

## Literatur zur Schwulen- und Lesbengeschichte der Schweiz

*Die erste Abteilung ist chronologisch, die anderen sind alphabetisch nach Verfassern geordnet. Aus schwulen Zeitschriften werden nur Texte zur Schwulengeschichte aufgeführt.*

### Quellentexte (zum Zeitpunkt der Publikation aktuell)

*Vorbemerkung: Diese Kategorie ist uferlos, die Aufnahme z.B. von Zeitungsartikeln willkürlich.*

[Johannes von Müller], Briefe eines jungen Gelehrten an seinen Freund („Vorerinnerung“ unterzeichnet: Fr. Bruen geb. Muentler [Friederike Brun geb. Münter]), Tübingen 1802.

Verbrechen und Todes-Urtheil des Johann Franz Niklaus Desgouttes, von Bern / vollzogen zu Aarwangen am 30. Herbstmonat 1817, Bern ohne Jahr (wohl 1817).

Friedr[ich] Rütimeyer, Anrede an den wegen Mord zum Tode verurtheilten Joh. Franz Nikl. Desgouttes von Bern. Gehalten zu Aarwangen den 29. Septemb. 1817. Mit einem Vorbericht über das Leben und Ende dieses Verbrechers; von Friedr. Rütimeyer, Pfarrer in Langenthal, St. Gallen 1817.

Rührende Standrede des hingerichteten Johann Franz Niklaus Desgouttes von Bern, ehemaligen Doktors der Rechte in Langenthal, mit Christlicher Unerschrockenheit vorgetragen auf dem Hinrichtungsplatze zu Aarwangen den 30. Herbstmonat 1817, Bern o.J. (wohl 1817).

Histoire de la vie et de la conversion de F.D... Docteur en droit / exécuté à Aarwangen, au Canton de Berne, le 30 Septembre 1817 / écrite par lui-même dans sa prison, Lausanne 1818. Lebens- und Bekehrungs-Geschichte des Doctors der Rechte F. D...., eines am 30. September 1817 zu Aarwangen im Canton Bern hingerichteten Diebes und Mörders. Von ihm selbst im Gefängnisse geschrieben. Aus dem Französischen übersetzt von Fr. Ad. T\*\*\*. Mit einer Vorrede von Julius Eduard Hitzig, Berlin 1827.

Les Fruits amers du philosophisme, ou vie et fin tragique de F. Desgouttes, Dr. en droit. Trad. de l'allemand par l'abbé de B, 2 Bände, Paris 1821.

Heinrich Zschokke, Der Eros, in: Erheiterungen. Herausgegeben von Heinrich Zschokke und seinen Freunden, Jahrgang 1821, zweiter Band, S. 97-203.

Heinrich Hössli, Eros. Die Männerliebe der Griechen; ihre Beziehungen zur Geschichte, Erziehung, Literatur und Gesetzgebung aller Zeiten, Glarus 1836; Zweiter Band St. Gallen 1838.

Faksimile-Nachdruck, ergänzt um einen Materialienband mit einer Einleitung von Manfred Herzer, 3 Bände, Berlin 1996 (Bibliothek rosa Winkel, Band 13-15).

H. Hössli, Eros. Die Männerliebe der Griechen, ihre Beziehungen zur Geschichte, Literatur und Gesetzgebung aller Zeiten. Oder Forschungen über platonische Liebe, ihre Würdigung und Entwürdigung für Sitten-, Natur- und Völkerkunde [Umschlag: Der Eros der Griechen oder Forschungen über Platonische Liebe], Zweite Auflage, Münster i. d. Schweiz. Beim Herausgeber [gemäss Innentitel] bzw. Leipzig Verlag von H. Barsdorf 1892 [gemäss Umschlag]. 125 S. [stark gekürzte Kompilation von bisher unbekannter Hand; vier Exemplare in schweizerischen Bibliotheken, zwei Exemplare in schweizerischem Privatbesitz bekannt].

H. Hössli, Eros. Die Männerliebe der Griechen, ihre Beziehungen zur Geschichte, Literatur und Gesetzgebung aller Zeiten oder Forschungen über platonische Liebe, ihre Würdigung und Entwürdigung für Sitten-, Natur- und Völkerkunde [Umschlag: Der Eros der Griechen oder Forschungen über Platonische Liebe], Dritte Auflage, Münster in der Schweiz / Beim Herausgeber [gemäss Innentitel] bzw. Hermann Barsdorf Verlag Berlin [gemäss Umschlag] 1924. [Text identisch mit der zweiten Auflage. Kein Exemplar in einer schweizerischen Bibliothek, zwei Exemplare in schweizerischem Privatbesitz bekannt].

Pater Franz Sebastian Ammann, Oeffnet die Augen ihr Klöstervertheidiger! Oder Blicke in die Abgründe mönchischer Verdorbenheit. Erlebnisse aus seiner klösterlichen Laufbahn, Bern 1841. [betr. unter anderem Thomas Eisenring in Fischingen TG, Pater Berchtold und Pater Joseph sowie Prof. Schär und Kaplan Eisenring in Wil SG und Pater Friedrich in Appenzell]. idem, zweite vermehrte und verbesserte Auflage, Bern 1841. idem, dritte vermehrte und verbesserte Auflage, Bern 1841. [identisch mit der zweiten Aufl.] idem, vierte, mit einer Prise für Herrn Siegwart Müller in Luzern vermehrte und verbesserte Auflage, Bern 1841.

Dr. Franz, Oeffnet die Augen, Ihr Vertheidiger von Pater Franz Sebastian Ammann! Oder Blicke in die Abgründe der Verdorbenheit desselben. Eine Beleuchtung zu seinen Schriften, Luzern 1841.

Jakob Stutz, Sieben Mal sieben Jahre aus meinem Leben / Als Beitrag zu näherer Kenntniss des Volkes, Pfäffikon Kanton Zürich 1853-1855 (5 Lieferungen).  
Sieben Mal sieben Jahre aus meinem Leben / Als Beitrag zu näherer Kenntnis des Volkes. Neue Ausgabe nach dem Erstdruck von 1853, mit Einleitung und Anmerkungen von August Steiger. Pfäffikon (Zürich) 1927.  
Siebenmal sieben Jahre aus meinem Leben / Als Beitrag zur näheren Kenntnis des Volkes, mit einem Nachwort und einer Bibliographie von Walter Haas und Anmerkungen von August Steiger, Frauenfeld 1983.  
Siebenmal sieben Jahre aus meinem Leben, mit einem Vorwort von Bernhard A. Gubler und einem Nachwort von Walter Haas, Frauenfeld 2001.

J.J. Bachofen, Das Mutterrecht. Eine Untersuchung über die Gynaikokratie der alten Welt nach ihrer religiösen und rechtlichen Natur, Stuttgart 1861, Basel <sup>2</sup>1897 [betr. öfters „Knabenliebe“ und lesbische Liebe; nichts über die Schweiz].

Numa Numantius [Buch 1-5] / Karl Heinrich Ulrichs [Buch 6-12], Forschungen über das Räthsel der mann männlichen Liebe, 12 Bände, (div. Orte) 1864-1880 [enthält diverse Notizen über die Schweiz; dazu existiert ein Register, siehe Anhang A]  
Nachdruck: Karl Heinrich Ulrichs, Forschungen über das Räthsel der mann männlichen Liebe, herausgegeben von Hubert Kennedy, 4 Bände, Berlin 1994 (Bibliothek rosa Winkel, Bd. 7-10).

[Johann Friedrich Schneeberger,] Die Prostitution der Stadt Bern, ihre Verbreitung, Ursachen, Wirkungen und Folgen und von den Mitteln zu ihrer Bekämpfung und Beseitigung. Ein Beitrag zur Lösung der sozialen Frage von einem Philantropen (sic) und langjährigen Bewohner der Stadt Bern, Biel 1872 [betr. S. 77-80 männliche Prostitution und Homosexuelle in Bern].

Otto Henne-Am Rhyn, Kulturgeschichte der neuesten Zeit (Band 3 von Kulturgeschichte der neuern Zeit, 1870-1872), Leipzig 1872 [betr. S. 148-154 Heinrich Hössli und K.H. Ulrichs. Lokalisierung: Zweites Buch: Die sociale Krankheit der Zeit; Dritter Abschnitt: Die moralische Seite; A: Die sinnliche Ausschweifung; d: die „griechische Liebe“].

X. Gretener, Der Thatbestand der Päderastie nach dem Luzernischen Strafgesetzbuch, in: Zeitschrift des Bernischen Juristenvereins 22, 1886, S. 108-122.

Aug[ust] Forel, Zwei kriminalpsychologische Fälle. Ein Beitrag zur Kenntniss der Uebergangszustände zwischen Verbrechen und Irrsinn, in: Zeitschrift für Schweizer Strafrecht, Zweiter Jahrgang, 1889, S. 13-50 [betrifft Fall Kaufmann und Fall X.].

E. Picot, Les délits contre les moeurs dans les codes pénaux suisses, in: Zeitschrift für Schweizer Strafrecht, Zweiter Jahrgang, 1889, S. 51-67 [betr. § 5 Les outrages aux moeurs, S. 65-66].

Carl Stooss (Hg.), Die schweizerischen Strafgesetzbücher zur Vergleichung zusammengestellt und im Auftrage des Bundesrathes herausgegeben von C'S', Basel und Genf 1890 (betr. „Delicte gegen die Sittlichkeit“, S. 442-484).

Alexander Peyer in Zürich, Ein Beitrag zur Lehre von der conträren Sexualempfindung, in: Münchener Medicinische Wochenschrift, 37. Jg, Nr. 23 / 10. Juni 1890, S. 401-402 [betr. zwei nicht eindeutig homosexuelle Fälle von 1883 und 1887].

O. Kronauer, Die Sittlichkeitsvergehen nach Zürcher Strafrecht, in: Zeitschrift für Schweizer Strafrecht 5, 1892, S. 202-216 [betr. S. 115 „konträre Sexualempfindung“].

Carl Stooss, Die Grundzüge des schweizerischen Strafrechts, im Auftrage des Bundesrathes vergleichend dargestellt von C'S, 2 Bände, Basel und Genf 1892/93 [betr. Zweiter Band, S. 262-265].

Meta von Salis, Der Prozess Farner-Pfrunder in Zürich, nach den Akten und dem Leben mitgeteilt, St. Gallen 1893.

Karl von Lilienthal, Der Stoosssche Entwurf eines schweizerischen Strafgesetzbuches. IX, in: Zeitschrift für die gesamte Strafrechtswissenschaft [Berlin], Band 15, 1894, S. 260-356.

Theodor Kölle (Hg.), Gerichtlich-psychiatrische Gutachten aus der Klinik von Herrn Professor Dr. Forel in Zürich. Für Aerzte und Juristen, Stuttgart 1896 [enthält: 9. Fall: Martin Rao. Hochstapler. Pathologischer Schwindler mit konträrer Sexualempfindung, S. 84-92; 16. Fall: Mord- und Selbstmordversuch. Originärer Wahnsinn mit konträrer Sexualempfindung und hysterischen Ausfällen, S. 163-181].

Josef Kohler, Ueber den Begriff der Unzucht mit öffentlichem Aergernis. Mit Rücksicht auf einen [heterosexuellen] Schweizer Kriminalfall, in: Archiv für Strafrecht [Berlin], Band 45, 1897, S. 175-213.

Otto Henne-Am-Rhyn, Kulturgeschichte der jüngsten Zeit, Leipzig 1897 [S. 200].

[Jacob Rudolf Forster], Justizmorde im 19. Jahrhundert. Wahrheitsgetreue Darstellung des fast unglaublich verfolgten Schweizers J.R. Forster, Heiratsvermittler von Brunnadern (St. Gallen). Ein Notschrei an das Volk, Zürich 1898.

J.H. [Julius Heinrich] Franke (H. Wortmann), Die Männerliebe als ein Element der sittlichen Entartung des Menschengeschlechts. (Buch der Liebe. Neue Folge XVII), Zürich und Säkingen, ohne Jahr (vor 1900, ev. 1895).

Das einzige bisher bekannte Exemplar dieses Buches befindet sich in der Sammlung Rainer Hoffschildt, Hannover.

Numa Praetorius [= Eugen Wilhelm], Die strafrechtlichen Bestimmungen gegen den gleichgeschlechtlichen Verkehr historisch und kritisch dargestellt, in: Jahrbuch für sexuelle Zwischenstufen 1, 1899, S. 97-158 [betr. die Schweiz S. 138-141 und S. 153-154].

Fanny Gräfin zu Reventlov, Viragines oder Hetären? Zürcher Diskussionen Nr. 22 (2. Jahrgang 1899), 8 S. [betrifft Lesben].

J.C. Heer, Das Trauerspiel von Ermatingen, in: Neue Zürcher Zeitung 29. November 1903 (Nr. 331) [betr. Pfr. Rudolf Stahel; Titelgeschichte!].

Zur Erinnerung an den Herrn Pfarrverweser Rudolf Stahel in Ermatingen 1869-1903, Zürich o.J. (1903 oder eher 1904).

Ernst Rüdin, Zur Rolle der Homosexuellen im Lebensprozess der Rasse, in: Archiv für Rassen- und Gesellschaftsbiologie einschliesslich Rassen- und Gesellschaftshygiene (Berlin) 1, 1904, S. 99-109.

[dazu: Benedict Friedländer, Bemerkungen zu dem Artikel des Herrn Dr. Rüdin über die Rolle der Homosexuellen im Lebensprozess der Rasse, in: Archiv für Rassen- und Gesellschaftsbiologie einschliesslich Rassen- und Gesellschaftshygiene (Berlin) 1, 1904, S. 219-225, und Ernst Rüdin, Erwiderung auf den vorstehenden Artikel Benedict Friedländers, ebenda S. 226-228.]

Magnus Hirschfeld, Jahresbericht 1903-1904, in: Jahrbuch für sexuelle Zwischenstufen unter besonderer Berücksichtigung der Homosexualität, VI. Jahrgang, 1904, S. 647-728 [enthält S. 669-670 einen kurzen Bericht über die Strafrechtsreform in der Schweiz].

Caspar Wirz, Der Uranier vor Kirche und Schrift. Eine Studie vom orthodox-evangelischen Standpunkt, in: Jahrbuch für sexuelle Zwischenstufen mit besonderer Berücksichtigung der Homosexualität, VI. Jahrgang 1904, S. 63-108 (auch Separatdruck, Leipzig 1904).  
Caspar Wirz, Der Uranier vor Kirche und Schrift. 2., gänzlich umgearb. Auflage, Leipzig 1905.

Franz Arno Kalklösch, Menschengott. Etwas für die Wenigen und die Vielen, Zürich 1905 [betr. S. 20-24 ein homosexuelles Paar, dem der Staat verboten hat, sich zu lieben].

(Signet Kreis mit Punkt), Aus dem dunkelsten Zürich, in: Neue Zürcher Nachrichten 3. Oktober 1905, Erstes Blatt [betr. Zigarrenladen an der Weingasse 13].

(Signet Kreis mit Punkt), Aus dem dunkelsten Zürich, in: Neue Zürcher Nachrichten 10. Oktober 1905, Erstes Blatt [betr. Zigarrenladen an der Weingasse 13].

August Forel, Die sexuelle Frage. Eine naturwissenschaftliche, psychologische, hygienische und soziologische Studie für Gebildete, München 1905 [enthält viele Stellen über Homosexualität].  
Auguste Forel, La question sexuelle exposée aux adultes cultivés, Paris 1906.

August Forel, Sexuelle Ethik. Ein Vortrag (...). Mit einem Anhang: Beispiele ethisch-sexueller Konflikte aus dem Leben, München 1906.

Dr. Meyer von Schauensee, Oberrichter, Homosexualität oder Kontrasexualität, in: Monatsschrift für Kriminalpsychologie und Strafrechtsreform (Heidelberg), 3. Jahrgang [1906/07], S. 227-229 [betr. ein Obergerichtsurteil gegen den Geistlichen A.C. vom 16. Mai 1906].

Wolfgang Mittermaier, Die Sittlichkeitsgesetze im schweizerischen Strafgesetz-Entwurf, in: Schweizerische Zeitschrift für Strafrecht 20, 1907, S. 217-241.

Hermann Michaëlis, Die Homosexualität in Sitte und Recht, Berlin 1907 [betr. Schweiz: S. 55 und S. 84-85].

Hermann Roeren, Die Sittlichkeitsgesetzgebung der Kulturstaaten, Kempten 1907 (Sammlung Kösel, Band 14) [betr. Schweiz: S. 73-74].

Dr. Schiller, Sechszehnter Jahresbericht des kantonalen Asyls in Wil für das Jahr 1907, St. Gallen 1908 [S. 17-18: Text von 29 Zeilen über eine Kastration wegen Homosexualität].

Xavier Mayne [Pseudonym von Edward Prime-Stevenson], The Intersexes: A History of Similisexuality as a Problem in Social Life, privately printed [Vorwort datiert Rom 1908; betr. S. 68/69 Gesetzgebung in der Schweiz, S. 265-66 Théodore de Bèze, S. 273-275 Johannes von Müller].

Prof. Dr. [Eugen] Bleuler, Sexuelle Abnormitäten der Kinder, in: Jahrbuch der Schweizerischen Gesellschaft für Schulgesundheitspflege 9, 1908, S. 623-646 [betr. „Homosexualität oder Uranismus“ S. 638-640].

Ernst Rüdin, Bemerkungen zur Abhandlung Dr. Ammons über die Homosexualität, in: Archiv für Rassen- und Gesellschaftsbiologie [Berlin] 6, 1909, S. 679-681 [bezieht sich auf: Otto Ammon, Der Ursprung der Homosexualität und die Deszendenzlehre, ibidem S. 649-678].

August Forel, Die Theorie Dr. Ammons über die Homosexualität, in: Archiv für Rassen- und Gesellschaftsbiologie [Berlin] 6, 1909, S. 803-805 [bezieht sich auf: Otto Ammon, Der Ursprung der Homosexualität und die Deszendenzlehre, ibidem S. 649-678].

August Forel, Erwiderung an Herrn Dr. Ammon, in: Archiv für Rassen- und Gesellschaftsbiologie [Berlin] 7, 1910, S. 490-491.

Hans W. Maier, Psychiatrische Bemerkungen zum neuen schweizerischen Strafgesetzentwurf, in: Schweizerische Zeitschrift für Strafrecht, 22. Jahrgang 1909, S. 303-322.

Eugen Wilhelm, Die Sittlichkeitsdelikte in dem Vorentwurf zu einem schweizerischen St.G.B. vom April 1908 und in dem Vorentwurf zu einem österreichischen St.G.B. vom September 1909, in: Sexual-Probleme. Zeitschrift für Sexualwissenschaft und Sexualpolitik [Frankfurt], 6. Jahrgang 1910, S. 820-821 und S. 877-906.

Eugen Wilhelm, Die Sittlichkeitsdelikte in dem Vorentwurf zu einem Schweizerischen Strafgesetzbuch vom April 1908, in: Schweizerische Zeitschrift für Strafrecht 24, 1911, S. 17-38.

[Josef Gubser], Ein dunkles Blatt in der Pfarrgeschichte v. Altstetten. Hochwürden Georg Adamer Vikar von Altstetten bei Zürich / Geb. in Prien a. Chiemsee (Bayern) am 18. April 1868 / ermordet in der Nacht vom 11. zum 12. Januar 1905. (ohne Ort und Jahr, angeblich 1911.)

Emil Oberholzer, Kastration und Sterilisation von Geisteskranken in der Schweiz. Med. Diss. Universität Zürich, Halle a.S. 1911 (Reihe Aus der psychiatrischen Universitätsklinik in Zürich; zugleich in: Juristisch-psychiatrische Grenzfragen. Zwanglose Abhandlungen ... Band 8, Heft 1/3, S. 25-144) [betr. Fall XVI, S. 82-90].

Dr. Pl.[acid] Meyer von Schauensee, Obergerichtsvizepräsident, Homosexualität und Kontrasexualität, in: Monatsschrift für Kriminalpsychologie und Strafrechtsreform, 7. Jahrgang [1911], S. 428-431 [betr. ein Obergerichtsurteil gegen den Studenten W.R. vom 16. März 1910].

Lupulus am Zürichsee, Zürich bei Nacht, 3. Auflage, Zürich 1912 [einziges nachweisbares Exemplar überhaupt: Staatsarchiv Zürich].

G.F. v. Cleric, Konträre Sexualität und Strafrecht, in: Schweizerische Juristen-Zeitung, IX. Jahrgang, 1. Dezember 1912, S. 169-175.

Uebersicht über die neuere Judikatur, in: Schweizerische Juristen-Zeitung, IX. Jahrgang 1912/13, S. 287-294 [betr. S. 292-294 Erwägungen über die Definition von „widernatürlicher Unzucht“ im Zürcher Strafgesetzbuch].

Blätter für Zürcherische Rechtssprechung XIII, 1914, Fall Nr. 9 (S. 22-26) [betrifft denselben Fall wie die vorstehende Eintragung].

Ludwig Frank, Sexuelle Anomalien, ihre psychologische Wertung und deren forensische Konsequenzen [Vortrag in Zürich, 26. Februar 1913], Berlin 1914.

Paul-Louis Ladame, L'homosexualité dans l'Avant-projet du Code pénal suisse. Remarques psychiatriques sur l'article du nouvel Avant-projet de 1913, in: Schweizerische Zeitschrift für Strafrecht 27, 1914, S. 279-295.

Uebersicht über die neuere kantonalgerichtliche Judikatur, in: Schweizerische Juristen-Zeitung, XII. Jahrgang 1915/16, S. 391-395 [betr. S. 294 Erwägungen des Zürcherischen Obergerichts über die Zurechnungsfähigkeit der Täter bei „widernatürlicher Unzucht“].

Numa Praetorius [= Eugen Wilhelm], Die Bestrafung homosexueller Handlungen nach dem Vorentwurf zu einem Schweizerischen Strafgesetzbuch in der Fassung der zweiten Expertenkommission vom Oktober 1916, in: Vierteljahrsberichte des Wissenschaftlich-humanitären Komitees während der Kriegszeit, Jahrgang XVIII, Heft 1, Januar 1918, S. 18-23.

[Schreiben von August Forel zum 50. Geburtstag von Dr. Magnus Hirschfeld], in: Vierteljahrsberichte des Wissenschaftlich-humanitären Komitees während der Kriegszeit, Jahrgang XVIII, Heft 2 u. 3, April-Juli 1918, S. 7-8.

Johannes Nohl-Ascona, Im Geiste Rousseaus, in: Vierteljahrsberichte des Wissenschaftlich-humanitären Komitees während der Kriegszeit, Jahrgang XVIII, Heft 2 u. 3, April-Juli 1918, S. 79-82.

Charlot Strasser, Das Problem der Homosexualität [Besprechung des gleichnamigen Buchs von Alfred Adler], in: Internationale Rundschau, 4. Jahrgang 1918, S. 121-122.

Jakob Kläsi, Beitrag zur Differentialdiagnose zwischen angeborener und hysteriform erworbener Homosexualität, in: Zeitschrift für die gesamte Neurologie und Psychiatrie [Berlin] Bd. 52, 1919, S. 54-89.

Staatsanwalt Dr. Heinrich Zeller, Der Entwurf eines Schweizerischen Strafgesetzbuches vom 23. Juli 1918. X. Die Vergehen gegen die Sittlichkeit, in: Schweizerische Juristen-Zeitung, 16. Jahrgang 1919/20, S. 121-126 und S. 148.

Alfred Adler, Ueber die Homosexualität [Vortrag in der juristischen Gesellschaft Zürich, 1918], in: Praxis und Theorie der Individualpsychologie, München 1920, S. 129-139.

Eine neue „Gewerkschaft“, in: Scheinwerfer 2 / 23. Januar 1920, S. 4-6.

„Gewerkschaft“ der Homosexuellen!, in: Scheinwerfer 10 / 3. Mai 1922, S. 3-5.

Theodor Witry, Metz, Homosexualität und Sadismus, in: Schweizer Archiv für Neurologie und Psychiatrie XII, 1923, S. 169 [betr. nicht die Schweiz].

Adolf Brand (Hg.), Der Eigene. Ein Blatt für männliche Kultur [Berlin], Jahrgang X, Nr. 1/2, [wohl etwa Frühling 1924] („Der freien Schweiz gewidmet“).

H.M. Sch. [Hector Marco Schnyder], Wir in der Schweiz, in: Blätter für Menschenrecht 29 / 29. August 1924, S. 1-2.

Richard Linsert, Reformen im schweizerischen Strafrecht?, in: Die Freundschaft 8 / November 1924, S. 182.

Charlot Strasser, Zur Bekämpfung der Sexualdelikte, in: Schweizerische Medizinische Wochenschrift Jahrgang 54, 1924, S. 881-886 und 916-921.

Hans Wolfgang Maier, Die Bedeutung geistiger Störungen für die Armee, in: Allgemeine Schweizerische Militärzeitung 1924, Heft 10, S. 145-151; Heft 11, S. 170-173; Heft 12, S. 187-190.

Uebersicht über die neuere Judikatur der kantonalen Gerichte, in: Schweizerische Juristen-Zeitung, 21. Jahrgang 1924/25, S. 356-362 [betr. S. 360/61 Erwägungen des Bezirksgerichts Meilen ZH über die Strafbarkeit der *immissio penis in os*].

Sigwart Frank, Praktische Erfahrungen mit Kastration und Sterilisation psychisch Defekter in der Schweiz, Berlin 1925 (Diss. Universität Zürich; Separatabdruck aus der Monatsschrift für Psychiatrie und Neurologie, Bd. 57, 1925).

Benno Slotopolsky [später Benno Dukor], Sexualchirurgie, in: Zeitschrift für Sexualwissenschaft [Bonn] Band XII, 1925/26, S. 106-117 und S. 143-157.

Paul Stachelin (sic), Villa Hirschgarten, Aarau, Schweiz, Die Frauen und Wir, in: Blätter für Menschenrecht [Berlin] 4. Jg., Nr. 7 / Juli 1926, S. 30-32.

Hans W. Maier, Homosexualität und Gehirntrauma, in: Schweizerisches Archiv für Neurologie und Psychiatrie Band 21, 1927, S. 153.

Charlot Strasser, Zur Psychotherapie der Sexualanomalien, in: Zeitschrift für die gesamte Neurologie und Psychiatrie Bd. 110, 1927, S. 528-548 [wohl Vortrag vom 28. Mai 1927 vor dem Schweiz. Verein für Psychiatrie].

Gege, Det.-Wachtm., Vom Strichjungen zum Verbrecher, in: Schweizerisches Polizeiblatt [Luzern] 19 / 10. Oktober 1927, S. 1.

John E. Staehelin, Zur Bekämpfung der Sexualdelikte (Referat vom 28. Mai 1927), in: Schweizerische Zeitschrift für Strafrecht 41, 1928, S. 16-38.

Ernst Hafer, Homosexualität und Strafgesetzgeber, in: Schweizerische Zeitschrift für Strafrecht 43, 1929 (Festgabe für Urs Stooss), S. 37-71.

Karl Meier, Rummel oder Kampf, in: Der Eigene, 12. Jahrgang 1928/29, Heft 2, S. 61-62 [wiederabgedruckt unter dem Pseudonym Rolf im Kreis, November 1958, S. 15-16].

x, Sexualstrafrecht in der Schweiz, in: Menschenrecht [Berlin], 7. Jg, Nr. 6 / Juni 1929, S. 3-4 [betr. Debatte im Nationalrat].

J. Sp., Bericht des Schweizer Bundes für Menschenrecht St. Gallen-Zürich, in: Blätter für Menschenrecht [Berlin] 5. Jg. Heft 6, Juni 1927, S. 11-15; Ankündigung auf dem Titelblatt: „Aufhebung der Strafbestimmung gegen Homosexuelle in der Schweiz“ [betr. Strafgesetzentwurf].

(anonym) Zum neuen Schweizer Strafgesetz, in: Die Freundschaft. Monatsschrift für ideale Freundschaft [Berlin], Elfter Jahrgang, Nr. 6 / Juni 1929, S. 81-82.

-It-, Eine Polizeifrage, in: Neue Zürcher Zeitung 1. Dezember 1929 (Nr. 2336) [betr. Strichjungen, aus Anlass des Ringgenberg-Prozesses]

Jacques Jean Verbrugh, Ueber platonische Freundschaft. Dissertation phil. I Universität Zürich, Zürich 1930.

Fritz Brupbacher, Liebe, Geschlechtsbeziehungen, Geschlechtspolitik, Berlin 1930 (betr. S. 40-43 „Homosexualität, Exhibitionismus, Sadismus, Prostitution, Konkubinat, unsittliche Literatur“).

Ernst von Düring, Sexualpädagogik. Vorlesungen, Erlenbach-Zürich und Leipzig 1930. [betr. S. 258-273 Homosexualität]

J. Bonjour, Considérations sur les troubles sexuels, in: Revue médicale de la Suisse Romande Jg. 50, 10. Juni 1930, S. 422-433.

Eugen Frey, Beitrag zur Frage der Behandlung und Heilbarkeit der Homosexualität, Zürich 1931 (med. Diss. Universität Zürich).

Eugen Frey, Beitrag zur Frage der Behandlung und Heilbarkeit der Homosexualität, in: Schweizer Archiv für Neurologie und Psychiatrie Band XXVIII, 1931, S. 100-125.

Strafgesetzreform in der Schweiz, in: Das Freundschaftsblatt [Berlin] Nr. 11 / 19. März 1931, S. 5 [betr. Vorlage zu Gesetzesänderungen im Kanton Basel-Stadt].

F. Thoma (Schweiz), Eine Stimme aus der Schweiz, in: Garçonne. Junggesellin 8 / 1931 [etwa Mitte April], S. 1-2.

Leidensgenossinnen in der Schweiz vereinigt Euch!, in: Garçonne. Junggesellin 11 / 1931 [etwa anfangs Juni], S. 1.

Charles Rappaport (Genf), Zur schweizerischen Strafgesetzreform, in: Mitteilungen des Wissenschaftlich-humanitären Komitees E.V. Nr. 30, März/August 1931, S. 305-307.

Richard Linsert, Zur schweizerischen Strafgesetzreform. Eine Antwort, ibidem S. 308-309. [Die von Linsert angekündigte Stellungnahme eines Schweizers ist bis und mit Nr. 34 nicht erschienen]

K.I. [Karl Imboden], Bemerkungen zu „Opernball 13“, in: St. Galler Tagblatt Ende Januar oder anfangs Februar 1932.

A.W. Hackfield, Ueber die Kastration bei vierzig sexuell Abnormen, in: Monatsschrift für Psychiatrie und Neurologie (Berlin), Band 87, 1933, S. 1-31.

Willy Bircher, Zur Frage der Homosexualität und ihrer Behandlung, in: Psychoanalytische Praxis. Vierteljahrsschrift für die aktive Methode der Psychoanalyse [Leipzig] Band 3, 1933, S. 115-119.

Dr. Zweifel, Die Homosexualität im Lichte der einzelnen kantonalen Strafgesetze und des Entwurfes für das neue eidg. Strafgesetzbuch, in: Schweizerisches Freundschafts-Banner, II. Jahrgang, Nr. 2-5 (15. Januar - 1. März 1934).

S., Wie lange noch Behörden?, in: Schweizer Fascist. Kampfblatt des Schweizerfascismus 25 / 19. April 1934, S. 1.

Hans Wantoch, Zur Frage der Sterilisation und der Kastration geistig und sexuell Abnormer, in: Schweizerische Medizinische Wochenschrift Jg. 64, Nr. 15 / 1934, S. 572-575.

Ch. Wolf, Die Kastration bei sexuellen Perversionen und Sittlichkeitsverbrechen des Mannes, Basel 1934.

Ch. Wolf, La castration de l'homme pour perversion sexuelle ou délits de mœurs, in: Annales médico-psychologiques [Paris] 93, 1935, II, S. 402-437.

Ernst Rüegg, Die unzüchtige Handlung im Strafrecht, Zürich 1935 (jur. Diss. Universität Zürich).

Oscar Forel, Le point de vue médico-psychiatrique dans la répression des délits de mœurs, in: Schweizerische Zeitschrift für Strafrecht 49, 1935, S. 185-202.

Rudolf Rheiner, Der Homoerot vor Kirche und Bibel, in: Schweizerisches Freundschafts-Banner 22 / 20. November 1935, S. 1-2; 23 / 5. Dezember 1935, S. 1-2; 24 / 20. Dezember 1935, S. 2-3; 2 / 20. Januar 1936, S. 1-2; 4 / 20. Februar 1936, S. 1-2. Dazu: M.G., Stimmen aus dem Leserkreis, 6 / 20. März 1936, S. 2-3.

Ch. Wolf, Ueber die Kastration von Sexualpsychopathen, in: Helvetica medica acta Bd. 3, 1936, S. 120-125.

Die Homosexuellen in Zürich, in: Guggu 5 / 30. Oktober 1936, S. 2-6.

Richard von Krafft-Ebing, Psychopathia sexualis. Eine medizinisch-gerichtliche Studie für Ärzte und Juristen. Nach der Originalausgabe vollständig neu bearbeitet von Alexander Hartwich, Zürich / Leipzig 1937.



Hermann Baur, Beiträge zur Genese der weiblichen Homosexualität, Mulhouse 1937 (med. Diss. Universität Basel).

Ernst Hafter, Schweizerisches Strafrecht. Besonderer Teil, Erste Hälfte: Delikte gegen Leib und Leben, gegen die Freiheit, gegen das Geschlechtsleben, gegen die Ehre, gegen das Vermögen, Berlin 1937 [betr. S. 167-171 Widernatürliche Unzucht].

Gaston Dubois [Karl Meier], Homosexualität und Verbrechen, in: Kriminal-Zeitung 9 / 4. November 1937, S. 3.

Albert Jentzer, Inverti et exhibitionnistes psychopathes guéris par la castration, in: Schweizerische Medizinische Wochenschrift Jg. 68, 1938, S. 476-478 [besonders Fall 7, S. 477].

Dr. iur. E. Steiner, a. Oberrichter, Aarau, Die Strafbarkeit der widernatürlichen Unzucht nach dem [neuen] Schweizerischen Strafgesetzbuch, in: Schweizerische Medizinische Wochenschrift 68, 1938, S. 656-657.

Dr. iur. [Karl] Zbinden, Amtsstatthalter, Luzern, Die Bekämpfung der männlichen Prostitution, in: Schweizerisches Polizeiblatt 19. Jg. 1938, Nr. 15 (S. 130-131), 16 (S. 138-139), 17 (S. 146-147), 18 (S. 154-155), 19 (S. 162-163), 20 (S. 170-171), 21 (S. 182) und 22 (S. 190-191) [Rubrik Feuilleton!]

Amtsstatthalter Karl Zbinden, Die Bekämpfung der männlichen Prostitution, in: Schweizerische Zeitschrift für Strafrecht 53, 1939, S. 253-296 (auch Sonderdruck)

Polizei-Korporal Richard, Bern, Pornographie, Schundliteratur, Prostitution und Abirrungen des Geschlechtstriebes, in: Schweizerisches Polizeiblatt 19. Jg. 1938, Nr. 20 (S. 174-175) und 21 (S. 182-183).

Hans Wolfgang Maier, Psychiatrisch-psychologische Probleme in der Armee, in: Aus dem Militär-Medizinischen Fortbildungskurs 1939 in Zürich, Basel 1939, S. 5-18.

Walter Basler, Homosexualität im Strafrecht mit besonderer Berücksichtigung des neuen schweizerischen Strafgesetzbuches von 1937, Zürich 1941 (Dissertation der rechts- und staatswissenschaftlichen Fakultät der Universität Zürich).

Rudolf Rheiner [= Karl Meier], Ein dunkles Blatt, in: Menschenrecht 10 / Oktober 1940, S. 3-5, und 11 / November 1940, S. 2-6 [betr. männliche Prostitution].

Herbert Binswanger, Zur forensischen Psychiatrie der nicht geisteskranken Personen. Für Mediziner und Juristen unter besonderer Berücksichtigung des Neuen Schweiz. Strafgesetzbuches, Bern 1941.

F. Naville, La thérapeutique des aberrations sexuelles par la castration, en médecine et en droit, in: Glandes endocrines et vitamines, Cours de perfectionnement organisé par la Faculté de Médecine de Genève, Genève 1943, S. 163-187.

Ferdinand Morel et R. de Montmollin, Homosexualité concordante chez deux jumeaux univitellins, in: Archiv für Neurologie und Psychiatrie 51, 1943, S. 150-159.

Elisarion von Kupffer, Aus einem wahrhaften Leben, Minusio-Locarno 1943.

Paul Ruggli, Les résultats de la castration thérapeutique, Genève 1943 (med. Diss.)

A[rnold] Stocker, L'amour interdit. Trois anges sur la route de Sodome. Etude psychologique, Genève / Annemasse 1943 (Collection Action et Pensée, vol. 8).

Theo Lang, Untersuchungen über die genetische Bedingtheit der Homosexualität, in: Schweizerische Medizinische Wochenschrift Jg. 73, Nr. 24 / 1943, S. 1035-1036.

- Theo Lang, Zur Genealogie der Homosexualität, in: Schweizerische Medizinische Wochenschrift Jg. 73, Nr. 24 / 1943, S. 1063.
- Heilung sexueller Perversion durch neuartige elektro-hypnotische Methode („Science and Life“, Philadelphia), in: Die Lupe (Bern) 27 / 15. August 1943, S. 90-92.
- Prof. Dr. H. Hanselmann, Versuch einer Ehrenrettung, in: Sie und Er 44 / 10. November 1944 (Rubrik „Sie und Er-Probleme“).
- Homosexualität als Nachkriegsproblem, in: Die Lupe (Bern) Nr. 39 [wohl August 1944], S. 207-210. [Nachdruck eines Artikel aus einer amerikanischen Zeitung oder Zeitschrift].
- Albert Burger, Das Gefahrenmoment in der Internatserziehung männlicher studierender Jugend vom 10. bis 20. Altersjahr und seine positive Begegnung, Luzern 1945 (Arbeiten zur Psychologie, Erziehungswissenschaft und Sondererziehungswissenschaft, Band 19) [betr. S. 113-126: Gefahren aus der Gleichgeschlechtlichkeit der Zöglinge und der Erzieher].
- Vor dem Forum der Schweiz. Diskussionen um ein Gesetz. Die Entstehung der neuen Gesetzesbestimmungen über gleichgeschlechtliche Beziehungen. Nach den Stenogrammen der Bundesversammlung 1929 und 1931, Zürich o.J. [1945; Sonderdruck einer Artikelserie im „Kreis“, Januar-Dezember 1944]
- Theo Lang, Zur Frage nach der genetischen Struktur von Homosexuellen und deren Eltern, in: Archiv der Julius Klaus-Stiftung für Vererbungsforschung, Sozialanthropologie und Rassenhygiene [Zürich] 20, 1945, S. 51-76.
- Rochus Thürlimann, Ueber die Indikation und den therapeutischen Erfolg der Kastration bei sexuell Perversen, in: Schweizer Archiv für Neurologie und Psychiatrie LVII, 1946, S. 153-206.
- Harry Wilde, Sozialpsychologische Erfahrungen aus dem Lagerleben. Probleme der sozialen Nachkriegsarbeit, Zürich 1946 (Wiederaufbau und Erziehung, Band 3) [betr. S. 54-55 Homo- und Bisexualität]
- Medard Boss, Sinn und Gehalt der sexuellen Perversionen. Ein daseinsanalytischer Beitrag zur Psychopathologie des Phänomens der Liebe, Bern 1947 (med. Habilitationsschrift Universität Zürich).
- idem, Zweite, erweiterte und neu bearbeitete Auflage, Bern 1952.
- idem, Dritte, neubearbeitete und erweiterte Auflage, Bern 1966.
- yx [Walther Weibel], Der Kinsey-Report und die Probleme der Homosexualität. „Normales“ und „abnormales“ Sexualleben, herausgegeben vom Kreis, Zürich o.J. [wohl 1949; Sonderdruck aus dem „Kreis“, Jg. 17, 1949, Hefte 3-6]
- X[aver] von Hornstein / A[dolf] Faller (Hgg.), Gesundes Geschlechtsleben. Handbuch für Ehefragen, Olten 1950 [enthält: A. Niedermeyer, Anomalien des Geschlechtslebens, S. 143-159 (darin Homosexualität S. 148-151)].
- Karl Barth, Die Kirchliche Dogmatik, Dritter Band: Die Lehre von der Schöpfung, Vierter Teil, Zürich 1951 [betr. S. 184/185 Homosexualität]. vgl. unten Rolf Italiaander 1969!
- A. Glaus, Sexuelle Störungen und Militärdienst, in: Vierteljahrsschrift für schweizerische Sanitätsoffiziere [Basel] 28, 1951, S. 9-20.
- Richard von Krafft-Ebing, Verirrungen des Geschlechtslebens (Perversionen und Anomalien). Auf Grund der 17. Auflage von Psychopathia sexualis. Eine medizinisch-gerichtliche Studie für Ärzte und Juristen, frei bearbeitet von Alexander Hartwich, Rüslikon-Zürich 1952.
- Leopold Szondi, Triebpathologie. Erster Band: Elemente der exakten Triebpsychologie und Triebpsychiatrie, Bern 1952. [betr. S. 404-410 Homosexualität]

Oscar Forel, L'accord des sexes. Biologie, psychologie, orientation, Paris 1953.  
Oscar Forel, Einklang der Geschlechter. Sexuelle Fragen in unserer Zeit, Zürich 1955. [enthält 3. Kapitel: Bisexualität (S. 95-102) und 4. Kapitel: Homosexualität (S. 103-115)]

A[rnold] Stocker, Genève, Névrose, inversion, perversion et culpabilité, in: Praxis. Schweizerische Rundschau für Medizin 51 / 17. Dezember 1953, S. 1065-1073.

Dr. med. G.R. Heyer, Männerfreundschaft, in: Der Wendepunkt, 31. Jahrgang 1953/54, Heft 7, S. 252-255 [Auszug aus dem 1. Band von: Menschen in Not. Aerztebriefe aus einer psychotherapeutischen Praxis, Stuttgart 1951].

Adrian A. Lichtensteiger, Katamnestische Erhebungen und Nachuntersuchungen bei 40 Homosexuellen, Stäfa 1954 (Med. Diss. Universität Zürich).

Ch. Finaz, Psychiatrie, in: Praxis. Schweizerische Rundschau für Medizin [Bern] 32 / 12. August 1954, S. 699-703 (Besprechung einer Sondernummer über Sexualität der englischen Aerzte-Zeitschrift „The Practitioner“ vom April 1954, S. 350-445, mit drei Aufsätzen ausschliesslich über Homosexualität).

Medicus, Verschiedene Naturen, in: Leben + Glauben 21. August 1954, S. 3 (Rubrik „Blick ins Haus“).

Wolfgang Luck, Verführung im Sinne des Art. 194 Abs. 1 StGB, in: Schweizerische Juristen-Zeitung, 51. Jahrgang, Heft 6, 15. März 1955, S. 81-85.

Nino, L'omosessualità, in: Il ferroviere [Bellinzona], 8. April 1955.

Anton Lorenz, With the Circle in Switzerland, in: ONE The Homosexual Magazine [Los Angeles / USA], September 1955, S. 21-22.

Dr. A., Unsere Verantwortung vor Gott, Zürich 1956 [Sonderdruck aus dem „Kreis“, Dezember 1955].

Carl Laszlo (korrekt László), Die Homosexualität des Mannes im Szondi-Test. Ein Beitrag zur Erforschung der Homosexualität und zur Kritik der Szondi-Methode, Stuttgart 1956 (Beiträge zur Sexualforschung, Heft 8).

Carl Laszlo (korrekt László), Zur Soziologie der Homosexualität, in: Zeitschrift für Psychotherapie und medizinische Psychologie [Stuttgart] Jg. 6, 1956, S. 84-87.

Carl Laszlo (korrekt László), Notes on various phenomenas in male homosexuality, in: The international Journal of sexuality, vol. VIII, Nr. 4. [Das Literaturzitat stammt aus dem oben aufgeführten Buch von Laszlo, doch konnte die Zeitschrift bisher nicht ermittelt werden.]

Eine allzugrosse Brüderschaft. Von unserem Berner Korrespondenten, in: Schweizer Wochen Zeitung 29 / 19. Juli 1956, S. 4 [betr. Homosexuelle und Strichjungen in Bern].

H.K. (Bern), Ein heikles Problem [Leserbrief], in: Schweizer Wochen Zeitung 38 / 20. September 1956, S. 8.

Rudolf Burkhardt, Der Sturm bricht los. Der Streit um den Wolfenden Report in England. Ein Report über einen Report. Kommentare und Uebersetzungen, o.O.u.J. [Zürich 1957; leicht ergänzter Sonderdruck aus dem „Kreis“, Oktober 1957].

Rudolf Wyss, Zur Familienstruktur von Strichjungen und Homosexuellen, in: Schweizerische Medizinische Wochenschrift Jg. 87, 1957, S. 1156-1158.

ONE salutes Rolf and Der Kreis, in: ONE The Homosexual Viewpoint [Los Angeles / USA], August-September 1957, S. 4-7 und Titelblatt.

Ein Kapitel Jugendschutz vor dem Zürcher Gemeinderat. Christlichsoziale Interpellation über den Schutz der Jugend vor den Gefahren der Homosexualität, in: Neue Zürcher Nachrichten 7. Februar 1957, 3. Blatt.

Aufklärung - eine Aufgabe der Eltern! Die sittliche Gefährdung unserer Jugend, in: Die Tat 8. Februar 1957, S. 4.

Jacques Berna, Die sittliche Gefährdung der Jugend. Zur Diskussion im Zürcher Gemeinderat [6. Februar 1957], in: Neue Zürcher Zeitung 23. Februar 1957 (Blatt 513).

wepewe, Auf ein Wort...[Kolumne], in: Schweizer Wochen-Zeitung 43 / 24. Oktober 1957, S. 4.

Gefahren in Basel. Von unserem Basler Korrespondenten, in: Schweizer Wochen-Zeitung 44 / 31. Oktober 1957, S. 5 [betr. Homosexuelle und Strichjungen in Basel].

wepewe, Auf ein Wort...[Kolumne, betr. Mörder von Oboussier], in: Schweizer Wochen-Zeitung 48 / 28. November 1957, S. 4.

O.T., Schutz der Jugend vor Homosexualität, in: Fachblatt für schweizerisches Anstaltswesen Jg. 28, November 1957. [betr. Vorträge von Walter Hubatka, Rudolf Wyss, F. Fassbind und Pfr. W. Bernoulli]

Frank S. Caprio, Die Homosexualität der Frau. Zur Psychodynamik der lesbischen Liebe. Eine Studie für Aerzte, Juristen, Erzieher, Seelsorger, Lagerleiter und Leiter von Straf- und Besserungsanstalten für Frauen und Mädchen, Rüschlikon-Zürich 1958. [Uebersetzung von Female Homosexuality]

wr., Mordfall Rusterholz, in: Zürcher Woche 1. Januar 1958 [enthält Abschnitt über den Kreis].

n.r., Die Homosexuellen, in: Basilisk. Unabhängige Basler Wochenzeitung [herausgegeben vom Landesring der Unabhängigen Baselstadt und Baselland] 1 / 10. Januar 1958, S. 2.

Willy Canziani, Gedanken zur Homosexualität, in: Fachblatt für Schweizer Anstaltswesen, April 1958, S. 1

Rudolph Burkhardt, Christmas in Zurich, in: ONE The Homosexual Viewpoint, Dezember 1958, S. 5-8.

Bettina Hürlimann, Zum „Fall Oboussier“ [Leserbrief], in: Neue Zürcher Zeitung 23. März 1958 (Nr. 839).

Theodor Bovet (Hg.), Sinnerfülltes Anders-Sein. Seelsorgerliche Gespräche mit Homophilen, Tübingen 1959.

Willy Canziani, Zur Genese der Homosexualität, in: National-Zeitung 21. und 28. Mai 1959 (Rubrik „Forschung und Technik“).

A.F. (wohl Pfr. A. Frigg), Recht und Rechthaberei „im Namen der Menschlichkeit“, in: Der Bündner Protestant 1. August 1959, S. 1-2 [mit Bezug auf den Artikel von E.L., Sieg der Menschlichkeit. Das Urteil im Schwurgerichtsprozess Rinaldi, in: sie und er 14 / 2. April 1959, S. 36-37].

René Goebler, Le problème de l'homosexualité, in: Der Polizeibeamte [Luzern] 25. Oktober 1959, S. 323-326, und 25. November 1959, S. 357-360.

Christoph Wolfensberger, Antworten auf unbequeme Kinderfragen. Eine Hilfe für Eltern zur sexuellen Aufklärung der Kinder bis zu den Pubertätsjahren, Zürich 1960 [betr. S. 61-63 „Exhibitionisten und Homosexuelle“].

Christoph Wolfensberger, Antworten auf unbequeme Kinderfragen. Eine Hilfe für Eltern zu einer nicht-autoritären Erziehung, Zürich 1964 [betr. S. 61-63 „Exhibitionisten und Homosexuelle“].

Franz von Schmidt, Nachtseiten der Liebe. Von Verirrungen des Geschlechtslebens. Aus den Akten der Kriminalpolizei, Rüslikon-Zürich / Stuttgart / Wien 1960 [betr. S. 222-240 „Transvestitismus und Homosexualität“. Die zur Illustration angeführten Fälle betreffen nicht die Schweiz].

Herbert Theiler, Untersuchungen an kastrierten Sexualperversen, in: Schweizer Archiv für Neurologie, Neurochirurgie und Psychiatrie 85, 1960, S. 395-429 (auch als Separatum, Basel 1959).

Friedrich Liebling, Das Problem der Homosexualität, in: Der Psychologe. Monatsschrift für Psychologie und Lebensberatung [Schwarzenburg BE], Band XII, Heft 1. Januar 1960, S. 29-36.

Christian Keller, Liebe Brüder und Schwestern, in: Leben und Glauben 6 / 9. Februar 1960, S. 40-44.

Leserbriefe dazu: Nr. 10 / 9. März 1960, S. 12 (8)

Nr. 12 / 23. März 1960, S. 14 (2)

Nr. 13 / 30. März 1960, S. 14 (1)

[Derselbe Artikel erschien auch in Der Sonntag vom 7. Februar 1960.]

Leserbriefe dazu: 7. März S. 38 (4)

(Signet gekreuzte Beile), Erpressung (Aus dem Zürcher Obergericht), in: Neue Zürcher Zeitung 29. März 1960, Nr. 1053 [enthält generelle negative Beurteilung der Homosexualität].

Sa. [wohl Josef Sacchetto], Im Sumpf der grossen Stadt. Zürich internationales Zentrum der Strichjungen, in: Die Tat 27. Juni 1960.

Walter Blickenstorfer, Zürich – Tummelplatz der Strichjungen, in: Zürcher Woche 27 / 1. Juli 1960, S. 3.

hs., Razzien genügen nicht, in: Zürcher Woche 28 / 8. Juli 1960, S. 5.

Leserbrief dazu: Zürcher Woche 35 / 26. August 1960, S. 20.

René Leyvraz, Zurich crève un abcès, in: Le Courrier [Genève] 9. Juli 1960.

UB, Die Verführten – und die Verführer?, in: Volksrecht 9. Juli 1960.

Dr. med. M.G., Vom Wesen der Homosexualität, in: Zürcher Woche 29 / 15. Juli 1960, S. 18.

Pierre Richard, brig., Les amours anormales, in: Der Polizeibeamte 25. Juli 1960, S. 225.

Jakob Wyrsch, Stans und Bern (Schweiz), Die sexuellen Persionen und die psychiatrisch-forensische Bedeutung der Sittlichkeitsdelikte, in: Psychiatrie der Gegenwart. Forschung und Praxis, Band 3 (Soziale und angewandte Psychiatrie), Berlin / Göttingen / Heidelberg 1961, S. 351-396.

Kriminalkommissär Hans Witschi, Das Homosexuellenmilieu als Verbrechensquelle, in: Kriminalistik (Hamburg) 15, 1961, S. 145-150.

Dr. W. Canziani, Zur Genese der Homosexualität, in: Aertzliche Praxis [München] XIII, Nr. 3, 21. Januar 1961, S. 166-168.

S. Hüttinger, Die Homosexualität. Bericht über die Sitzung der Sozialen Studienkommission vom 19. Juni 1961, in: Mitteilungen der Sozialen Studienkommission [des Schweizerischen Reformierten Pfarrvereins] Nr. 134, August 1961, S. 35-37 [Referate von Theodor Bovet und Jugendsekretär O. Siegfried]

Praxis. Schweizerische Rundschau für Medizin / Revue suisse de médecine [Bern], Nr. 48 / 30. November 1961, Sondernummer: Psychiatrie. Pierre-B. Schneider, L'homosexualité. Editorial, S. 1259-1260; G. Valensin (Paris), Introduction médico-sociale à l'homosexualité ou le point de vue sexologique, S. 1261-1266; Monika Meyer-Holzappel, Bern, Homosexualität bei Tieren, S. 1266-1272; Hans Giese (Hamburg), Zur Psychopathologie der Homosexualität, S. 1273-1276; Paul Parin, Psychoanalytische Bemerkungen zur Homosexualität, S. 1276-1282; M. Lob (Lausanne), Le médecin praticien en face de l'homosexualité, S. 1282-1284; X., Le point de vue du médecin homophile, S. 1284-1287. [Der auf S. 1261 angekündigte Beitrag von J. Bernheim „L'homosexualité dans l'expertise médico-légale“ scheint weder in diesem noch im nächsten Jahrgang erschienen zu sein.]

Dr. Hubakta, Gefahren des grossstädtischen Milieus für unsere Jugend, in: Zeitschrift für Volkswohl 45. Jahrgang 1961, S. 11-18.  
Gedanken aus der Diskussion und zu dieser, ibidem S. 19-27.

Aktion [Punkt]. Schlaglicht auf eine Volksgefahr, in: Blick 3. Februar 1961.

c., Jugend soll vor Süchtigkeit bewahrt werden. Lücken der Erziehung und der Gesetzgebung, in: Die Tat 6. März 1961, S. 4 [Bericht über eine Veranstaltung der Vereinigung für Volkswohl].

emr. [Erich Meier], Flucht in die Sucht. Zwei Vorträge vor der Vereinigung für Volkswohl, in: NZZ 7. März 1961, Nr. 824.

(Signet), Halbstarckenproblem und Strichjungentum, in: Neue Zürcher Zeitung 31. August 1961, Nr. 3175 [kurze Notiz].

Sa. [Josef Sacchetto], Brief aus der grossen Stadt. Vom Zürcher Korrespondenten des „Bund“, in: Der Bund 9. Dezember 1961, Nr. 525, S. 2.

c., Im Sumpf der Grosstadt. Zürich als Tummelplatz der Strichjungen, in: Die Tat 13. Dezember 1961, S. 4.

tt. [Josef Sacchetto], Roher Ueberfall im Männermilieu. Das Strichjungenwesen nimmt überhand, in: Tages-Anzeiger 16. Dezember 1961, 3. Blatt.  
Berichtigung: Tages-Anzeiger 21. Dezember 1961, 3. Blatt [13 1/2 Zeilen].

F. [Fritz] Morgenthaler, Psychoanalytische Technik bei der Behandlung homosexueller Patienten, in: Jahrbuch der Psychoanalyse. Beiträge zur Theorie und Praxis [Köln und Opladen] II, 1961/62, S. 174-198.

Zum Problem der Homosexualität. Bericht über die Sitzung der Sozialen Studienkommission vom 26. Februar 1962, in: Mitteilungen der Sozialen Studienkommission [des Schweizerischen Reformierten Pfarrvereins] Nr. 138, Juni 1962, S. 51-53 [Referate von Gottlob Spörri, Hendrik van Oyen und Felix Labhardt]

Theodor Bovet, Gedanken zur Homophilie, in: Reformierte Schweiz 7 / Juli 1962, S. 399 und S. 421.  
Leserbriefe dazu: Oktober 1962, S. 575 und 579; Dezember 1962, S. 728 (Rudolf Rheiner) und S. 729 (Theodor Bovet).

Liliane Junod, Catamnèse d'un groupe d'adolescents pervers sexuels examinés 10 ans auparavant à l'office médico-pédagogique vaudois, Genève 1962 (Diplomarbeit an der Ecole d'Etudes Sociales Genève; Zentralbibliothek Zürich).

Dr. iur. Hans Witschi, Die Homosexualität, in: Der Polizeibeamte Nr. 2 / 25. Januar 1963, S. 17-22.

Walther Eichrodt, Homosexualität – Andersartigkeit oder Perversion?, in: Reformatio 12. Jg., Heft 2/1963, S. 67-82.

Peter Walter, Nochmals: Zur Frage der Homosexualität, in: Mitteilungen der Sozialen Studienkommission [des Schweizerischen Reformierten Pfarrvereins] Nr. 143, Oktober 1963, S. 72-73.

Mietzinsdebatte im Zürcher Kantonsrat, in: Neue Zürcher Zeitung 1. Juli 1963 (Nr. 2701) [enthält Bericht über Behandlung einer Interpellation von Marcel Beck].

Fritz Heberlein, Soll man weiterhin schweigen? Debatte über die Homosexualität in Zürich [Kantonsrat], in: National-Zeitung 2. Juli 1963 (Nr. 297).

H.K., Bern, Keine Verurteilung der Homosexuellen [Leserbrief], in: National-Zeitung 2. August 1963 (Nr. 351). [Hans Kämpf, Abonnent des Kreis, gemäss Dankbrief von Rolf, 12. August 1963]

D.Z., Keine Verurteilung der Homosexuellen [Leserbrief], in: National-Zeitung 9. August 1963 (Nr. 363). [wohl Dieter Zeller, Basel]

Zürich, das Paradies der Homosexuellen, in: Der Republikaner 28 / 11. Juli 1963 [betr. Interpellation von Kantonsrat Marcel Beck].

Sebastian Speich, Nanette Schwarz, Zürich und das dritte Geschlecht, in: Zürcher Woche 37 / 13. September 1963, S. 16-17 (Interviews mit Bezirksanwalt Robert Frick und Kriminalkommissär Hans Witschi), 38 / 20. September 1963, S. 15 (Interviews mit Stadtrat Albert Sieber und Pfr. Ernst Sieber) und 39 / 27. September 1963, S. 22-23 (Interviews mit PD Dr. med. Hans Kind und Rolf).

Leserbriefe dazu: Nr. 39 / 27. September 1963, S. 25, und Nr. 41 / 11. Oktober 1963, S. 29.

Sebastian Speich, Nanette Schwarz, Und wieder: Das Dritte Geschlecht, in: Zürcher Woche 50 / 13. Dezember 1963, S. 23 [betr. Razzia vom Freitag 6. Dezember; Kurzinterviews mit Rolf und mit dem Dermatologen Prof. Schuppli, Basel].

Druckfehler [Leserbrief von Rolf] Zürcher Woche Nr. 2 / 10. Januar 1964.

Sn., Eine Schande für die Basler Pfarrer - Mc.Carthyismus übelster Sorte, in: National-Zeitung 18. September 1963, Nr. 430, S. 5-6 [Gespräche mit Pfr. Eduard Thurneysen und Hans Schaub].

Was er wirklich sagte. Dr. Th. Bovet zitiert sich selber, in: Der Bund 24. September 1963, Nr. 407, S. 6.

Oberstbrigadier Dr. H.U. von Erlach, „Neue Moral“ ist alte Unmoral, in: Der Bund 29. September 1963, Nr. 414, S. 19.

Dr. med. W. Scheidegger, Das Missverständnis um Dr. Bovet. Noch eine Erwiderung, in: Der Bund 9. Oktober 1963, Nr. 430, S. 4.

we., Zum Basler Kirchentag. Polemik um einen Referenten und einen noch nicht gehaltenen Vortrag, in: Der Bund 2. Oktober 1963, Nr. 420, S. 3.

Zum Basler Kirchentag [Zusammenfassung von Leserbriefen zum Thema Bovet und Homosexualität], in: Der Bund 5. Oktober 1963, Nr. 424, S. 11.

Theologischer Studienausschuss zur Frage der Homosexualität. Eine klärende Stellungnahme, in: Der Bund 7. November 1963, Nr. 477, S. 25.

LEONARDO, „Ich bin vom andern Ufer...“, und Antwort von Dr. G.A. Farner, in: Femina 23 / 8. November 1963, S. 20-23.

Gabriele, Wie merkt man's, wenn ein Mann „anders“ ist?, in: sie+er 51 / 19. Dezember 1963, S. 42 (Rubrik Kurier des Herzens)

Antworten dazu: sie+er 6 / 6. Februar 1964, S. 51 (2)  
sie+er 7 / 13. Februar 1964, S. 59 (3)

T.H., Das Uebel an der Wurzel packen, in: Tat 20. Dezember 1963, S. 21 [Leserbrief zu den Razzien].

Pfarrer Ernst Sieber, H..S.. der Homosexuelle; Dr. med. Bernard Harnik, Gleichgeschlechtliche Liebe und Homosexualität, Zürich/Frankfurt am Main 1964.

Silvain Mutrux, Etiopathogénie des déviations sexuelles, in: Schweizer Archiv für Neurologie, Neurochirurgie und Psychiatrie 94, 1964, S. 172-185.

Hendrik van Oyen, Pastorale Bemerkungen zur Homophilie, in: Zeitschrift für Evangelische Ethik [Gütersloh] 8. Jg. 1964, S. 25-30 [Vortrag in der Soz. Studienkommission der Evangelischen Kirche der Schweiz, Glarus, 26. Februar 1962].

P. Thüerer, Homosexualität und Strafrecht, in: Zeitschrift für Volkswohi, 64. Jg. 1964, S. 17-40. Prof. Dr. med. A. Friedemann, Zur „Homosexualität“, ibidem, S. 41-51. Aus der Diskussion, ibidem S. 51-59.

EPD. [Evangelischer Pressedienst], Nicht verfemen, sondern zu verantwortlicher Lebensführung auffordern! Der Basler Kirchenrat zum Problem der Homosexualität, in: St. Galler Tagblatt 5. März 1964, Nr. 110, S. 5.

emr. [Erich Meier], Homosexualität und Strafrecht, in: Neue Zürcher Zeitung 24. März 1964 (Nr. 1275) [betr. Vorträge von Paul Thüerer und Adolf Friedemann vor der Vereinigung für Volkswohl in Zürich].

Kantonsrat Dr. Fritz Pesch, Vom Richter aus gesehen: Thema HS, in: Volksrecht 23. Mai 1964, S. 5.

Franz Disler, Das Schweigen im „Milieu“, in: Zürcher Woche 39 / 25. September 1964, S. 17 (und Karikatur eines Homosexuellen von Fredy Sigg ohne Bildunterschrift S. 29). Leserbrief von Rolf: Nr. 40, 2. Oktober 1964, S. 29.

Hans Gutknecht, Eine besondere Not: Die HS-Frage, in: Kirchenbote für den Kanton Zürich 10 / Oktober 1964, S. 4-5 [Titelthema: Sittlichkeitsverbrecher]. Leserbrief dazu: Nr 11 / November 1964, S. 11.

Theodor Bovet (Hg.), Probleme der Homophilie in medizinischer, theologischer und juristischer Sicht, Bern/Tübingen 1965.

W. Luder, Verwaltungsgericht des Kantons Solothurn, in: Schweizerische Juristen-Zeitung, Jg. 61, Nr. 6 / 15. März 1965, S. 91-92 (Rubrik „Entscheidungen in ausführlicher Wiedergabe“. [betr. Entzug eines Fahrausweises wegen Homosexualität].

Felix Feigenwinter, Basel – von hinten (5). Die Homosexuellen, in: Doppelstab 1 / 29. Januar 1965, S. 3; Richtigstellung (ohne Titel): Nr. 2 / 26. Februar 1965, S. 3. Leserbriefe ...

Eltern hütet Eure Söhne!, in: Wir Brückenbauer Nr. 23 / 4. Juni 1965, S. 3-4. 3 Leserbriefe dazu: Nr. 25 / 18. Juni 1965, S. 2.

Ein franzose (sic) kommentiert: Liebe à la Suisse, in: Elle 20 / 15. Oktober 1965, S. 102-103. Werner Wollenberger, Pauvre petit Maurice, ibidem S. 104-105.

Hans Witschi, Homosexualität und Sittenpolizei, in: Die Tat, 10. Dezember 1965, S. 35 (Rubrik „Medizin und Randgebiete“) [leicht gekürzter Abdruck aus Theodor Bovet 1965, siehe oben].

Kuno Fiedler, Inflation der Menschheit (und wie die Natur ihr begegnet). Mit einem Exkurs über den Sinn der Homoerotik, Egnach TG Schweiz, 1966 [Einbandgestaltung: Enrique Puelma].

Gyula Bárczay, Revolution der Moral? Die Wandlung der Sexualnormen als Frage an die evangelische Ethik, Zürich / Stuttgart 1967 [betr. S. 201 Homosexualität].



Alexander Ziegler, Homosexualität aus der Sicht eines Homosexuellen [Vortrag vor Rechtsstudenten, 17. Juni 1967], in: Alexander Ziegler, Das Labyrinth. Report eines Aussenseiters, Zürich 1976, S. 299-304.

K. Wall, Probleme der 3. Auflage . Über die Homosexualität, in: National-Zeitung 25. Februar 1967, Nr. 92, unpag. [S. 25; Seite „Bücher“, Besprechungen von Klammer 3. Auflage und Bovet].

Martin Heumos, Die Niederdorf-Story, in: Sie + Er 13 / 30. März 1967, S. 24-33; 14 / 6. April, S. 58-67; 15 / 13. April, S. 52-61 [betr. S. 51 hs. Prostitution]; 16 / 20. April, S. 48-52 und S. 85 [betr. das homosexuelle „Milieu“]; 17 / 27. April, S. 54-61; 18 / 4. Mai, S. 52-63; 19 / 11. Mai, S. 56-62 [betr. S. 59 und S. 61 den „Kreis“].

Jean Rilliet, L'homosexualité, in: Tribune de Genève ... (Sommer)

A.M.J.M. Herman van de Spijker, Die gleichgeschlechtliche Zuneigung. Homotropie: Homosexualität, Homoerotik, Homophilie - und die katholische Moraltheologie, Olten / Freiburg i. Br. 1968.

Sz., Nachts auf der Bundesterrasse. Gründe und Grenzen eines üblen Rufes, in: Der Bund 26. Juli 1968, S. 13. [betr. Strichjungen und Erpressungen]

Dr. Roland Steiner, Nur für Erwachsene: Was ist, wie entsteht, wie verhindert man Homosexualität, in: Vital. Die Zeitschrift für aktuelle Lebensfragen [Bern], August 1968, S. 19-22.

Balz Theus, Fritz Finsterwald, Gregor Henger, René Plüss, 10 Tote – weil sich zwei (Homosexuelle?) stritten, in: neue presse 10. Oktober 1968, S. 1-3.

„Ich bin homosexuell“ [Leserbrief], in: neue presse 9. November 1968, S. 7.  
Zwangsverwahrung für alle „Homos“? [6 Leserbrief], in: neue presse 12. November 1968, S. 2.

Liebe Herren! [9 Leserbrief], in: neue presse 15. November 1968, S. 2.

„Das ist Sünde“ [2 Leserbrief], in: neue presse 18. November 1968, S. 2.

[Der angekündigte redaktionelle Beitrag ist bis und mit 7. Dezember nicht erschienen]

Rolf Italiaander (Hg.), Weder Krankheit noch Verbrechen. Plädoyer für eine Minderheit, Hamburg 1969 [enthält: Hans Zbinden, Gegen die Verfemung des Sexuellen, S. 215-218; Karl Barth, Freiheit zur Gemeinschaft, S. 230-231; Rolf Liebermann, Arroganz, Intoleranz und Ignoranz, S. 281; Karl Meier siehe Epochenübergreifendes]

Albert Bachmann und Georges Grosjean, Zivilverteidigung. Herausgegeben vom Eidg. Justiz- und Polizeidepartement im Auftrag des Bundesrates, Aarau 1969 [betr. S. 184 widernatürliche Beziehungen].

nr., Zürich – Weltzentrum der Homosexuellen, in: Die Tat 26. September 1969, S. 6.  
Zuschriften dazu: Das Anrecht auf das Sexuelleben, in: Die Tat 4. Oktober 1969, S. 12

su., Zürich: Treffpunkt der Homosexuellen? Randbemerkungen zum Mordfall de Mul, in: Neue Zürcher Zeitung 28. September 1969 (Nr. 594), S. 25.

rdk., Das „dritte Geschlecht“. Diskussionsabend um Homosexuellenprobleme, in: Neue Zürcher Zeitung 2. November 1969, Nr. 654, S. 41.

Horrorvorstellungen über Homosexuelle, in: Die Tat 1. November 1969, S. 12 [zwei Leserbrief].

Jürg H. Meyer, Homosexualität: Landesring auf dem Glatteis, in: Tages-Anzeiger 4. November 1969.

S., Die Homosexualität in Zürich, in: Die Tat 4. November 1969, S. 5

Die Geister, die ich rief... Die Zuschriften über das Thema Homosexualität nehmen kein Ende, in: Die Tat 8. November 1969.

Walter Bräm, Homosexualität in Zürich. Abschliessendes zum Thema, in: Die Tat 24. November 1969, S. 5.

E.M.B. [Eva Maria Borer], Lesen Sie unser Interview mit dem niederländischen Moraltheologen Herman van de Spijker: Die gleichgeschlechtliche Zuneigung, in: annabelle 2 / 28. Januar 1970, S. 8-11.

Werner Fritschi und Peter Holenstein, Triebventil Milieu, in: team. die zeitschrift der jungen generation [Luzern], Heft 3 / März 1970, S. 24-33 [betr. auch Homosexualität und Strichjungen].

Leserbriefe dazu Nr. 5 / Mai 1970, S. 5 und S. 26-27 (Heimo W. Krenn).

CMAB, Homosexuelle als Ungeheuer?, in: Basler Nachrichten 12. Mai 1970 (Nr. 191), S. 5 (Rubrik blickpunkt der jungen, Thema: Tabu)

François Ladame, Réflexions sur quelques cas d'homosexualité féminine, Genève 1971 (Thèse en médecine, Université de Genève).

Peter Holenstein, Tabu Homosexualität, in: team. Das Magazin einer neuen Generation, Heft 5 / Mai 1971, S. 46-52 (und Editorial S. 3).

Leserbriefe dazu: Heft 7/8, Juli/August 1971, S. 5 (10 Stück); Heft 9 / September 1971, S. 4 (3 Stück); Heft 10 / Oktober 1971, S. 5 (1 Stück).

Alexander Ziegler, Leben Homosexuelle gefährlicher? (und zwei weitere Artikel mit anderen Haupttiteln), in: Züri-Leu 3., 10. und 17. Juni 1971.

Leserbriefe dazu: Sünde steht nicht mehr im Wörterbuch, in: Züri-Leu 8. Juli 1971.

Verführt von Homosexuellen, in: Blick 12. August 1971, S. 5 (Rubrik „Beichtstuhl des Lebens – Die grosse Versuchung“).

Mein Mann ist anders veranlagt, Blick 15. September 1971, S. 5 (Rubrik „Beichtstuhl des Lebens – Die grosse Versuchung“).

Martin Speich und Jörg Kaufmann, Pädagogische Beratung: Alberto Gianola, Die grosse Sexual-Aufklärungs-Serie. 2. Teil: Menschen am Rande der normalen Sexualität, Folge 61-74, in: Blick September-Oktober 1971.

61/62: (Prostitution; 28. und 29. September, je S. 9)

63: Homosexualität - trotz Hunderten von Untersuchungen noch ein Rätsel (30. September, S. 9)

64: Eine einleuchtende Erklärung - aber sie ist umstritten! (1. Oktober, S. 13)

65: Das gestörte Verhältnis zum Vater (2. Oktober, S. 9)

66: 5 Jahre träumte er von Frauen, dann wurde er homosexuell (4. Oktober, S. 9)

67: Die Grenze zwischen „normal“ und „pervers“ ist sehr schwer zu ziehen (5. Oktober, S. 9)

68: „Umstellung“ eines Homosexuellen ist wahrscheinlich noch nie gelungen (6. Oktober, S. 9)

69: Die Frau ist nicht einfach das „Gegenteil“ des Mannes [Bisexualität] (7. Oktober, S. 9)

70: [ab hier nur Stichworte] Chromosomen-Anomalien (8. Oktober, S. 9)

71: Zwitter (9. Oktober, S. 9)

72: Fetisch, Sodomie, Pädosexualität, Exhibitionismus, Voyeurismus, Frotteurs (11. Oktober, S. 9)

73: Sadismus und Masochismus (12. Oktober, S. 9)

74: Perversionen (13. Oktober, S. 9)

[3. Teil, Sex und Strafrecht, siehe unter Epochenübergreifendes]

Animus, Spiegel der Zeit, in: Der Republikaner Nr. 14 / 15. Oktober 1971, S. 4 [betr. die Leserbriefe zum Artikel in der Zeitschrift „Team“ vom Mai 1971].

Aus der Gesellschaft verbannt. Homosexuelle, in: der schweizerische beobachter 20 / 31. Oktober 1971, S. 26-35.  
Leserbriefe dazu: Nr. 1 / 15. Januar 1972, S. 2-4 und 49 (5 Stück).

Adrian M. Muff, Das Phänomen der männlichen Homotropie unter besonderer Berücksichtigung der Homophilie. Grundlegung einer christlich-ethischen Orientierung, Luzern 1972 (Abschlussarbeit an der Theologischen Fakultät Luzern). (Sozialarchiv Zürich und Staatsarchiv Luzern)

Theodor Bovet, Junge Leute, Sex und Liebe. Biologische und psychologische Informationen für Jungen und Mädchen ab 15, Bern 1972 [betr. Homosexualität S. 54-56].

Ernst Ell, Dynamische Sexualmoral. Psychologische Grundlagen, moraltheologische Folgerungen, praktische Auswirkungen, Zürich / Einsiedeln / Köln 1972 [betr. S. 209-212 die homophile Ehe].

Susanne Zwicky, Die lauwarmen Männer, in: Elle 15. April 1972.

Dr. W[alter] Haesler, Ich bin homosexuell, in: Genossenschaft [Coop-Zeitung] 18 / 25. Mai 1972.

Peter Sollberger, Anders als die andern: Homosexualität, in: Frau Femme Woman Donna 16 / 4. August 1972, S. 62-63.

Stavros Lutz, Nicht der Homosexuelle ist pervers, sondern die Situation, in der er lebt (Rosa von Praunheim, deutscher Filmemacher), in: Nelly. Fachzeitschrift für die Frau, Nr. 292, August 1972, S. 53-60.

Sibylle Herzfeld, Homosexualität ist keine Perversion. Nachrichten über eine nach wie vor diskriminierte Minderheit, in: Zürcher AZ 27. September 1972, S. 3.

Adrian M. Muff, Tabu Homosexualität, in: Vaterland [Luzern] 11. November 1972

Josef Rattner, Homosexualität. Psychoanalyse und Gruppentherapie. Olten / Freiburg i. Br. 1973

Gabriel Looser, Die Homotropie als Objekt der gegenwärtigen Diskussion in der Moral- und Pastoraltheologie, Fribourg 1973 (Lizentiatsarbeit an der katholisch-theologischen Fakultät)

René Blättler, Die Selbsthilfeorganisationen der homophilen Männer und Frauen in der Schweiz, Luzern 1973 (Diplomarbeit an der Fürsorger-Abendschule Luzern).

François G. Ladame, Quelques particularités de la prise en charge des patientes homosexuelles, in: Médecine et Hygiène, n° 1068, 1973, S. 1248-1249.

Martin Stamm (Hg.), Homosexualität. Drei Fachbeiträge aus einer Informationstagung vom 26.10.74 in Magglingen, organisiert vom Arbeitskreis für Zeitfragen der ev.-ref. Kirchgemeinde Biel, Gruppe „sie + er“ [enthält Texte von Dr. med. H. Hoffet, Adrian M. Muff und lic. iur. Martin Killias].

Werner G. Hoffmann, Jenseits von Kollo. Gedanken zu einer Vortragsreihe über „Sexualität und Gesellschaft, in: zs/konzept 50./1. Jahrgang, Nr. 7, Januar 1973, S. 8-9.

Ralph R. Faes, Pervertierte Sexualmoral. Zum Problem der Homosexualität, in: Allgemeine Hochschul-Zeitung 28 / 23. Januar 1973, S. 3.

Willy Canziani, „Unser Kampf ist politisch“. Homosexuelle Arbeitsgruppe Zürich, in: Züri-Leu 8. Februar 1973.

Ralph R. Faes, Nicht die Homosexuellen noch die Gesellschaft, in der sie leben, sind pervers, in: Allgemeine Hochschul-Zeitung 29 / 22. Februar 1973, S. 4.

Salcia Landmann, Kapitalismus kontra Homophilie?, in: Allgemeine Hochschul-Zeitung 31 / 8. Mai 1973, S. 9.

Eva Caflisch, Im Getto gibt es keine Freiheit. Zur Situation der homosexuellen Minderheit in der Schweiz, in: nz panorama. Beilage der National-Zeitung für Familie Gesellschaft Umwelt Nr. 110 / 7. April 1973.

Rolf D. Schürch, Liebe unter Männern, in: Wir Brückenbauer [Wochenztg. der Migros] 17 / 27. April 1973.

Leserbriefe dazu: Nr. 19 / 11. Mai 1973 und Nr. 20 / 18. Mai 1973.

Homosexuelle – Toleranz für eine Minderheit? in: Der Schweizerische Beobachter 11 / 15. Juni 1973, S. 46-51, und 12 / 30. Juni 1973, S. 28-36 (Rubrik „Tribüne der Jungen“).

Leserbrief dazu: Nr. 17 / 15. September 1973, S. 2.

Peter Baumann, „Schwul, aber ein guter Freisinniger!“ focus-Gespräch über die Situation der Homosexuellen in der Schweiz, in: focus 43 / Juli-August 1973, S. 8-15.

freiheit und kraft. Organ des Schweizerischen Bundes vom Weissen Kreuz [Themenheft Homosexualität], 4 / Juli-September 1973.

Fritz Morgenthaler, Die Stellung der Perversionen in Metapsychologie und Technik, in: Psyche. Zeitschrift für Psychoanalyse und ihre Anwendungen [Stuttgart] 28, 1974, S. 1077-1098.

R. Delaloye, Les déviations sexuelles et leur traitement, in: Revue médicale de la Suisse romande, vol. 94, 1974, S. 565-573.

G. Garrone, L'homosexualité masculine, in: William Geisendorf und Willy Pasini (Hgg.), Sexologie 1970-1973, Genève 1974, S. 171-175.

G. Garrone, L'homosexualité masculine, in: Abraham Georges und Willy Pasini (Hgg.), Introduction à la sexologie médicale, Paris 1974, S. 232-240.

François G. Ladame, L'homosexualité féminine, in: Abraham Georges und Willy Pasini (Hgg.), Introduction à la sexologie médicale, Paris 1974, S. 241-246.

Martin Killias, Rechtsgeschichtliche und rechtsvergleichende Bemerkungen zur Behandlung der Homosexualität im Strafrecht, 1974 oder 1975 (Typoskript, der Schweizerischen Zeitschrift für Strafrecht eingereicht und abgelehnt. Auskunft MK 24. 9. 2020) (Schwulenarchiv Schweiz, Ar 36.34.3/1)

Jörg Kaufmann, Für immer geächtet? Im Blickpunkt: Homo-Sexualität, in: Blick 30. Sept. 1974, S. 3.

Rolf Schenk-Ehram, Selbstbefreiung der Homosexuellen, in: Coop-Zeitung 3. Oktober 1974.

Caroline Ceiser, Homosexualität – was Eltern darüber wissen müssen (Interview mit Theodor Bovet), in: Wir Eltern, November 1974, S. 25-27.

Leserbriefe dazu: März 1975, S. 51-52, und Juli 1975, S. 36.

Freerk Erichsen, Schizophrenie und Sexualität am Beispiel von Perversion, Scham, Eifersuchts- und Liebeswahn, Bern 1975 [betr. S. 19-57 „Homosexualität und Schizophrenie“, ferner S. 83-92.]

Sozialarbeit / Travail Social [Themenheft Homosexualität], 2 / Februar 1975, S. 1-30.

Claudius Babst, Terroristischer Jugendkult im Homo-Milieu. Wie sich die Unterdrückten gegenseitig unterdrücken, in: team Januar 1975, S. 54-55.

André Marcel, Au jour le jour [Kolumne], in: La Suisse, 31. Januar 1975.

Libération de toutes les sexualités! Lettre ouverte de pédés genevois à M. André Marcel, unterzeichnet vom Front homosexuel d'action révolutionnaire und dem Groupe libertaire d'homosexuels genevois, in: La Suisse, 17. Februar 1975. (Text mit Illustrationen auch im Format 43 x 31,5 cm als Poster gedruckt.)

-ör-, Wenn ein Mann... Die Homosexuellen, eine geächtete Minderheit, in: Die Tat 3. März 1975, S. 8 [betr. Informationsabend „Homosexuelle klären uns auf“ im Kammertheater Stok, Zürich].

Alice Gubser, Hohe Dunkelziffer. Bericht über die Organisation zur Intergration der Homosexualität (HACH), in: Leserzeitung 3 / 13. März 1975, S. 15-16.

Schweiz. Arbeitsgemeinschaft P, Ernst Peter, Gelterkinden, Schutzalter wird dem Einzelfall nicht gerecht, in: National-Zeitung 31. Mai / 1. Juni 1975, Nr. 166 (Leserbrief).

Jürg Stauffer, Bern, Homosexuelle zur Heterosexualität führen, in: National-Zeitung 31. Mai / 1. Juni 1975, Nr. 166 (Leserbrief).

Die Bibel und die Homosexualität, in: Die Tat 29. Mai 1975, S. 6, Rubrik „Was meint Felix? Briefkasten für alle 'Tat'-Leser“, mit Bezug auf den vorstehenden Artikel. Noch einmal „Bibel und Homosexualität“, in: Die Tat 12. Juni 1975, S. 6, dieselbe Rubrik. Auseinandersetzung zum Thema „Bibel und Homosexualität“, in: Die Tat 26. Juni 1975, S. 6, dies. Rubrik).

Claudius Babst, „Schwul sein könnte schön sein!“ Gegen heuchlerische Anpassung. Gespräch mit der „Homosexuellen Arbeitsgruppe Zürich“, in: Die Weltwoche 25 / 25. Juni 1975, S. 39. Leserbriefe dazu: Psychopathen im Minirock, in: Nr. 30 / 30. Juli 1975, sowie Nichts gelernt, 3. September 1975.

„Ich kann es mir leisten“. Alexander Ziegler und sein neues Buch „Die Konsequenz“, in: Die Weltwoche 25, 25. Juni 1975, S. 39.

Medard Boss, Machen Sozialzwänge homophil? Medard Boss über den „gewöhnlichen Homosexuellen“, in: Die Weltwoche 25 / 25. Juni 1975, S. 41.

Franz Schibler, Der Homosexuelle ein Mensch wie du und ich? Ein Gespräch mit Alexander Ziegler, in: femina xxx (nach Mai 1975), S. 5-7

Karl Lüönd, Politiker will Homo-Roman einstampfen lassen, in: Blick 5. Juli 1975, S. 1-2 [betr. Alexander Zieglers „Die Konsequenz“].

Rolf Roth [= Claudius Babst], Die Angst vor der Homosexualität. Die Krankheiten der grossen Gesellschaft, nachgebildet in der kleinen Subkultur, in: St. Galler Tagblatt 6. Juli 1975 (Beilage Themen der Zeit).

Derselbe Artikel ohne Untertitel auch in: Luzerner Tagblatt 5. Juli 1975.

Claudius Babst, Die Angst vor der Homosexualität. Situationsbericht über die Lage einer Randgruppe, in: Berner Zeitung 10. Juli 1975 (Beilage xxx).

\*\*\* [André Ratti], Ueber die Zukunft der Homosexualität, in: National-Zeitung 8. November 1975 (Beilage nz am wochenende), S. I und V.

Leserbriefe dazu: National-Zeitung 22. November 1975, S. 4 (7 Stück)

National-Zeitung 29. November 1975, S. 4 (6 Stück)

Jürg Stauffer, Verbrechen, Krankheit oder andere Lebensweise? Homosexualität, in: Leserzeitung 19 / 11. Dezember 1975, S. 9-10.

Reinhard Mumm / Paul Römhild / Gerhard Naujokat, Vom Sinn geschlechtlicher Partnerschaft. Eine geistliche Wegweisung zum Problem der Homosexualität, Kassel-Harleshausen / Dürrenäsch 1976.

G. C. Davison, Proposition radicale concernant le traitement de l'homosexualité, in: Médecine et Hygiène n° 1201, 1976, S. 1054-1055.

Schwul in Schaffhausen, in: Info. Das kritische Monatsmagazin für die Region Schaffhausen [Trasadingen], 6/1976, S. 3-10.

S.K., Tödliche Verfemung, in: Wir Brückenbauer 30. Januar 1976.

Max Lüscher und Ruth Schmid, Ich liebe Dich! 2. Alexander Ziegler (32) Schauspieler und Schriftsteller und Thomas Manzoni (24), in: Elle 6 / 15. März 1976, S. 70-71 und 90-92.

Louis Zimmermann, Unter uns [Fragen an die Redaktion], in: Wendekreis. Mission und Dritte Welt [Immensee] 7 / Juli 1976, S. 28-29.  
Leserbrief dazu: Heft 11 / November 1976, S. 4.

s/nr., Ungewöhnliche Massnahme wegen Männer-Prostitution: Beckenhof-Park nachts geschlossen, in: Die Tat 7. April 1976, S. 7. [betr. Zürich].

anderschume. informationen der homosexuellen arbeitsgruppen der schweiz hach, o.O.u.J. (wohl 1977).

Ernst Weibel, Das Recht, anders zu sein, Zürich 1977.

Cécile Beurdeley, Beau petit ami, Fribourg 1977 (2e éd. Fribourg/Paris 1979).  
Cécile Beurdeley, L'Amour bleu. Die homosexuelle Liebe in Kunst und Literatur des Abendlandes, Fribourg 1977 (2. Auflage Fribourg 1979).

Ralph Bircher, Absprung ins Wagnis. Aufzeichnungen aus der Jugendzeit, Erlenbach-Zürich 1977 [siehe dazu Rolf Thalman, Vom Jünglingsverehrer zum Familienvater].

Olivier Piedfort-Marin, Anne-Françoise Chevalley & Pierre Cochand, Discrimination against gays and lesbians in the French speaking part of Switzerland, in: M. V. L. Badget & J. Frank (eds.), Sexual orientation discrimination. An international perspective, London 1977, S. 177-193.

Pius Köppel. Verhaltenstherapie und Homosexualität, Basel 1977 (Seminararbeit am Psychologischen Institut der Universität Basel) (Schwulenarchiv Schweiz, Ar 36.34.3/1)

Peter Sollberger, Der kultivierte Strichjunge Martin: „Meine Arbeit ist krisensicher“, in: Blick 7. Januar 1977, S. 7 (Serie „Zürich intim. Menschen und Schicksale, die keiner kennt“).

Leserbriefe zu „Die grossen Töter 5 - Der Selbstmord“, in: Der schweizerische Beobachter 3 / 15. Februar 1977, S. 2-4 und S. 56 [zwei der vier Briefe betreffen Homosexualität als Ursache für Selbstmord].

Pan., Diskriminierung der Homosexuellen. „Rosa Winkel“ im Bernoullianum, in: Doppelstab [Basel] 20. April 1977, S. 8.  
Leserbriefe dazu: Doppelstab 2. Mai 1977 (1) und 16. Mai 1977 (2).

Heinz Bäbler, Moralischer Boykott. Homosexuelle unter uns, in: Leserzeitung 55 / 17. Mai 1977, S. 3-7 und Titelblatt, dort Titel: Homosexuelle: Moralischer Boykott.  
Leserbriefe dazu: Leserzeitung 56 / 1. Juni 1977, S. 2, und 59 / 12. Juli 1977, S. 2.

Christian Fink / Peter Thommen, Angst vor den Schwulen, in: Drehpunkt. Schweizerische Literaturzeitschrift Nr. 36/37, Oktober 1977, S. 60-63 (Themenheft „Unzüchtiges in der Schweiz“).

Integration der Homosexuellen – eine immer noch ungelöste Aufgabe in unserer Gesellschaft. Arbeitsbericht über die Tagung vom 11./12. Juni 1977 im Ev. Tagungs- und Studienzentrum Boldern/Männedorf, Männedorf 1978.

Homosexuelle – mehr Verständnis für ihre Probleme?, in: Der schweizerische Beobachter 17 / 15. September 1977, S. 42-49 (Rubrik „Tribüne der Jungen“; Aufruf zur Meinungsäußerung in den Nummern 9 / 15. Mai bis 12 / 30. Juni mit den Fragen: „Wie sollen wir uns gegenüber Homosexuellen verhalten? Geht dieses Problem auch uns etwas an?“)  
Leserbriefe dazu: Nr. 21 / 15. November 1977, S. 2 und 4.

Alexander Ziegler, Kein Recht auf Liebe. Reportagen, Aufsätze, Stücke, Zürich 1978.

Dr. med. Dr. phil. Klaus Thomas, Die sogenannten Homosexuellen und ihre Behandlung, in: rede miteneand. Zeitschrift für das offene Gespräch [Dürrenäsch] Nr. 1 / 1978, S. 4-5.

Christin J. Brunnschweiler, Anders als die andern, in: Tele 14 / 6. April 1978, S. 14.  
id., Toleranz auf Distanz [Kommentar], ibidem S. 7.

Alexander Ziegler, „Schlimmer als dieses Leben kann auch der Tod nicht sein“, in: Die Tat 12. April 1978, S. 16-19.

Bumerang: Enttäuscht von Emotionen [zur Telearena], in: Tat 14. April 1978, S. 26-27.

fro., Homos: „Schweiz zum Untergang reif“, in: Blick 14. April 1978, S. 1.  
(Div. Autoren), Nach der Telearena: Plötzlich sind wir alle für die Homos, in: Blick 14. April 1978, S. 13.

Leserbriefe zur Telearena!, in: Blick 21. April 1978, S. 9 (12 Stück).

Kyra Stromberg, Anders als die andern? Homosexuelle geben Auskunft über sich; Laure Wyss und Martin Schaub, Befangenheit (Editorial dazu), in: Tages-Anzeiger-Magazin 16 / 22. April 1978, S. 5-13 und 28.

Kaspar Wespi, Sind Homosexuelle Staatsbürger zweiter Klasse?, in: Tages-Anzeiger 13. Mai 1978, S. 57.  
Leserbriefe dazu: 19. Mai 1978, S. 18 (2 Stück) und 25. Mai 1978 (2 Stück)

Peter Meier, Homosexuelle reklamieren ihr Recht, anders zu sein, in: Tages-Anzeiger 20. Mai 1978, S. 25 [betr. „Kein Recht auf Liebe“ von Alexander Ziegler (1978) und „Das Recht anders zu sein“ von Ernst Weibel (1977)].

Sepp Burri, Reaktionen auf die „Telearena“ über Homosexualität, in: DRS-Informationen [Radio und Fernsehen der deutschen und rätoromanischen Schweiz] 26 / 30. Mai 1978.

Felix Thurner, Für die Eltern von Homosexuellen. Eine Gruppe von betroffenen Müttern gründete Kontakt- und Informationsstelle, in: Tages-Anzeiger 27. Juni 1978.

Klaus Grünberg, Wenn Männer Männer lieben, in: Blick 15. Juli 1978, S. 7 (Serie: So liebt der Schweizer Mann).

Rita Schwarzer, TV bewies erneut: Geächtet – bis in den Tod! Kaum war die „Telearena“ vorbei, da fingen schon die Repressalien [gegen] daran beteiligte Homosexuelle an!, in: Tat 26. Juli 1978, S. 18-19.

Peter Holenstein, Die Strichjungen: Zärtlichkeit aus zweiter Hand, in: team, August 1978, S. 6-10.

Gisela Rudolf-Salzman, Wenn der Sohn (die Tochter) „anders“ ist. Homosexualität – ein aufwühlendes Thema (I), in: Solothurner Zeitung 17. August 1978, S. 3

Gisela Rudolf-Salzman, Homosexuelle erzählen aus ihrem Leben. Homosexualität – ein aufwühlendes Thema (II), in: Solothurner Zeitung 19. August 1978, S. 19.

Thema: Homosexualität. Reaktionen auf die Reportagen vom 17. und 19. August (6 Leserbriefe), in: Solothurner Zeitung 29. August 1978, S. 3 .

Edith Lier, Manchmal vergeht ihnen das Lachen. Was hat die Telearena den Homosexuellen gebracht?, in: Schweizer Illustrierte 40 / 2. Oktober 1978, S. 26-33.

Mehr Toleranz [Leserbriefe dazu], in: Schweizer Illustrierte 46 / 13. November 1978, S. 7-9.

Dr. med. Dr. phil. Klaus Thomas, Homosex – von der Bibel erlaubt?, in: Der Ruf [Dynamis-Verlag Baden] 13. Jahrgang, Nr. 54, Oktober 1978, S. 2.

Peter Schellenbaum, Die Homosexualität des Mannes. Psychodynamik und Integrierung durch Spiegel-Kommunikation, Zürich 1979.

F(rancesco) Compagnoni, F(ranz) Furger, E(rnst) Spichtig, Richtlinien für die Seelsorge an homophilen Menschen, 1979.

Homosexualität / Heterosexualität / Stimmen unsere Bilder noch? Bericht über zwei offene Tagungen im Juni und Oktober 1979 im Evang. Tagungs- und Studienzentrum Boldern, Männedorf und der Paulus-Akademie Zürich, Männedorf / Zürich 1979.

Caroline Ceiser, Eine Kontaktstelle für Eltern homosexueller Kinder. „Das Ziel wäre, dass so etwas gar nicht mehr gebraucht würde...“, in: Wir Eltern 1 / Januar 1979, S. 48.

Alexander Ziegler, Meine Meinung, in: kontakt 33 / Januar-Februar 1979, S. 13 [betr. Gespräch mit Bundesrat Celio über die rechtliche Situation der Homosexuellen in der Schweiz].

Erfahrungen mit einem alten Tabu, in: Kirchenbote für den Kanton Zürich 6B / 16. Juni 1979, S. 2-5 (und Erwähnung im Leitartikel auf dem Titelblatt).

Leserbriefe dazu: Nr. 8 / 1. August 1979, S. 8.

Fritz Morgenthaler, Innere und äussere Autonomie, in: Neue Zürcher Zeitung 7./8. Juli 1979, S. 59-60.

Cécile Ernst, Homosexualität – Homosexualitäten, in: Neue Zürcher Zeitung 7./8. Juli 1979, S. 60.

A.R. Lutz, Gleichgeschlechtliche Liebe, eine Alternative? Zur Situation der Homosexuellen heute, in: Aargauer Tagblatt 17. Oktober 1979, S. 15 (Seite Wissenschaft/Technik).

Pierre Biner, Le péril rose [série de 46 articles de presse], dans: TVB hebdo, 41/5 novembre 1979 à 133/18 décembre 1981. (Schwulenarchiv Schweiz, Ar 36.117.1)

Peter Schellenbaum, Homosexualität des Mannes. Eine tiefenpsychologische Studie, München 1980.

Gabriel Looser, Homosexualität – menschlich – christlich – moralisch. Das Problem sittlich verantworteter als Anfrage an die normative Ethik (Dissertation), Bern 1980.

Gabriel Looser, Gleichgeschlechtlichkeit ohne Vorurteil. Ein Theologe stellt Fragen an das gesellschaftliche und kirchliche Menschenbild, Basel 1980 (Zeitbuchreihe Polis, NF Band 5).

Marcel Schmutz, Peter Thommen, Die Unzuchtspargraphen 191 und 194 im Schweiz. Strafgesetzbuch, Basel 1980.



F. [Fritz] Morgenthaler, Homosexualität, in: Volkmar Sigusch (Hg.), Therapie sexueller Störungen. 2., neubearbeitete und erweiterte Auflage, Stuttgart / New York 1980, S. 329-367. [In der ersten Auflage von 1975 ist kein Beitrag von Fritz Morgenthaler enthalten.]

Fritz Morgenthaler, L'omosessualità, in: Psicoterapia e scienze umane [Milano] Volume XVI, 1982, 1, S. 3-37.

Willy Bär, „Sie werden beschuldigt..., einen Pfadfinder Ihres Zuges an den Oberschenkeln unzüchtig betastet und umarmt zu haben“, in: tell 14 / 18. April 1980, S. 8-11.

Rita Schwarzer, Noch immer diskriminiert. Unsere Gesellschaft und die Homosexualität, in: Weltwoche 15 / 9. April 1980, S. 45-47.

Die Homosexuelle Frauengruppe Zürich (HFG), in: FraueZitig 18, 1980, S. 11-12.

„Die Schwierigkeit zu sein“, in: LehrerMagazin 19 / Dezember 1980, S. 3 und 8-17.

Homosexuelle Arbeitsgruppen der Schweiz (Hg.), Anderschume. Eidgenössischer Schwulenkatalog, Zürich 1981.

Claudia Babst, Michèle Baehler, Homosexualität in der Stadt Bern. Stadtethnologie: Datenerhebung und Seminararbeit, März 1981 (Lehranstalt nicht angegeben) (Schwulenarchiv Schweiz, Ar 36.34.3/1)

Schwulsein ist schön, in: Tell 36 / 27. März 1981, S. 8-11 [Vorabdruck aus Anderschume, siehe oben ].

Christian Gury, L'Homosexuel et la loi, Lausanne 1981.

Sigi/Habs, Unzüchtige Veröffentlichung. Homosexuelle Arbeitsgruppe Basel vor Gericht, in: das Konzept Nr. 2 / Februar 1981, S. 5.

Die Verteidigungsschrift der Homosexuellen Arbeitsgruppe Basel (Habs): Ordnung als Lebensersatz, in: das Konzept Nr. 2 / Februar 1981, S. 5-6.

Edith Riemerschmid, Jeder sechste Schweizer hatte schon homosexuelle Kontakte; Robert Naef, Die 28-jährige Bankangestellte gesteht: „Ich schlief mit meinem Mann und musste immer an Catherine denken“, in: Blick 13. Juli 1981, S. 11 (Serie „Die Schweiz im Bett. Der grosse Intim-Report“).

Robert Naef, Homos sind abstoßend! Nicht normal?, in: Blick 3. September 1981, S. 11 (Serie „Schweizer, Deine Vorurteile.“)

Jean-Yves Savoy, A l'écoute de personnes concernées par l'homosexualité, Lausanne (Centre Social protestant) 1982.

John J. McNeill, L'Eglise et l'homosexuel: un plaidoyer, suivi d'un dossier critique, Genève 1982 (Le champ éthique, No. 7).

Marina Eichenberger, Liselotte Etter, Bisch au lesbisch. Beitrag zur Situation der lesbischen Frau in der Gesellschaft, 1982 (Diplomarbeit Schule für Sozialarbeit Zürich).

Schwulsein in der Innerschweiz, in: Die Region 16 / 30. April 1982, S. 12-15.  
Leserbriefe: Nr. 17 / 30. April, S. 2-4; Nr. 18 / 7. Mai, S. 2-3; Nr. 19 / 14. Mai, S. 2.

Gesund ist, wer ohne Schuldgefühle lieben kann..., in: LehrerMagazin 28 / September 1982, S. 19-21 [betr. Sexualerziehung].

Iso Ambühl und Claudius Babst, Schwul sein in Basel, in: team. Magazin der Jungen 10 / Oktober 1982, S. 30-35 (und Einleitung „Weniger kaputt“ S. 2).

Bruno Gadola, Entlassung eines homosexuellen Lehrers, in: LehrerMagazin 29 / Dezember 1982, S. 8-13 [betr. Erwin Ott, Basel].

Das Recht ein eigener Mensch zu sein. Referate und Voten von zwei Tagungen zur Situation homosexueller Männer und Frauen in unserer Gesellschaft, Samstag/Sonntag 3./4. Juli 1982 / Samstag/Sonntag 13./14. Juli 1981 im Evang. Tagungs- und Studienzentrum Boldern 8708 Männedorf, Männedorf 1983.

Peter Thommen, Schwul sein könnte schön sein, Basel 1983.

Peter Thommen, Parteien zum Schutzalter und zur Gleichstellung der Homosexualität, Basel 1983.

Jacqueline Frossard, Die Entwicklung der Narzissmus-Theorie und ihre Anwendung auf andere Bereiche. Lizentiatsarbeit in Psychologie, Universität Zürich 1983 [betr. S. 55-64 Narzissmus und Homosexualität].

Hugo Stamm, „Homosexuelle werden in den Dreck gezogen“. Interview mit zwei Jugendlichen, die homosexuelle Neigungen verspüren, in: Tages-Anzeiger 23. März 1983, S. 55-56 (Beilage Extrablatt der Jungen).

spot. Zeitschrift für junge Menschen [reformiert], Nr. 61 / Februar 1983, Thema „Homosexualität und Kirche“.  
Leserbriefe dazu (22 Stück): Nr. 62 / April 1983, S. 13-14 und S. 27-31.

Hans Halter, „Homosexualität ohne Vorurteil“, in: Schweizerische Kirchenzeitung [Luzern, katholisch], 14 / 7. April 1983, S. 207-211, und 15 / 14. April 1983, S. 226-231.

Erwin Ott, Genauso eine Lebensform wie Ehe und Familie. Erwin Ott über das Recht auf Homosexualität, in: Basler Zeitung 16. April 1983, S. 2 (Rubrik „Forum“).  
Petr Feyfar, Wider die „kalten Krieger der Ehe“. Petr Feyfar über Homosexualität, Scheidung und Sorgerecht der Eltern, in: Basler Zeitung 17. Mai 1983, S. 2 (Rubrik „Forum“).

Cécile Ernst, Was heisst „unübliches Sexualverhalten“?, in: Tages-Anzeiger 16. Juni 1983, S. 53-54.

Peter Schellenbaum, Jeder Mensch empfindet homosexuelle Neigungen, in: Tages-Anzeiger 6. Juli 1983, S. 47-48 (Beilage Extrablatt der Jungen; Reaktion auf Artikel vom 23. März 1983).

KulturMagazin 40/41, August/September 1983, Sondernummer „Schwul“.

Hansjörg Zwahlen, Selbsthilfegruppen und Homosexualität. Eine Studie über die Homosexuellen Arbeitsgruppe Basel (HABS). Diplomarbeit an der Schule für Sozialarbeit Solothurn 1984. (Schweiz. Sozialarchiv und Zentralbibliothek Zürich)

Lilian Ruesch-Koopmann, Was ist eigentlich normal? Kritische Ueberlegungen zur Stigmatisierung der lesbischen Frau, 1984 (Diplomarbeit Institut für Angewandte Psychologie Zürich). (Eidg. Büro für die Gleichstellung von Mann und Frau, Bern)

Daniel Dunkel, Zürich HB: Treffpunkt der Stricher, in: Tages-Anzeiger 5. Juni 1984, S. 17. Leserbrief „Homosexualität eben immer noch verfemt“, 12. Juni 1984.

Erwin Ott, Vielfältige Erfahrung mit Diskriminierung, in: Basler Zeitung 22. Juni 1984.

Alexander Ziegler, Als Steuerzahler ist ein Homosexueller durchaus geduldet, in: Berner Zeitung 15. September 1984, Beilage „Kultur am Wochenende“.

Jugendgruppe „Spot 25“, Ich bin schw, Zürich 1985.

Daniel Stäheli, Männliche homosexuelle Prostitution. Diplomarbeit an der Schule für Sozialarbeit Basel 1985. (FHNW, Hochschule für Soziale Arbeit Basel, und Sozialarchiv Zürich)

Paul Parin, „The Mark of Oppression.“ Ethnopschoanalytische Studie über Juden und Homosexuelle in einer relativ permissiven Kultur, in: Psyche [Stuttgart] 39, 1985, S. 193-219.  
Paul Parin, „The mark of oppression“. Studio etnopsicoanalitico su ebrei e su omosessuali in una cultura relativamente permissiva, in: Psicoterapia e scienze umane [Milano] Volume XIX, 1985, 4, S. 3-27.

Paul Parin, The Mark of Oppression. Jews and Homosexuals as Strangers, in: L. Bryce Boyer and Simon A. Grolnick (eds.), The Psychoanalytic Study of Society, volume 14, Hillsdale NJ 1989, p. 15-39.

Paul Parin, „The mark of oppression“. Studio etnopsicoanalitico su ebrei e su omosessuali in una cultura relativamente permissiva, in: Pier Francesco Galli e Fabiano Bassi (editori), L'omosessualità nella psicoanalisi, Torino 2000 (Piccola Biblioteca Einaudi, Nuova serie, 58), S. 3-36.

Madeleine Strub-Jaccoud/Hans Strub (Hgg.), Wegzeichen gelebten Evangeliums. Festschrift zum 70. Geburtstag von Marga Bührig - ein Leben in Bewegung und mit "Bewegungen", Zürich 1985 [enthält: Roswith Schläpfer, Minderheit – Chance oder Verhängnis, S. 107-110; Martin Fröhlich, Angst Ist Das Schlimmste, S. 111-119].

Martin Frank, Liebe ohne Furcht. Schwule und Frauen:, in: Magma 9 / September 1985, S. 16-23 und S. 76 (mit Titelblatt).

Richard Plant, Letter from Switzerland. „Right to love“: Hospitable Climate for Swiss Gays, n: The Advocate. The National Gay Newsmagazine [Malibu, CA] 430 / October 1, 1985, S. 41 und S. 126-127.

Was spricht gegen Homosexualität? 3., völlig neu überarbeitete und ergänzte Auflage, Zürich 1986 [enthält nur weisse Seiten].

Herbert Haag / Katharina Elliger, „Stört nicht die Liebe“. Die Diskriminierung der Sexualität – ein Verrat an der Bibel, Olten 1986 [betr. S. 136-156 „Das 'Existenzmanko' der Homosexualität“].

Fred Spillmann, Memoiren [geschrieben von -minu = Hans Peter Hammel], Basel 1986.

Friedrich Liebling, Der nervöse Mensch und seine Heilung, in: Psychologische Menschenkenntnis. Beratung in Ehe-, Erziehungs-, Berufs- und anderen Lebensfragen [Zürich] 8 / August 1986, S. 266-278 [betr. Homosexualität S. 272-273].

Weltbilder – Sexualität. Eine Kontroverse, Basel 1987 (Reihe Trend Bd. 5). [Enthält: Peter Thommen, Schwule Männer, S. 73-126; Jacqueline Frossard, Lesbische Frauen, S. 127-136].

Monika Barz, Herta Leistner, Ute Wild, Hättest du gedacht, dass wir so viele sind? Lesbische Frauen in der Kirche. Mit einem Vorwort von Marga Bührig und Else Kähler, Stuttgart 1987.  
Monika Barz, Herta Leistner, Ute Wild, Lesbische Frauen in der Kirche. Mit einem Vorwort von Marga Bührig und Else Kähler, 2. überarbeitete Auflage, Stuttgart 1993.

Beatrice Baumgartner, "Ich hänge mir kein Schild um den Hals!" Lesbische Frauen am Arbeitsplatz - Offenheit und Konsequenzen. Eine explorative Studie in städtischen Verhältnissen, 1987 (Diplomarbeit an der Schule für Sozialarbeit Basel). (FHNW, Hochschule für Soziale Arbeit Basel, und Sozialarchiv Zürich)

Paul Imhof, Mit Transvestiten-Shows gegen Angst und Zeitgeist. Beobachtungen aus der Basler Homo-Szene: Aids-Gefahr belebt die fast vergessenen Stammlokale aufs neue, in: Weltwoche 14 / 2. April 1987, S. 49.

Jürgmeier, AIDS - Die willkommene Seuche. Anmerkungen zum gesellschaftlichen Umgang mit einer Krankheit, in: Neue Wege 81, 1987, S. 111-116.

Martin Joos, Der andere Zwangszölibat. Zum Schreiben der Glaubenskongregation über die Seelsorge für Homosexuelle, in: Neue Wege 81, 1987, S. 211-215 (und Einleitung S. 199).

„...der sich offen zu seiner Homosexualität bekennt...“, in: LehrerMagazin 53 / September 1987, S. 18-25.

Homosexuelle und Aids, der Versuch einer Bewältigung. Ein Situationsbericht aus der Schweiz, Oktober 1988, Zürich 1988.

Les homosexuels et le sida, la recherche d'une solution. Rapport sur la situation en Suisse, octobre 1988, Zurich 1988.

Françoise Dubois-Arber, Evaluation des campagnes contre le SIDA en Suisse. Rapport de l'étude „Les Homosexuels“, novembre 1987, Lausanne 1988 (Cahiers de recherche de l'institut universitaire de médecine sociale et préventive, 23.6)

Andreas Miescher, Homosexualität im geltenden Strafrecht, in: Kuno Trüb / Stephan Miescher (Hgg.), Männergeschichten. Schwule in Basel seit 1930, Basel 1988, S. 194-201.

Beat Stauffer, Selbstbestimmt, selbstbewusst, selbstverständlich. Euphorie in der Basler Schwulenszene nach der erfolgreichen Ausstellung „Männergeschichten“, in: WochenZeitung 8 / 26. Februar 1988.

Erwin Ott, Basler Behörden und Homosexualität, in: Einspruch Nr. 9 / Juni 1988, S. 46-49.

Anton Ladner, „Ohne Art. 157 geht's in den Duschen los“. Homosexuelle in der Armee: Schlechte Aussichten für die Militärstrafgesetz-Revision, in: Weltwoche 5 / 4. Februar 1988, S. 43.

Muriel Schmid, Difficile identité. Entre le rejet et le péché, l'homosexualité, Fribourg 1989 (mémoire de licence en théologie pratique, Université de Neuchâtel).

Homosexuelle Arbeitsgruppen der Schweiz HACH, Arbeitsgruppe Bundespolitik (Hg.), Neue Lebensformen oder „alte“ Ehe für Schwule? Eine Analyse der heutigen rechtlichen Situation und Materialien für eine zukünftige Lebensformenpolitik, Bern 1989.

Gruppe Stonewall, 20 Jahre Stonewall. 20 Tage lesbisch-schwule Kultur, Zürich 1989.

Köbi Keel, Wenn GLEICH sich gern zu GLEICH gesellt. Schwule und Lesben in der Schweiz, in: annabelle 6 / 14. März 1989, S. 104-112.  
Leserbriefe dazu: Nr. 11 / 23. Mai 1989, S. 252.

Peter Thommen, Das eigene Lebensglück ein wenig vergrössern, in: Programmzeitung [Basel] Mai 1989, S. 4.

Christoph Keller, Ausdruck der ortsüblichen Gewalt. „Schwule klopfen in Basel, in: WochenZeitung (WoZ) 20 / 19. Mai 1989, S. 3.

Paul Imhof, „Das Leben ist eine Performance“ [Porträt Norbert F. Salcher], in: Basler Zeitung 1. August 1989.

Beat Wüthrich und Barbara Lukesch, Neuste Nachrichten aus dem Mekka der Schwulen und von der östlichen Peripherie. Während im Aids-gefährdeten und Aids-gewohnten Zürich der Pariser bereits gefährlich aus der Mode zu kommen droht, sind die DDR-Homosexuellen noch mit ihrem Coming-out beschäftigt, in: Weltwoche 29 / 20. Juli 1989, S. 52-53.

Urs Haldimann, „Ich will keinen Trauschein für Schwule!“ Homosexuelle Lebensgemeinschaften mit staatlichem Segen?, in: Beobachter 20 / 29. September 1989, S. 51-53 [Gespräch mit Erwin Ott].

Leserbriefe dazu: Nr. 23 / 10. November 1989, S. 7.

Hans van der Geest, Verschwiegene und abgelehnte Formen der Sexualität. Eine christliche Sicht, Zürich 1990. [Betr. S. 97-127 Homosexualität]

Hans van der Geest, Verschwiegene und abgelehnte Formen der Sexualität. Eine christliche Sicht, 2. Auflage, Zollikerberg 1992. [Betr. S. 97-129 Homosexualität]

G. Hüsler, H. Schmid, M. Perret, Eigenschaften des sozialen Netzwerks von HIV-positiven Homosexuellen, Freiburg i. Ue. 1990 (Psychologisches Institut der Universität, Forschungsbericht Nr. 79)

Florence Moreau-Gruet / Françoise Dubois-Arber, Les homosexuels, Etude 1992 (Institut universitaire de médecine sociale et préventive Lausanne, Département de l'intérieur et de la santé publique) (Schwulenarchiv Schweiz, Ar 36.34.3/1)

Esther Spinner, Totgeschwiegen. Lesben in der Krankenpflege, 1990 (Diplomarbeit an der Kaderschule für Krankenpflege Aarau). (Kein Exemplar nachweisbar, auch nicht mit Hilfe der Autorin)

kmb. [Matter], Ist es anstössig, wenn sich zwei Männer öffentlich küssen? [Gerichtsfall wegen Diskriminierung von Homosexuellen], in: Der Bund 21. März 1990, S. 27.

fzb. [Zeller], Die Liebe zwischen Männern trieb den Familienvater zur Selbstjustiz [wie oben], in: Berner Zeitung 21. März 1990, S. 25.

Nik Niethammer, Schwul – na und? Homosexuelle Paare in der Schweiz, in: Schweizer Illustrierte 16 / 17. April 1990, S. 12-21 (und Editorial von Peter Rothenbühler, S. 3)

Ich habe Angst, homosexuell zu sein, in: Blick 2. Mai 1990 (Rubrik „Liebe Marta“).

Jean-Blaise Masur, Françoise Dubois-Arber, Les homosexuels. Etude 1990. Evaluation de la stratégie de prévention du sida en Suisse, Lausanne 1991 (Cahiers de recherche de l'institut universitaire de médecine sociale et préventive, 52.8) (Schwulenarchiv Schweiz, Ar 36.34.3/1)

Homosexuelle Arbeitsgruppen der Schweiz HACH, Arbeitsgruppe Bundespolitik (Hg.), Neue Lebensformen oder Ehe für Schwule und Lesben? Eine Analyse der heutigen rechtlichen Situation und Materialien für eine zukünftige Lebensformenpolitik, Bern 1991.

Rolf Trechsel, Die Ehe - oder mehr Konkubinatsrechte? Schweizer Schwule und Lesben zwischen Scylla und Charybdis, in: Klaus Laabs (Hg.), Lesben, Schwule, Standesamt. Die Debatte um die Homoehe, Berlin 1991, S. 233-237.

Barbara Thommen, Schwule im Tourismus. Angebot, Nachfrage, Problematik (Diplomarbeit an der Schweizerischen Tourismusfachschule Siders), Siders 1991.

Christoph Schlatter, Dürfen sich Homosexuelle schwul nennen? Untersuchungen zum Wortfeld „schwul/homosexuell“ (Proseminararbeit Universität Zürich 1991).

Margrit Weibel, Mein Freund ist homosexuell, in: Coop-Zeitung 25 / 20. Juni 1991, S. 23 (Rubrik „Mein Problem“).

Rolf Trechsel, „Die Schwulen sind die Ketzler des Männerbildes“. Interview mit Erasmus Walser, Historiker: Schwule in Bern in den 1930er, 40er und 50er Jahren, in: Berner Tagwacht und Volksrecht [Zürich]  
21./22. Juni 1991

Meine Mutter schlägt mich, weil ich (23) schwul bin!, in: Blick 22. Juli 1991 (Rubrik „Liebe Eliane“)

Ich möchte eine Frau lieben – aber mich machen nur Männer scharf, in: Blick 22. August 1991 (Rubrik „Liebe Marta“)

Christian Demur et Denis Müller, L'homosexualité. Un dialogue théologique. Genève 1992 (Entrée libre 22).

Christian Demur, Denis Müller, L'omosessualità. Un dialogo teologico, Torino 1995.

Préavis de la Compagnie des pasteurs sur quelques questions théologiques et pastorales touchant à l'homosexualité, Genève (Eglise nationale protestante) 1992.

Eigentlich...[Rückseite: ...logisch: schwul!] Coming-Out-Broschüre, herausgegeben von der Initiative Schwule Jugend Schweiz (ISJS9, Zürich 1992.

Florence Moreau-Gruet / Françoise Dubois-Arber, Les homosexuels, Etude 1992 (Institut universitaire de médecine sociale et préventive Lausanne, Département de l'intérieur et de la santé publique) (Schwulenarchiv Schweiz, Ar 36.34.3/1)

Martin Meier, Psychopathologie und Homosexualität, Zürich 1992 (Beiträge der Koordinationsstelle Homosexualität & Wissenschaft, Nr. 2).

Patrick Schedler, Gedanken über einen Satz von Michel Foucault. Ueber Freundschaft, Liebe und Sex unter Männern und über Philosophie..., Zürich 1992 (Beiträge der Koordinationsstelle Homosexualität & Wissenschaft, Nr. 3).

Henriette Haas, Homo- und Heterosexualität in der neueren psychoanalytischen Entwicklungspsychologie, Zürich 1992 (Beiträge der Koordinationsstelle Homosexualität & Wissenschaft, Nr. 5).

Jen Haas, Die Kinsey-Skala als Beitrag zur sexuellen Orientierung, Zürich 1992 (Beiträge der Koordinationsstelle Homosexualität & Wissenschaft, Nr. 6).

Thomas Bucher, Lebensformenpolitik für gleichgeschlechtliche Partnerschaften in der Schweiz, Zürich 1992 (Beiträge der Koordinationsstelle Homosexualität & Wissenschaft, Nr. 7).

Patrick Schedler, Das Hohelied der Freundschaft. Ein Vergleich zwischen Lukians „Toxaris“ und Pseudo-Lukians „Erotes“, Zürich 1992 (Beiträge der Koordinationsstelle Homosexualität & Wissenschaft, Nr. 8).

Madeleine Marti, Mädchenfreundschaften als lesbische Liebe, in: Jugendliteratur. Zeitschrift des Schweizerischen Bundes für Jugendliteratur Jugendliteratur 1/1992, S. 23-26.

René Hornung, Jetzt wollen alle heiraten. Zwanzig Jahre Schwulenbewegung, in: WoZ 33 / 14. August 1992, S. 5.

Sibylle Oetiker / jj. / Thomas Gubler, Wenn keine Zärtlichkeiten ausgetauscht werden dürfen, in: Basler Zeitung 29. August 1992, S. 3 (Tagesthema).

Adrian Ramsauer, Auf, und Feuer frei zum Sturm auf die letzte Bastion! Homosexuelle verlangen Recht auf gleichgeschlechtliche Ehe: Die Situation in der Schweiz, engagiert betrachtet, in: Weltwoche 36 / 3. September 1992, S. 74.

Alain Walther, Lausanne, capitale gay. Le ghetto homo s'affirme, in: Hebdo 45/1992, S. 64-72.

Helmut Puff (Hg.), Lust, Angst und Provokation. Homosexualität in der Gesellschaft, Göttingen / Zürich 1993 [Vortragsreihe in der Universität Basel im Winter 1991/92].

Udo Rauchfleisch (Hg.), Homosexuelle Männer in Kirche und Gesellschaft, Düsseldorf 1993.

Ruth Wolfensberger, Rituelle Homosexualität und Gender „Mann“ (Ansatz Gilbert Herdt), Zürich 1993 (Beiträge der Koordinationsstelle Homosexualität & Wissenschaft, Nr. 10).

Helmut Puff, Krankheit als Metapher und Wirklichkeit. Zur Darstellung männlicher Homosexualität in der Theologie des Mittelalters, Zürich 1993 (Beiträge der Koordinationsstelle Homosexualität & Wissenschaft, Nr. 11) [betr. nicht die Schweiz].

Manfred Herzer, Wege und Irrwege der Geschlechtskunde. Magnus Hirschfelds Berliner Institut für Sexualwissenschaft 1918-1933, Zürich 1993 (Beiträge der Koordinationsstelle Homosexualität & Wissenschaft, Nr. 12).

Henriette Haas, Aspekte der Sexualität zwischen Gewalt und Anpassung, Zürich 1993 (Beiträge der Koordinationsstelle Homosexualität & Wissenschaft, Nr. 14).

Adrian Ramsauer, Grundrechtsentwicklung in der Schweiz in bezug auf Homosexualität und Aids, Zürich 1993 (Beiträge der Koordinationsstelle Homosexualität & Wissenschaft, Nr. 15).

Florian Baumgartner, Beziehung und Promiskuität. Ein Versuch der Bewältigung in der schwulen Beziehung, Zürich 1993 (Abschlussarbeit der Tagesschule für Sozialarbeit).

Florence Gruet / Françoise Dubois-Arber, Les homosexuels. Etude 1992. Evaluation de la stratégie de prévention du sida en Suisse, phase 5, 1991-1992, Lausanne 1993 (Cahiers de recherche de l'institut universitaire de médecine sociale et préventive, 82.8).

Le fait homosexuel. Réflexions d'un groupe de chrétiens homosexuels, Genève [juin] 1993.  
Le fait homosexuel. Réflexions d'un groupe de chrétiens homosexuels, Deuxième édition, Genève novembre 1993.

Barbara Gissrau, Die Sehnsucht der Frau nach der Frau. Das Lesbische in der weiblichen Psyche, Zürich 1993.  
Erweiterte und aktualisierte Neuausgabe mit dem Untertitel: Psychoanalyse und weibliche Homosexualität, München 1997.

Pia Zanetti, Barbara Bürer und Nikolaus Wyss, Der letzte Abend, die letzte Nacht. Das Buch zum 7. Europäischen Schwule/Lesbischen Chorspektakel, 20. bis 23. Mai 1993 in Zürich, Zürich 1993.

Lesben und Coming Out, Zürich 1993.

Udo Rauchfleisch, Homosexualität und psychoanalytische Ausbildung, in: Forum der Psychoanalyse 9, 1993, S. 339-347.

Adrian Ramsauer, Schwule Jurisprudenz im Paragraphensumpf, in: N'Jus, Zeitschrift des Fachvereins Jus der Universität Zürich, Juli 1993.

Peter Thommen, Ist Homosexualität eine Behinderung?, in: Puls. DruckSache aus der Behindertenbewegung 35. Jg. 1993, Heft 6 (Thema: Diskriminierung), S. 15-17.

Peter Kreiliger-Graf, Diskriminiert, weil homosexuell / lesbisch, in: Puls (wie oben) S. 19-21.

Peter Walther, „Homosexualität ist unbiblisch“. Warum Pfarrer Ewald Rieser die reformierte Synode schockte, in: Tages-Anzeiger 17.Juni 1993.  
Leserbriefe dazu: Ist Homosexualität als sündhaft zu bekämpfen? 23. Juni 1993, S. 15 (7 Stück); Kirche und Homosexualität, 24. Juni 1993, (7 Stück)

Peer Teuwsen, Bunt fürs Leben (S. 8-12) und René Bortolani, Mann will Mann (S. 4), in: Tages-Anzeiger-Magazin 28 / 17. Juli 1993 (inkl. Titelblatt)

Maria Schlegel, Die Nase voll vom ewigen Versteckspiel: Die Lesben melden sich zu Wort, in: Sonntags-Zeitung 15. August 1993, S. 57-58.

Eva Maschek und Marc Walder, „Wir sind lesbisch, und wir haben Hochzeit gefeiert“, in: Schweizer Illustrierte 39 / 27. September 1993, S. 76-81.

Annette Thielert, Wie sage ich's meinen Eltern? Homosexuelle Kinder, in: Coop-Zeitung 40 / 7. Oktober 1993, S. 8-15 (dazu: Editorial „Schwules Gen“ S. 3; Titelblatt „Eltern-Schock“).

Ronald Sonderegger, Schwule Nächstenliebe im Pfarrhaus. Das homosexuelle Coming-out eines Seelsorgers entzweit das Emmentaler Dorf Signau, in: Sonntags-Zeitung 10. Oktober 1993, S. 4.

Udo Rauchfleisch, Schwule, Lesben, Bisexuelle. Lebensweisen, Vorurteile, Einsichten, Göttingen / Zürich 1994.

Udo Rauchfleisch, Schwule, Lesben, Bisexuelle. Lebensweisen, Vorurteile, Einsichten, 2. überarbeitete Auflage, Göttingen / Zürich 1996.

Udo Rauchfleisch, Schwule, Lesben, Bisexuelle. Lebensweisen, Vorurteile, Einsichten, 3. Auflage, Göttingen 2001.

Udo Rauchfleisch, Schwule, Lesben, Bisexuelle. Lebensweisen, Vorurteile, Einsichten, 4. neu bearbeitete Auflage, Göttingen 2011.

Die Lebenssituation von Lesben in der Schweiz. Eine Dokumentation über Diskriminierung, Basel 1994.

Angelika Schneider, Irena Sgier, Anita Wymann (Hgg.), Querfeldein. Beiträge zur Lesbenforschung. Zweites Symposium deutschsprachiger Lesbenforschung, veranstaltet von SAPPHO, Verein zur Förderung von Frauenforschungsprojekten, 16. bis 18. April 1993 in Boldern bei Zürich, Bern / Zürich / Dortmund 1994 (Schriftenreihe des Vereins Feministische Wissenschaft Schweiz) [betrifft nicht die Schweizer Lesbengeschichte].

Werner Catrina, Die Türhüter. Lebensbericht vom anderen Ufer, Zürich 1994.

Anna liebt Eva. Eine Lesbenbroschüre, Bern 1994.

Regula Schnurrenberger, Ueber die Schwierigkeit, in der Frauenbewegung schwul und in der Schwulenbewegung Feministin zu sein, Zürich 1994 (Beiträge der Koordinationsstelle Homosexualität & Wissenschaft, Nr. 17)

Regula Schnurrenberger, Von der Schwierigkeit, in der Frauenbewegung „schwul“ und in der Schwulenbewegung Feministin zu sein, in: Berner Tagwacht 27. Januar 1994, S. 2.

Sabine Schmutz, Rechtliche Stellung gleichgeschlechtlicher Lebensgemeinschaften in der Schweiz, Bern 1994 (Lizentiatsarbeit an der Rechts- und Wirtschaftswissenschaftlichen Fakultät der Universität Bern).

C. Schüller und F. Baatsch, Jugend und Homosexualität, Zürich 1994 (Literaturarbeit am Sozialpsychologischen Institut) (nicht gesehen)

Nathalie Jolissaint, Ces femmes qui s'aiment, ces femmes qu'on ignore. Etude sur les centres documentaires lesbiens en Suisse romande, Porrentruy 1994.

Rayelle Niemann und Thomas Elias Lüttig, 25 Jahre Stonewall. Wir feiern - Kultur von Lesben und Schwulen, Zürich 1994.

Ivo Schwander, Sollen eheähnliche und andere familiäre Gemeinschaften in der Schweiz gesetzlich geregelt werden?, in: Aktuelle Juristische Praxis 1994, S. 918-928.



Udo Rauchfleisch, Die Diskriminierung Homosexueller durch die Psychoanalyse, in: Zeitschrift für Sexualforschung 3, 1994, S. 217-230.

Barbara Lukesch, im „House of Boys“ lassen sich Männer von Männern bedienen. Sex gegen Geld: Vorab verheiratete Kunden wagen den kostspieligen Abstecher in Zürcher Schwulen-Etablissement, in: Sonntags-Zeitung 23. Januar 1994, S. 67.

René Hornung, Lieber Barfüsser als schöne Worte. Lesben und Schwule wollen in die Parlamente, in: WoZ 8 / 25. Februar 1994, S. 7.

Werner de Schipper, „Wir sind bis über beide Ohren schwul“. Rolf Trechsel, erster Sekretär des Schwulenbüros Schweiz, in: Schweizer Illustrierte 9 / 28. Februar 1994, S. 30-33.

Karin Bauer, Heiratsverbot für 300'000 Bürger. Wie lange noch zwingt das Gesetz die Homosexuellen zur Scheinehe?, in: Weltwoche 17. März 1994, S. 45.

Sämman 4/ April 1994: Themenummer „Intim...“, S. 1-3  
Homosexualität und Kirche: Der Synodalrat ermuntert Kirchengemeinden zu fruchtbaren Gesprächen, ibidem S. 6 (kurze Erklärung dazu: Nr. 6, Juni 1994, S. 6)  
6 Leserbriefe zu „Intim...“: Nr. 5 / Mai 1994, S. 6.

Werner De Schepper, Verführen Lesben junge Sportlerinnen?, in: Schweizer Illustrierte 15 / 11. April 1994, S. 23-24.

Harry Bredies, „Ich koche am liebsten gefüllte Morcheln für meinen Freund Max.“ Gastrokritiker Silvio Rizzi ganz privat, in: Schweizer Illustrierte 15 / 11. April 1994, S. 96-99; dazu Peter Rothenbühler, Warum verstecken sich prominente Homosexuelle?, ibidem S. 5.

Barbare Bürer, Für Susanne B. kam endlich „die Richtige“. Homosexualität, die andere Liebe: Eine Gruppe von Angehörigen kämpft gegen Vorurteile, in: Tages-Anzeiger 22. April 1994, S. 23.

Barbara Lukesch, Musterfamilie in Brugg. Wenn Lesben und Schwule leibliche Kinder aufziehen, in: Die Weltwoche 26. Mai 1994, S. 77.

ZSandersrum. Die lesbischule Nummer. [von:] Zürcher Studentin. Die Zeitung für Uni und ETH, 17. Juni 1994 [von hinten nach vorn zu lesen, wie z. B. arabische Zeitungen].

StoneWoZ (Sonderbeilage Homosexualität), WoZ Die Wochenzeitung 24. Juni 1994.

Eric Baumann, „Ich habe mich jahrelang verleugnet“, in: Basler Zeitung 25. Juni 1994.

Peter Haerle, Die andere Liebe – 25 Jahre nach „Stonewall“. Wandel im Verhältnis zwischen Gesellschaft und Homosexuellen, in: Neue Zürcher Zeitung 25./26. Juni 1994, S. 17.

Ursula Seiler-Spielmann, Angst, die nicht nötig wäre, in: Brückenbauer 26 / 29. Juni 1994, S. 10-11 [betr. Homosexuelle Kinder und ihre Eltern].

Sandra Baum, Schwule – die besten Freunde der Frau, in: Bolero 9 / September 1994, S. 10-14.

Beat Näf, Amnesty International Olten, Homosexualität – Perversion oder Variante der Natur?; Ueli Wild, Letztlich ein fragwürdiges Lobbying, in: Oltner Tagblatt 8. November 1994.

Myriam Aubord, Thomas Kohler, Lesben: Schluss mit der versteckten Liebe, in: Schweizer Woche 47 / 21. November 1994, S. 34-37. Dazu Titelblatt (Lesbisch - na und? Das neue Selbstbewusstsein der „anderen“ Frauen) und Editorial von Chefredaktor Hans Ott (Wer will denn heute schon normal sein!) S. 3  
Leserbriefe: Nr. 49 / 5. Dez. 1994, S. 66 (1) und Nr. 50 / 12. Dezember 1994, S. 66 (3).

Florence Moreau-Gruet / Françoise Dubois-Arber, Les hommes aimant d'autres hommes: Etude 1994. Evaluation de la stratégie de prévention du sida en Suisse. Phase 6, 1993-1995, Lausanne 1995 (Cahiers de recherche de l'institut universitaire de médecine sociale et préventive, 120.5) (Schwulenarchiv Schweiz, Ar 36.34.3/1)

Wolfgang Lienemann / Annemarie Geissbühler / Kurt Zaugg, Ehe und Familie für homosexuelle Paare? Rechtliche und ethische Aspekte, Bern 1995 (Studien und Berichte aus dem Institut für Sozialethik des Schweizerischen Evangelischen Kirchenbundes, Nr. 49).

Wolfgang Lienemann / Annemarie Geissbühler / Kurt Zaugg, Couples homophiles: le droit à l'existence? Réflexion éthique sur le statut actuel des homophiles, Lausanne 1995 (Etudes et rapports de l' Institut d'éthique sociale de la Fédération des Eglises protestantes de la Suisse, No. 49).

Wolfgang Lienemann, Die Vielfalt der Lebensgemeinschaften: Zwischen Gleichstellungsgebot und Diskriminierungsverbot. Zeitschrift für Evangelische Ethik, 39. Jg., 1995, S. 279-297.

Adrian Ramsauer, Gertrud Müller, Rechtstips für die gleichgeschlechtliche Partnerschaft, Bern 1995.

Zweite und dritte unveränderte Auflage 1995, vierte unveränderte Auflage 1997, fünfte unveränderte Auflage 2002.

Adrian Ramsauer, Katja Ammann, Rechtstipps (!) für gleichgeschlechtliche Paare in der Schweiz und für die registrierte Partnerschaft im Kanton Zürich. 6., vollständig überarbeitete Auflage, Bern 2005 (in keiner Bibliothek nachweisbar!).

Adrian Ramsauer, Alternativentwurf zum Eherecht, Einführung der gleichgeschlechtlichen Ehe ins Schweizerische Zivilgesetzbuch, Bern 1995.

Udo Rauchfleisch, Die stille und die schrille Szene. Interviews mit Schwulen, Freiburg i.Br. 1995

Kurt Wiesendanger, Adaptation und Coping bei schwulen Männern mit HIV/AIDS aus Sicht von Experten des formellen öffentlichen sozialen Netzwerks des Kantons Zürich. Eine qualitative Untersuchung, Zürich 1995 (Lizentiatsarbeit am Psychologischen Institut der Universität Zürich).

Melanie Stutz, Anne Juhasz, Homosexualität – Merkmal einer diskriminierten und stigmatisierten Randgruppe. Die Entstehung von Vorurteilen und Stereotypen gegenüber Homosexuellen, Zürich 1995 (Seminararbeit am Pädagogischen Institut der Universität Zürich, Fachbereich Sozialpädagogik) (Schwulenarchiv Schweiz, Ar 36.34.3/1)

Barbara Brosi, Kathrin Dietrich und Eva Gerster, Die Diskriminierung lesbischer Frauen in der Schweiz. Eine Dokumentation der Lesbenorganisation Schweiz, Basel 1995 [2. Auflage; die erste Auflage ist wohl die oben zitierte Arbeit „Die Lebenssituation von Lesben in der Schweiz“, 1994].

Barbara Brosi, Kathrin Dietrich und Eva Gerster, Die Diskriminierung lesbischer Frauen in der Schweiz. Eine Dokumentation der Lesbenorganisation Schweiz, Basel 1996 [3. Auflage].

Jen Haas, Schwule in der Stadt Zürich. Eine empirische Studie urbaner Lebensformen und Szenen schwuler Männer, Zürich 1995 (Lizentiatsarbeit am Soziologischen Institut der Universität Zürich).

Patrizia Iarriccio und Manuel Contu, Treff-Punkt. Sozialpädagogisches Arbeiten in der männlichen gleichgeschlechtlichen Prostitution (Abschlussarbeit an der Schule für Soziale Arbeit Zürich, Abteilung Sozialpädagogik, 1995) (Schweizerisches Sozialarchiv und Zentralbibliothek Zürich).

Judith Lorenz und Franz-Othmar Schaad, Strichpunkt. Theoretische Ueberlegungen und Situationsbericht zur Stricherszene Bahnhof Bern (Diplomarbeit an der Höheren Fachschule für Soziale Arbeit Solothurn, Januar 1995 (Schweizerisches Sozialarchiv Zürich).

Ursula Wüthrich, Homosexuelle Patientinnen im Spital. Wie Pflegenden darüber denken, Wohlen 1995 (Diplomarbeit Höhere Fachausbildung Stufe II in Pflege an der Kaderschule für die Krankenpflege des Schweizerischen Roten Kreuzes) (Schwulenarchiv Schweiz, Ar 36.34.3/1)

Regina Bamert, Die Entwicklung der gesunden Persönlichkeit nach Erik H. Erikson, angewandt auf die Biographien sich prostituierender Jugendlicher und junger Erwachsener männlichen Geschlechts. Ein Versuch (Proseminararbeit am Pädagogischen Institut der Universität Zürich, Fachbereich Sozialpädagogik, Mai 1995) (In keiner Bibliothek nachweisbar).

Sylvie Rochat, La perception sociale de l'homosexualité masculine en Europe occidentale. Influences réciproques du discours homophobe et de l'identité homosexuelle, Lausanne 1995 (Mémoire de 1er cycle, Institut de Psychologie de l' Université de Lausanne) (Schwulenarchiv Schweiz, Ar 36.34.3/1)

Mark Bächer, Das Begehren als Konzeption des Schreibens bei Christoph Geiser und Hubert Fichte, Zürich 1995 (Beiträge der Koordinationsstelle Homosexualität & Wissenschaft, Nr. 18).

Henriette Haas & Patrik Schedler, Zur Philosophie und Psychologie des Sexualverbrechens, Zürich 1995 (Beiträge der Koordinationsstelle Homosexualität & Wissenschaft, Nr. 19).

Peter Lack, Kissing Doesn't Kill: Greed and Indifference Do. Ein Plädoyer für eine sozialetische Betrachtung von sexuell übertragbaren Krankheiten (STD) und grundsätzliche Ueberlegungen zum Kranksein veranschaulicht am Beispiel von HIV/Aids. Freiburg i. Ue. 1995 (Lizentiatsarbeit an der Universität Freiburg i.Ue., Institut für Moraltheologie) (Schwulenarchiv Schweiz Ar 36.34.3)

-minu [Hans Peter Hammel], Fred Spillmann, Basel 1995.

Wunibald Müller, Mit homosexuellen Menschen leben – eine Herausforderung für die Seelsorge, in: Raymond Battegay / Udo Rauchfleisch (Hgg.), Mensch sein als Mann, als Frau, Basel / Berlin 1995, S. 259-268.

Beat Grossrieder, Heiraten - ein Menschenrecht. Lesbische und schwule Paare fordern gleiche Rechte [Interview mit Barbara Brosi und Rolf Trechsel], in: WoZ 1 / 6. Januar 1995.

Manja van Wezemaal, Gleiche Rechte für Lesben und Schwule. Gleichgeschlechtliche Paare wollen behandelt werden wie Verheiratete, und Barbara Hasler, „Offene Vorurteile können sich heute viele nicht mehr leisten“. Wie schwule und lesbische Paare sich ihr Leben einrichten, in: Tages-Anzeiger 10. Januar 1995, S. 9.

AP, Gleichgeschlechtliche Paare fordern die rechtliche Gleichstellung, und Thomas Gubler, Der gewisse kleine Unterschied (Tageskommentar), in: Basler Zeitung 10. Januar 1995, S. 2.

Maria Schlegel, Jeder dritte Freier geht zu Männern. Erste Schweizer Studie über Männerprostitution:  
Das heimliche Geschäft zwischen heterosexuellen Strichern und Familienvätern, in: Sonntagszeitung 7. Mai 1995, S. 111.

Gabriela Bonin, Wenn der Papa schwul ist. Jeder zehnte Homosexuelle ist Vater - in speziellen Gesprächsgruppen sollen sie aus dem Dilemma finden, in: Sonntags-Zeitung 18. Juni 1995, S. 97-99.

Gabriela Bonin, „Manche Männer werden rabiat, wenn sie es erfahren“. Beschimpfungen, Gewalt, Rachegefühle: Gatten von lesbischen Müttern reagieren häufig rüde oder hilflos, ibidem S. 99.

Daniela Lüscher, Das älteste Gewerbe der Welt? Männerprostitution, in: Schweizer Jugend Juni 1995, S. 38-41.

Nadine Woodtli, „Wir Schwule sind nicht alles Exoten“. Mit seinem Engagement für Randständige eckt Bruggs reformierter Pfarrer Lukas Baumann ständig an. Nun haben seine Gegner erneut Grund, sich zu formieren: Der Seelsorger steht zu seiner Homosexualität, in; Schweizer Illustrierte 25. September 1995, S. 24-27.

Heidi Schaerer, Sie spielte immer den Tarzan. Coming-out: Junge Lesben und Schwule erzählen von ihren Nöten und Sorgen mit sich und den Eltern. Und: Falsche Bilder. Udo Rauchfleisch über Hintergründe der Homosexualität, in: Brückenbauer 39 / 27. September 1995, S. 7-11 (Interview S. 11).

Patrik Seiler, „Ich will nichts verheimlichen“. Zum heutigen Coming-Out-Tag: Ein junger Homosexueller erzählt, wie das Coming-Out bei ihm verlief, in: Tages-Anzeiger 11. Oktober 1995, S. 69.

Männer & Sex WoZ. Beilage zur Wochenzeitung 44 / 3. November 1995 [enthält u.a.: Paul Scherer, Immer einen Schritt voraus. Schwuler Männlichkeitskult prägt auch den Heteromann, und Werner Catrina, Bleibt nur noch die Stricherszene? Im Klischee des schwulen Jugendkultes steckt ein wahrer Kern].

Marek A. Dolata, Zwischenbericht zur Evaluation der männlichen Sexworker-Szene in Basel, Basel 1995.

Marek A. Dolata, Abschlussbericht zur Evaluation der männlichen Sexworker-Szene in Basel, Basel 1996.

Beatrice Calmbach, Homophobie in sozialen Berufen, Basel 1996 (Diplomarbeit in klinischer Psychologie an der Universität Basel). (Schulpsychologischer Dienst Basel-Stadt).

Roberto de Mattei (Hg.), Kirche und Homosexualität. Die Gründe einer unwandelbaren Verurteilung, Stein am Rhein (Christiana-Verlag) 1996.

NKCOT (Hg.), Coming out. o.O. 1996

NKCOT (Hg.), Coming out. Zweite, überarbeitete Auflage 1997.

ABQ Schulprojekt Gleichgeschlechtliche Liebe (Redaktion und Koordination), Coming out. Vierte, überarbeitete Auflage 2007.

Udo Rauchfleisch, Was wissen wir heute über homosexuelle Orientierungen? in: Wege zum Menschen. Monatsschrift für Arzt und Seelsorger 48 / 1996, S. 305-315.

Brigitte Hauser, Seine Liebe zu verleugnen, heisst Gott zu verleugnen. Kirchliche Segensfeiern für gleichgeschlechtliche Paare, Basel 1996 (Sechswochenarbeit im Fach Praktische Theologie (Homiletik und Liturgik) an der Theologischen Fakultät der Universität Basel) ((Schwulenarchiv, Ar 36.34.3/1; Internet-Publikation unter [www.lsbk.ch](http://www.lsbk.ch))

Rolf Trechsel, Männliche Sexworker in der Schweiz unter spezieller Berücksichtigung der Region Bern. Der Versuch einer Situationsanalyse, o.O.u.J. (1996, ev. später). (Schwulenarchiv Schweiz, Ar 36.34.3/1)

Susanne Krüger-Lebus, Partnerschaftliche Zufriedenheit von Frauen in gleichgeschlechtlichen Beziehungen. Eine Vergleichsstudie zum Einfluss der Anwesenheit von Kindern auf die Beziehungsqualität lesbischer Paare, Basel 1996 (Lizentiatsarbeit am Institut für Psychologie, Abt. Klinische Psychologie, der Universität Basel). (Schwulenarchiv Schweiz, Ar 36.34.3/1)

Barbara Lukesch, Mannsbild. Ein Schwuler ist kein richtiger Mann - mit diesem Vorurteil, ausgesprochen oder nicht, hatte Ueli Morgenthaler, 31, jahrelang zu kämpfen. Seine Männlichkeit entsprach nicht dem gängigen Muster, deshalb fühlte er sich seiner Identität nicht sicher, in: Das Magazin 14, 6. April 1996, S. 38-43.

Leserbriefe dazu: Nr. 16, 20. April 1996, S. 59 und Nr. 17, 27. April 1996, S. 51.

Peter Niklaus Trösch, Frau & Mann & Mann oder Mann & Frau & Frau. Bisexuelle und die verwirrende Vielfalt ihrer Beziehungen - Bericht vom 4. Symposium Bisexualität in Berlin, in: Tages-Anzeiger 7. Juni 1996, S. 69.

Katharina Matter, Martin Lehmann, „Entscheidend ist die Qualität einer Beziehung!“ (...) ein Gespräch über gesellschaftliche, rechtliche und kirchliche Aspekte der Homosexualität mit Wolfgang Lienemann, Professor für Ethik an der Evangelisch-theologischen Fakultät der Universität Bern, in: Der Bund 8. Juni 1996, S. 11.

Rea Rother, Die kalten Krieger machen wieder mobil. Unheimliche Kolleginnen und Kollegen: Vier von fünf Homosexuellen werden am Arbeitsplatz diskriminiert, in: Die Weltwoche 26 / 27. Juni 1996, S. 62.

Christian Sauter, Hetero und katholisch, Fürbitte für schwule Paare. In zahlreichen Kantonen kommt die reformierte Kirche gleichgeschlechtlichen Paaren entgegen, in: Tages-Anzeiger 6. Juli 1996, S. 9.

Tedy Hubschmid, Psychiatrie und Homosexualität – wann beginnt die Vergangenheitsbewältigung?, in: Schweizerische Aerztezeitung 77, Heft 28, 10. Juli 1996, S. 1184-1185.

Peter Winzeler Was sagt die Bibel zur Homosexualität?, in: Neue Wege 90, Oktober 1996, S. 279 – 284 (und Einleitung „Zu diesem Heft“ von Willy Spieler, unpag.).

Bernhard Gerber, Nadja Herz, Toleriertes Unrecht. Die Diskriminierung von Lesben und Schwulen in der Schweiz, Bern 1997.

Bernhard Gerber, Nadja Herz, Martin Bertschi, L'injustice tolérée. La discrimination des lesbiennes et des gais en Suisse, Berne 1997.

[schwul]. Infos zu Coming Out und Safer Sex für schwule und bisexuelle Jungs, Zürich 1997.

Etre soi-même. Brochure à l'intention des jeunes gays, bis et lesbiennes et de leur entourage, o.J. 1997

Etre soi-même. Brochure à l'intention des jeunes gays, bis et lesbiennes et de leur entourage, 3ème édition 2002

Essere se stessi. Opuscolo per giovani gay, bisex e lesbiche e per chi li circonda, Zurigo 2001

Martin Bertschi, Schützt die Rechtsordnung vor Diskriminierung aufgrund der sexuellen Orientierung?, Bern 1997.

Udo Rauchfleisch, Alternative Familienformen. Einelterne, gleichgeschlechtliche Paare, Hausmänner, Göttingen 1997.

Barbara Kunz, Partnerinnenschaftszufriedenheit, Belastung und Belastungsbewältigung bei lesbischen Paaren, Freiburg 1997 (unpublizierte Masterarbeit an der Universität Freiburg/Schweiz).

Arbeitsmappe Gleichgeschlechtlichkeit der Reformierten Kirchen Bern-Jura, 3. Auflage 1997.

Guido Bachmann, lebenslänglich. Eine Jugend, Basel 1997.

Willi Heussler, Einführung der gleichgeschlechtlichen Ehe durch die Hintertür. Urteil des Bezirksgerichts St. Gallen, I. Abteilung, vom 26. November 1996, in: Zeitschrift für Zivilstandswesen 1997, S. 161-169.

Willi Heussler, Introduction du mariage homosexuel par la petite porte. Jugement du Tribunal du district de Saint-Gall du 25 novembre 1996, dans: Revue de l'état civil 65, 1997, p. 290-296.

Willi Heussler, Introduzione del matrimonio omosessuale dalla porta di servizio. Sentenza del Tribunale distrettuale di San Gallo del 26 novembre 1996, in: I servizi demografici [Rimini] 17, 1998), p. 1577-1586.

Frank Lorenz, Studie über die Verwirklichbarkeit eines nationalen Switchboards für schwule Informations-, Gesprächs- und Beratungstelefondienste in der Schweiz, im Auftrag der AIDS-Hilfe Schweiz, 1997 (Schwulenarchiv Ar36.75.30/1)

Sodbrennen. Die SchülerInnenzeitung der Kanti Trogen, 1/97, Schwerpunktthema Homosexualität.

Barbara Lukesch, Auf dem Politikparkett tanzt sich's immer nur verdeckt. Homosexualität und Politik, in: Die Weltwoche 1 / 2. Januar 1997, S. 23.

Jutta Radel, Weiche Knie und Herzklopfen. Homosexuelle Liebe in Kinderbüchern, in: Jugendliteratur. Zeitschrift des Schweizerischen Bundes für Jugendliteratur 2/1997, S. 13-16.

Elisabeth Bürkler, Hingezogen fühlen sie sich zu beiden Geschlechtern. Das Bekenntnis zur Bisexualität ist gegenwärtig eine Modeerscheinung - das Phänomen selber gründet wesentlich tiefer, in: Weltwoche 3. April 1997, S. 47.

Thommy Schallenberger, Arcados - der Fels in der Basler Schwulenszene, in: Cruiser 5 / Mai 1997, S. 9.

Michael Meier, Evangelikale Seelenklempnerei. In Baar liess sich die fromme Szene über die Umpolung von „nichtschwulen Homosexuellen“ orientieren, in: Tages-Anzeiger 10. Juni 1997, S. 57.

Erika Wittwer, „Und dann war es hakt ein Mann“. Der Gang zu den Eltern ist ein schwerer Schritt im Coming-out von Lesben und Schwulen. Oft erfahren die Eltern als letzte, dass ihr Sohn Männer, ihre Tochter Frauen liebt, in: Tages-Anzeiger 7. Oktober 1997, S. 57

Kurt Wiesendanger, Spezifika in der Psychotherapie mit schwulen und lesbischen KlientInnen, Basel 1998 (Dissertation an der Universität Basel).

Russell Hilliard und Walter Gasser (Hgg.), Homosexualität verstehen. Erfahrungen, Konzepte, Fragen. Dossier zur Tagung „Homosexualität“ vom 7./8. 6. 1997 in Baar, o.O., 2. Auflage 1998 (Schwulenarchiv Schweiz, Ar 36.34.3/1)

Regina Bamert, Gegen Patriarchat und Kapital. Die heterosexuellen Institutionen Ehe und Familie als Quelle der Diskriminierung Homosexueller - eine Gesellschaftsanalyse der Homosexuellen Arbeitsgruppen der Schweiz. Die HACH als soziale Bewegung. Seminararbeit (?) am Soziologischen Institut der Universität Zürich 1998. (Schweiz. Sozialarchiv Zürich)

Pierre Cochand, P. Bovet, HIV Infection and Suicide Risk: an Epidemiological Inquiry among Male Homosexuals in Switzerland, in: Social Psychiatry And Psychiatric Epidemiology 33, 1998, S. 230-234.

Jen Wang u.a., HIV-Prävalenz und selbst mitgeteiltes Schutz- und Risikoverhalten bei homosexuellen Männern in Zürich 1998, in: Bulletin des Bundesamtes für Gesundheit 6. Dezember 1998, S. 916-919.

Adrian Tuchschnid, Feste schwule Freundschaften und Sex im Zeichen von Aids. Erfahrungen aus der psychologischen Praxis, Zürich 1998 (Bibliothek Medizingeschichte der Universität Bern).

Sandra Schmid, „Dieses Feuer, das mich ganz und gar verbrennt“. Jugendliteratur zur Homosexualität und ihre Metaphorik Zürich 1998 (Seminararbeit Universität Zürich) (Schwulenarchiv Schweiz, Ar 36.34.3/1).

Thomas Meyer, Einer, der starke Signale setzt. Schon seit Jahrzehnten prägt der Chorleiter Karl Scheuber das Zürcher Musikleben. Vor allem mit seinem Schwulen Männerchor „schmaz“, in: Tages-Anzeiger 21. Januar 1998, S. 63.

Michael Meier, Homosexuelle segnen statt stigmatisieren. Die reformierte Zürcher Kirche will Segnungsfeiern für gleichgeschlechtliche Paare anbieten. Ein Grundlagenpapier ist jetzt in der Vernehmlassung, in: Tages-Anzeiger 21. Februar 1998.

Marcel Huwyler, Wollen Sie Ihren Freund Andrin heiraten?, in: Schweizer Illustrierte 26 / 22. Juni 1998. (Titelblatt: Kurt Aeschbacher: „Schwul - na und?“ Grosses Interview.)  
Leserbrief Nr. 27 / 29. Juni 1998, S. 98.

Lisa Ibscher, Schwule Botschafter, in: Brückenbauer 39 / 22. September 1998, S. 57-60  
(betr. Wahl des Mister Gay und das Sponsoring der Migros).

Susanne Wagner, Kollegen, ich bin schwul (und andere Artikel zum Thema Coming-out),  
in: Coopzeitung 41 / 7. Oktober 1998, S. 8-15.  
Zur Normalität herbeimanipuliert (8 Leserbriefe dazu), in: Coopzeitung 43, 21. Oktober 1998,  
S. 97-100.

Barbara Lukesch, Nicht nur finanziell gut gebettet. Wo Schwule am liebsten überwintern - eine Recherche in einschlägigen Kreisen, in: Die Weltwoche 42 / 15. Oktober 1998, S. 82.

Bundesamt für Justiz, Die rechtliche Situation gleichgeschlechtlicher Paare im schweizerischen Recht. Probleme und Lösungsansätze, Bern 1999.

Nadja Herz, Gioia Hofmann, Gleiche Rechte für gleichgeschlechtliche Paare. Stellungnahme zum Bericht "Die rechtliche Situation gleichgeschlechtlicher Paare im schweizerischen Recht" des Bundesamtes für Justiz vom Juni 1999, Zürich/Bern 1999.

Bernhard Pulver, L'union libre. Droit actuel et réformes nécessaires, Lausanne / Fribourg 1999.  
Bernhard Pulver, Unverheiratete Paare. Aktuelle Rechtslage und Reformvorschläge, Basel 2000.

Bildung und Gesellschaft, Fachstellen Frauenarbeit + Männerarbeit (Hg.), Welches Geschlecht hat die Liebe? Kontroverse 'Homosexualität und Segnungsfeiern'. Impulse zum Gespräch in den Gemeinden, Zürich 1999 (Erwachsenenbildung Dossier 17).

Daniel Räss, Drei Instrumente zur Einstellungsmessung von Homophobie, Zürich 1999  
(Beiträge der Koordinationsstelle Homosexualität & Wissenschaft, Nr. 20).

Marc Pfander, Toleranz ist, wenn man fragt statt flucht. Wie junge Schwule ihr Coming Out erleben und was eine schwulenfreundliche Erziehung ausmacht, Basel 1999.

Annelise Aeschlimann, Lucia Meier, Margrit Schmid, Let's talk about health. Gesundheitsbuch für lesbische und bisexuelle Frauen, Zürich 1999.

SLAP - Schwule & Lesben mit ausländischen PartnerInnen (Selbstdarstellung, als offener Brief an Ruth Metzler [Bundesrätin], o.O. 1999 (Schwulenarchiv Schweiz, Ar 36.34.3/1)

ZÜMS98 - Erste Ergebnisse der Zürich Men's Study, Zürich 1999.

Evangelisch-reformierte Landeskirche des Kantons Zürich, Antrag und Bericht des Kirchenrates an die Kirchensynode betreffend Stellungnahme der Kirche zur Frage der Homosexualität, 7. April 1999.

Homosexualität. Themenheft der Zeitschrift „Brennpunkt“ (Zürich), Heft 78, März 1999.

Ursula Christen, Gewalt in homosexuellen Beziehungen. Eine Untersuchung des psychosexuellen Beratungsangebotes in drei Schweizer Städten, Bern 1999 (Lizentiatsarbeit an der Universität Freiburg i.Ue, Lehrstuhl für Sozialarbeit)

Katrin Blattmann, Beat Blatter, Charlotte Schmocker, Männliche suchtmittelabhängige Sexworker. Gruppenarbeit zur vertieften Anwendung der prozessual-systemischen Denkfigur nach Silvia Staub-Bernasconi, Zürich 1999 (Arbeit an der Schule für Soziale Arbeit Zürich) (Schwulenarchiv Schweiz, Ar 36.34.3/1)

Martin Abele, Die Einstellung der deutschschweizer Bevölkerung zur Homosexualität, Zürich 1999 (Forschungsbericht am Soziologischen Institut der Universität Zürich; siehe Lizentiatsarbeit 2001!) (Schwulenarchiv Schweiz, Ar 36.34.3/1)

Gabriele Mengel, Coming-out von Lesben oder der Heraustreten aus der Isolation, Zürich 1999 (Diplomarbeit an der Schule für soziale Arbeit)

Urs Küenzi, Die Berner Gay Agenda, Freiburg 1999 (Diplomarbeit am Institut für Journalistik und Kommunikationswissenschaft der Universität Freiburg).

Literatur und Videos zum Thema Homosexualität für Schul-Mediotheken, hg. von der LesBiSchwulen Konferenz Zentral-/Innerschweiz, 1999.  
Literatur und Videos zum Thema Homo- und Bisexualität für Schul-Mediotheken, hg. von der LesBiSchwulen Konferenz Zentralschweiz, 2. überarbeitete Auflage 2001.

Markus Thürig, Männliche Homosexualität: Erfahrungen und Einsichten, in: Schweizerische Kirchenzeitung. Fachzeitschrift für Theologie und Seelsorge (kath.), 167. Jg. 1999, S. 610-614.

Sexunternehmer, in: NZZ Folio Januar 1999, S. 23-30. Enthält: Barbara Lukesch, Dominique, Betreiber eines Schwulenpuffs, S. 29-30.

Michael Meier, Homosexualität ist kein Tabu mehr. Für den reformierten Kirchenrat sind homosexuelle Beziehungen kein Problem mehr. Was aber eigene Segnungsrituale betrifft, so will er zunächst Erfahrungen sammeln, in: Tages-Anzeiger 12. Mai 1999 (Seite Region).

pi., Keine Diskriminierung der Homosexualität. Gegen kirchliche Segnungsfeiern für gleichgeschlechtliche Paare, in: NZZ 12. Mai 1999 (Seite Zürich und Region).

He. [Regula Heusser], Schwule und Lesben in der Schweiz. Schritte auf dem Weg zu Anerkennung und Selbstbewusstsein, in: Neue Zürcher Zeitung 26./27. Juni 1999, S. 16.

Nicole Müller, Vom Glück, „anders“ zu sein - ein Erfahrungsbericht. Christopher Street Day: 30 Jahre Kampf um gesellschaftliche Akzeptanz und Gleichberechtigung Homosexueller, in: Neue Zürcher Zeitung 26./27. Juni 1999, S. 125 (Beilage „Lebensart“).

Benedikt Vogel, „Der Kreis“: Ein Zufluchtsort für die anderen Verfolgten, in: Basler Zeitung 26./27. Juni 1999, S. 12 [betr. Ausstellung über den „Kreis“ im Schwulen Museum Berlin].

D. Rossier, Homosexualité: sujet tabou à l'école. 1 jeune gay sur 4 pense au suicide, in: L'objectif [Fribourg] 187, 16 juillet 1999.

Kathy Lette, Ein Fall von Hodenneid, in: Das Magazin 34, 31. Juli 1999, S. 42-44 [betr. Lesben im Tennissport].  
Drei Leserbriefe dazu: Nr. 35, 4. August 1999.

Bernhard Bircher, Kühlschranksfamilien. Homosexuelle fordern die Anerkennung ihrer Partnerschaften. Es wäre höchste Zeit, in: Die Weltwoche Nr. 38, 23. September 1999, S. 25.

Stéphane Riethauser, A visage découvert. Des jeunes Suisses romands parlent de leur homosexualité, Genève 2000.

Regina Bamert, "Alle Schwulen haben AIDS!". Der Einfluss der Krankheit AIDS auf die Vorurteils- und Stereotypengenerierung gegenüber homosexuellen Männern (Dissertation oder Masterarbeit am Soziologischen Seminar der Universität Zürich, 2000) (Zentralbibliothek und Soziologisches Institut Zch.)



Andrés Ricardo Schneeberger, Psychosomatische Folgen und Begleitphänomene der Diskriminierung am Arbeitsplatz bei Menschen mit homosexueller Orientierung, o.O. 2000 (med. Diss. Universität Basel)

François Dermange, Céline Ehrwein, D. Müller (éd.), La reconnaissance des couples homosexuels. Enjeux juridiques, sociaux et religieux. Genève 2000.

Jacqueline Frossard, Lesbische Frauen in der Psychotherapie, Basel 2000 (ZB und Schweiz. Sozialarchiv).

Guido Bachmann, bedingt entlassen, Basel 2000.

Priska Winter und Monika Zürcher, Homosexuelle Entwicklung in der Pubertät und Adoleszenz (Seminararbeit in Kinder- und Jugendpsychologie an der Universität Bern, 2000). (Schweiz. Sozialarchiv)

Bruno Isenring, Homosexualität. Symptom einer Neurose oder eine mögliche Variante individueller menschlicher Sexualität? Zürich 2000 (Diplomarbeit am Alfred Adler Institut der Schweizerischen Gesellschaft für Individualpsychologie) (Schweizerisches Sozialarchiv)

Daniel Räss, Unterschiede zwischen unsafem und safem Erstkontakten bei jungen schwulen Männern, Zürich 2000 (Forschungsarbeit am Psychologischen Institut der Universität Zürich) (Bibliothek des Instituts für Medizingeschichte der Universität Bern).

Irene Müller, Was macht die Schule mit den Lesben? Die Thematisierung von lesbischen Lebensweisen im Schulunterricht, Freiburg 2000 (Seminararbeit am Pädagogischen Institut der Universität Freiburg) (Schwulenarchiv Schweiz, Ar 36.34.3/2)

Pierre Cochand, Pascal Moret, Pascal Singy, Incidence du développement de l'identité sexuelle sur le risque de contamination par le VIH chez les hommes homosexuels et bisexuels de 25 ans et moins en Suisse Romande, Lausanne 2000 (Service de Psychiatrie de liaison, Département Universitaire de Psychiatrie Adulte).

Silvan Paganelli, Grenzen. Homosexualität im Arbeitsalltag – Diskriminierungen am Arbeitsplatz. Arbeit am Berufs- und Weiterbildungszentrum Rorschach-Rheintal, um 2000. (Schwulenarchiv Schweiz, Ar 36.34.3)

Monika Sridharan, Homosexualität. Die Entwicklung der sexuellen Orientierung, das Coming Out, Diskriminierungen gegenüber Homosexuellen und deren möglichen Ursachen. Maturarbeit am Gymnasium Hofwil, 2000. (Schwulenarchiv, Ar 36.34.3/2)

Philip Dällenbach, Akzeptanz und Vorurteile verschiedener Generationen gegenüber homosexuellen Menschen, Maturarbeit Gymnasium Liestal, 2000.

Urs Stauffer, Schwule und Lesben in Beratung und Therapie, um 2000. (Schwulenarchiv Schweiz, Ar 36.34.3)

Familienfragen. Informationsbulletin der Koordinationsstelle für Familienfragen am Bundesamt für Sozialversicherung / Questions familiales. Bulletin d'information du Service de coordination pour les questions familiales à l'Office fédéral des assurances sociales, 2/2000, Themenheft Gleichgeschlechtliche Paare: Auf dem Weg zur Gleichstellung.

Udo Rauchfleisch, Akzeptanz gleichgeschlechtlicher Lebensweisen - Ausdruck eines Wertewandels?, in: Familienfragen (wie oben) S. 2-4.

Udo Rauchfleisch, L'acceptation des modes de vie homosexuels est-elle l'expression d'un changement des valeurs?, dans: Familienfragen (voir au-dessus) S. 4-6.

Susanna Bühler, Elternschaft gleichgeschlechtlicher Paare?, in: Familienfragen (wie oben) S. 17-20.

Gianfranco Christen, Kirche und schwule Seelsorger, in: Schweizerische Kirchenzeitung. Fachzeitschrift für Theologie und Seelsorge (kath.), 168. Jg., 27. Januar 2000, S. 62-67. „Wortmeldung“ (2 Leserbriefe) S. 105.

Benno Bühlmann, Das Ende des Schweigens. Homosexualität und die Ignoranz der Kirchenleitung, in: Aufbruch. Forum für eine offene Kirche 2 / 2000 (Nr. 93), S. 2.

L'homosexualité - parlons en... dans: approches, édité par la Fédération des femmes protestantes suisses, no. 181, février 2000.

Adrian Schenker, Homosexualität in biblischer Perspektive, in: Schweizerische Kirchenzeitung. Fachzeitschrift für Theologie und Seelsorge (kath.), 168. Jg. 2000, S. 110-115.

Volker Exner, Männliche Homosexualität; Stellungnahme des Autors [zum Artikel von Markus Thürig, 1999] in: Schweizerische Kirchenzeitung. Fachzeitschrift für Theologie und Seelsorge (kath.), 168. Jg. 2000, S. 210-212.

Barbara Lukesch, Und führe uns in Versuchung. Pfarrer Anselm Burr holt die umstrittene Ausstellung „Ecce Homo“ in seine Kirche, in: Sonntags-Zeitung 26. März 2000, S. 127.

Michael Meier, Jesus im schwulen Milieu. Provozierende Jesusbilder der Ausstellung „Ecce Homo“ [in Basel und Zürich], in: Aufbruch. Forum für eine offene Kirche 4 / 2000 (Nr. 95), S. 2.

Andreas Güntert, Michael Marti, Thomas Schenk, Schwulenpower. Facts 22 / 31. Mai 2000, S. 84 - 95 und Titelblatt: Die Macht der Schwulen. Wo sie das Sagen haben.

Benedikt Vogel, Harald Hammel, Wer hat Angst vor homosexuellen Lebenspartnerschaften? Gut 200 000 Schwule und Lesben leben in der Schweiz. Viele davon in festen Partnerschaften. Die Ehe aber ist Mann und Frau vorbehalten. In Deutschland will die rot-grüne Koalition Homosexuellen jetzt ermöglichen, ihre „Lebenspartnerschaft“ beim Standesamt eintragen zu lassen, gepaart mit eheähnlichen Rechten. Ein Signal für die Schweiz?, in: Basler Zeitung 14. Juli 2000, S. 3.

Lorenz Hirni, Lesben und Schwule: Rechtliches Auffangnetz für die Liebe, in: Berner Zeitung 29. September 2000, S. 41 (Seite „Recht“).

Natalie Ehrenzweig, Anders und doch gleich. Mischa und Pascal sind schwul. Und dies ist nicht nur für sie oft schwierig, in: Take off. Jugendmagazin der Neuen Luzerner Zeitung (und von fünf Kopfblättern) ca. Ende September/anfangs Oktober 2000, S. 4-7.

Kurt Wiesendanger, Schwule und Lesben in Psychotherapie, Seelsorge und Beratung. Ein Wegweiser, Göttingen 2001.

Isabelle Graesslé, Pierre Bühler, Christoph D. Müller (Hgg.), Unterwegs zu neuen Horizonten. Gleichgeschlechtlichkeit: Überlegungen und Gesprächsanstöße zu den Stellungnahmen der Evangelischen Kirchen der Schweiz, Berg am Irchel 2001.  
Isabelle Graesslé, Pierre Bühler et Christoph D. Müller (edd.), Qui a peur des homosexuel-les? Discussions autour des prises de position des Eglises protestantes de Suisse, Genève 2001.

Rolf Stürm, Frank Lorenz (Hgg.), "Queer" im Job. Lesben und Schwule in der Arbeitswelt / Gay au travail. lesbiennes et gais dans leurs professions, Basel 2001.

Florian Baumgartner (Hg.), "Queer" im Job. Lesben und Schwule in der Arbeitswelt / Gay au travail. lesbiennes et gais dans leurs professions, 2. überarbeitete Auflage, Basel 2003.

Enquête VoGay sur les discriminations envers les gays et lesbiennes en Suisse romande, Lausanne 2001 (einige Expl. enthalten vorgeheftet 8 Blätter deutschen Text mit dem Titel „Umfrage über die Diskriminierung Homosexueller in der Romandie“)

Xavier Thévenot, Mon fils est homosexuel! Comment réagir? Comment l'accompagner?  
Saint-Maurice 2001.

Mgr Bernard Genoud, Claude Piron, Sexualité: un évêque et un psy en parlent. Entretien avec Marie-Claude Fragnière, Saint-Maurice 2001 [betr. Homosexualität S. 71-86].

Pierre Cochand, Pierre Signy, Développement identitaire et risques de contamination par le VIH chez les jeunes homosexuels et bisexuels en Suisse romande, Lausanne 2001 (Raisons de Santé 71).

Isabelle Vogt, Dossier „Eduqu'à Sion" destiné aux milieux éducatifs (parents, enseignants, éducateurs, intervenants, etc), Sion 2001 (Schwulenarchiv Schweiz, Ar 36.34.3/2)

Martin Abele, Die Einstellung der Deutschschweizer Bevölkerung zur Homosexualität, Zürich 2001 (Lizenziatsarbeit am Soziologischen Institut der Universität Zürich (B Zürich und Schweizerisches Sozialarchiv)

Mirjam Wyrsh, Homo- und Bisexualität - ein Thema in der Schule? Deskriptive Untersuchung zu den Meinungen und Ansichten der Lehrpersonen, Lizentiatsarbeit, Universität Freiburg i. Ue. 2001.

Olivier Piedfort-Marin, Marie-Jo Aebi: Enquête VoGay sur la discrimination envers les gay et lesbiennes en Suisse romande, 2001 (Schwulenarchiv Schweiz, Ar 36.34.3)

Nicole Kämpfer, Peter Fluri, unbeachtet mittendrin. Diskriminierung von schwulen und lesbischen KlientInnen in der ambulanten Beratung, Bern 2001 (Diplomarbeit 2000 an der Fachhochschule Zürich, Hochschule für soziale Arbeit).

Daniel Brechbühl, Pink Cross. Organisationsbeschrieb, Baustein E, St. Gallen 2001 (Arbeit an der Fachhochschule St. Gallen, Abteilung Soziale Arbeit) (Schwulenarchiv Schweiz, Ar 36.34.3/2)

Andrea Ermler, „Und wie verhüten Sie?“ Lesbische Frauen und ihre Erfahrungen mit AerztInnen im schweizerischen Gesundheitswesen, 2001 (Diplomarbeit an Fachhochschule Aarau, Bereich Gesundheit).

Yvo Hangartner, Verfassungsrechtliche Grundlagen einer registrierten Partnerschaft für gleichgeschlechtliche Paare, in: AJP – die Zeitschrift für die Aktuelle Juristische Praxis 10/2001, S. 252–264.

François E. Baur, At the end of the fairy tale, will Heidi stay single ? Same-sex partnerships in Switzerland, in: Legal recognition of same-sex partnerships. A study of national, European and international law, Oxford 2001, S. 531-548.

Nicos Nicolaidis, L'homosexualité et la question de la „différence", dans: Médecine & Hygiène 2339, 21 mars 2001, p. 668-669.

Lesben - noch Fragen? Bern / Zürich 2001.

Lesbiennes, y a-t-il encore des questions? Bern/Zürich 2002

Lesbiche - ancora domande? Berna 2003

Karin Moser, "Hier muss ich mich als Lesbe nicht erklären". Ethnographische Zugänge zur Lesbenkultur im Frauenzentrum Zürich, Zürich 2001 (Zürcher Beiträge zur Alltagskultur, Band 9).

Daniel Bochsler, Lesben und Schwule als Sexualekunde-Lehrer, und „Nicht nötig", in: Der Bund 23. März 2001, S. 27.

Nadja Pastega, Erfolgreich schwul. Manager outen sich, einige Firmen verbieten Diskriminierung. Trotzdem müssen sich immer noch viele Homosexuelle im Job bedeckt halten, in: Facts 40 / 4. Oktober 2001, S. 82 -xx.

Udo Rauchfleisch, Jacqueline Frossard, Gottfried Waser, Kurt Wiesendanger, Wolfgang Roth, Gleich und doch anders. Psychotherapie und Beratung von Lesben, Schwulen, Bisexuellen und ihren Angehörigen, Stuttgart 2002.

Karin A. Hochl, Gleichheit - Verschiedenheit. Die rechtliche Regelung gleichgeschlechtlicher Partnerschaften in der Schweiz im Verhältnis zur Ehe, St. Gallen 2002.

Position de la Conférence des évêques suisses concernant la bénédiction par l'Eglise de couples homosexuels et l'engagement par l'Eglise de personnes vivant en partenariat homosexuel, Fribourg 2002 (Documents de la Conférence des évêques suisses, no. 10).

Vernehmlassung zum Bundesgesetz über die registrierte Partnerschaft gleichgeschlechtlicher Paare. Stellungnahme des SEK, Bern 2002 (ISE-Texte 3/02) [Institut für Sozialethik des Schweizerischen Evangelischen Kirchenbunds].

Schlussbericht Schweizer Fonds zugunsten bedürftiger Opfer von Holocaust/Shoa, Bern 2002 [betr. auch wenige homosexuelle Opfer].

Christoph Müller, Homophile Menschen in der Kirche. Die Konkretion als «révélateur». Zu einer Publikation der Theologischen Kommission des Schweizerischen Evangelischen Kirchenbundes zur Frage der «Gleichgeschlechtlichkeit», in: Informations Theologiae Europae. Internationales ökumenisches Jahrbuch für Theologie 11, 2002, S. 105-122.

Erika Fontana, Ich bin homosexuell...na und? Gleichgeschlechtliche Liebe und Partnerschaft. Selbständige Vertiefungsarbeit an der Allgemeinen Berufsschule Zürich, 2002 (Schwulenarchiv Schweiz, Ar 36.34.3/2)

Marc Zollinger, „Zwischen zwei Welten“. Thomas Baumann, 35, EDV-Projektleiter, in: Heidi Witzig, Felix Müller und Kathrin Arioli (Hgg.), Unruhige Verhältnisse. Frauen und Männer im Zeitalter der Gleichberechtigung. 15 Porträts aus dem Kanton Zürich, Zürich 2002, S. 157-172.

Charlotte Schoder, Die Bedeutung des Grundrechts auf Ehe für das Ehe- und Familienrecht. Eine Untersuchung insbesondere im Hinblick auf die Verbesserung der rechtlichen Stellung gleichgeschlechtlicher Paare, in: AJP – die Zeitschrift für die Aktuelle Juristische Praxis 11/2002, S. 1287-1297 .

Andrés Schneeberger, Udo Rauchfleisch und Raymond Battegay, Psychosomatische Folgen und Begleitphänomene der Diskriminierung am Arbeitsplatz bei homosexuellen Menschen, in: Schweizer Archiv für Neurologie und Psychiatrie 153, 2002, S. 137-143.

Laura Mellini, Entre continuité et rupture, la place des secrets et des confidences. Analyse de la gestion sociale de deux identités déviantes : l'homosexualité masculine et la séropositivité, Fribourg 2003 (Diss. Uni Fribourg)

Michael Häusermann / Jen Wang, Projet santé gaie. Les premiers résultats de l'enquête sur la santé des hommes gais de Genève, Genève 2003.

Marianne Bruchez / Etienne Soltermann, Homosexualité: La vie en couple, Genève 2003.

Urs Wittwer, Oliver Villiger, Liliane Ryser, Thomas Bucher, Wo tut's denn www? Evaluation der Klientendaten von www.drgay.ch, Zürich 2003 (Aids-Hilfe Schweiz und Psychologisches Institut der Universität Zürich) (Schwulenarchiv Schweiz, Ar 36.34.3/2)

Stéphane Riethauser, Suisse, in: Didier Eribon (Hg.), Dictionnaire des cultures gays et lesbiennes, Paris 2003, S. 451-453.

Stéphane Riethauser, Suisse, in: Louis-Georges Tin (Hg.), Dictionnaire de l'homophobie, Paris 2003, S. 393-395.

F. Narring, S.M. Stronski Huwiler et al., Prevalence and dimensions of sexual orientation in Swiss adolescents. A cross-sectional survey of 16 to 20-year-old students, in: Acta Paediatrica 92, 2003, S. 233-239.

Udo Rauchfleisch, Psychiatric, Psychoanalytic, and Mental Health Profession Attitudes Toward Homosexuality in Switzerland, in: Journal of Gay & Lesbian Psychotherapy Jg. 7, 2003, S. 47-54.

Christa Wirth und Anja Suter, Unverschämt – Lesben und Schwule gestern und heute, in: Rosa. Zeitschrift für Geschlechterforschung [Zürich], Heft 26, April 2003, S. 44-46 [zur Ausstellung in Zürich].

Div. Autorinnen, Homoparentalité, in: Schweizer Hebamme 7. Februar 2003 (alles französisch).

Volker Sommer, Stress macht eher schwul. Der gleichgeschlechtlichen Liebe frönen nicht nur Menschen, sondern auch Flamingos, Graugänse, Delfine oder Bisons. Zu Ursachen und Funktion der Homosexualität, in: Die Weltwoche 5, 30. Januar 2003, S. 68-69.  
Zwei Leserbriefe dazu: Nr. 6, 6. Februar 2003, S. 29.

Esther Girsberger, Barbara Lukesch, „Einmal pro Woche Sex mit Lust ist viel wertvoller als dreimal ohne.“ Sexualwissenschaftler Martin Dannecker über sein frühes Outing, Lustgewinn und langweilige Schweizer, In: Sonntags-Zeitung 2. Februar 2003, S. 22-23.

Ralf Kaminski, Stabil dank geregelten Seitensprüngen, in: Tages-Anzeiger 8. Mai 2003, S. 71.

Jean-Martin Büttner und Andrea Fischer, „Sich Hand in Hand auf die Strasse wagen“, in: Tages-Anzeiger 24. Juni 2003, S. 9 [betr. Adoptionen durch Schwule und Lesben].

Div. Autor(inn)en, Schwerpunkt Homosexualität, in: Wir Eltern 1. Juli 2003 (12 Seiten).

Peter Röthlisberger, „Die Ehe ist die Grundlage der Kinderzeugung“. Der CVP-Präsident Philipp Stähelin will das Wahlkampfthema „Familienpolitik“ besetzen. Er kämpft gegen gleichgeschlechtliche Ehen und Kinderwünsche von Homosexuellen, in: Die Weltwoche 7. August 2003.

Ludwig Hasler, Familien-Parodie. Homosexuelle heiraten in Weiss, ziehen Kinder auf und feiern es als „Ende der Diskriminierung“. Ein paar Einwände, in: Die Weltwoche 21. August 2003.  
3 Leserbriefe dazu: Die Weltwoche 28. August 2003.

Brigitte Hürlimann, Prostitution – ihre Regelung im schweizerischen Recht und die Frage der Stttenwidrigkeit, Zürich 2004 (juristische Dissertation) [betr. Homosexualität S. 23-25 und S. 196-211].

Daniel Räss, Offenheit über die sexuelle Orientierung am Arbeitsplatz bei schwulen Männern in der deutschen Schweiz, Bern 2004 (Lizentiatsarbeit am Psychologischen Institut der Universität Zürich 2002).

Werner Messmer und Samuel Schmutz, Homosexuelle Adoption. Homosexuelle Paare können keine Kinder adoptieren. Aus welchen Gründen? Eine soziologische Annäherung, Zürich 2004 (Fachhochschule Zürich, Hochschule für Soziale Arbeit) (Schwulenarchiv Schweiz, Ar 36.34.3/2)

Hugues Balthasar, Populations particulières pour la prévention du VIH/sida, les jeunes homosexuels et bisexuels: revue de littérature, Lausanne 2004 (Institut universitaire de médecine sociale et préventive).

Janine Hess. Grenzenlose Liebe – lieblose Grenzen. Warum sind gleichgeschlechtlich orientierte Menschen zu einem versteckten, fremdbestimmten Leben gezwungen? Luzern 2004 (Projektarbeit an der KBZ Luzern) (Schwulenarchiv Schweiz Ar 36.139.1)

Philipp Tingler, Schwuler Durchschnitt. Die Ehe von Homosexuellen dient mitnichten der Emanzipation. Sie dient allein der Anpassung. Weshalb also sollten die Schwule und Lesben überhaupt heiraten wollen? in: Facts 15, 7. April 2004, S. 47.  
Leserbrief dazu: Nr. 16, 15. April 2004, S. 11.

Martina Rutschmann und Melanie Imhof, Mami und Mami - von Co-Müttern in einem Land ohne Samenbank, in: Surprise Strassenmagazin 78, 5.-25. April 2004, S. 10-13.

Christoph Schlatter, Kein Delikt mehr - aber weiterhin im Schatten. Gleichgeschlechtliche Prostitution zwischen Emanzipation und Globalisierung, in: Neue Zürcher Zeitung 22. Mai 2004.

Christoph Schlatter, Schlager auf einem uferlosen Parkett. Homosexuelles Partyleben in Luzern, in: Neue Zürcher Zeitung 20. September 2004, S. 9 (Serie „Festplatz Schweiz“)

Moël Volken, Urs Wittwer, Selbstverständlich, herausgegeben von der Aids-Hilfe Schweiz und der Schweizerischen Schwulenorganisation Pink Cross, Bern o.J. (2005).  
Moël Volken, Urs Wittwer, Ça va de soi, Lausanne 2005.  
Moël Volken, Urs Wittwer, Naturalmente!, Lausanne 2005.

Kurt Wiesendanger, Vertieftes Coming-out. Schwules Selbstbewusstsein jenseits von Hedonismus und Depression, Göttingen 2005.

Marco Habrik und Aloys Fischer, Auswirkungen des Instituts der eingetragenen Partnerschaft gleichgeschlechtlicher Paare auf bestehende und künftige Arbeitsverhältnisse. Erstellt im Auftrag der Fachgruppe Arbeitswelt von LOS (Lesbenorganisation Schweiz), PINK CROSS (Schweizerische Schwulenorganisation) und NETWORK (Organisation für schwule Führungskräfte), Zürich 2005 (Schwulenarchiv Schweiz, Ar 36.34.3/2)

Frank Mathwig, Gleichgeschlechtliche Paare. Ethische Orientierung zum «Bundesgesetz über die eingetragene Partnerschaft gleichgeschlechtlicher Paare», Bern 2005 (Schweizerischer Evangelischer Kirchenbund, Positionen 3).

Frank Mathwig, Gleichgeschlechtliche Paare. Ethische Orientierung zum «Bundesgesetz über die eingetragene Partnerschaft gleichgeschlechtlicher Paare», zweite überarbeitete Auflage Bern 2008 (Schweizerischer Evangelischer Kirchenbund, Positionen 3).

Frank Mathwig, Christoph Stückelberger, Couples du même sexe. Repères éthiques sur la « Loi Fédérale sur le partenariat enregistré entre personnes du même sexe ». Prise de Position du Conseil de la Fédération des Églises protestantes de Suisse, Berne 2005.

Karin Luks, Religiosität/Spiritualität bei schwulen Männern. Eine qualitative Untersuchung zum Einfluss einer christlich-religiösen Sozialisation auf die Entwicklung einer schwulen Identität, Zürich 2005 (Lizentiatsarbeit am Psychologischen Institut der Universität Zürich).

Thomas Althaus, Zulassung des Rechtsinstituts der eingetragenen Partnerschaft. Lässt sich innerhalb der eingetragenen Partnerschaft eine Adoption oder zumindest eine Stiefkindadoption rechtfertigen? Bern 2005 (Lizentiatsarbeit am Departement für Evangelische Theologie der Universität Bern; dort vorhanden)

Gonzague de Larocque, Les homos, des mecs comme les autres? Grolley 2005 (Série La question, vol. 36).

Andrea Ostertag / Jean-Jacques Meylan, L'amour mal aimé. Jésus, l'ami des homosexuels. Réflexions bibliques et témoignages, Genève 2005 (Dossier vivre, no. 24).

Stephan Ryser, Gesundheit der lesbischen, schwulen, bisexuellen und transidenten Jugendlichen: Welchen Beitrag kann die Soziokulturelle Animation durch Jugendarbeit und Aufklärungsprojekte leisten? Luzern 2005 (Diplomarbeit an der Hochschule für Soziale Arbeit Luzern) (Schwulenarchiv Schweiz, Ar 36.34.3/2)

Corinne Deluca und Kenneth Aemmer, What Gays want! Eine Arbeit über die soziologischen (sic) Aspekte und damit verbundenen Bedürfnisse Homosexueller als Gästesegment in der Gastronomie, Thun 2005 (Diplomarbeit an der Hotelfachschule Thun) (Schwulenarchiv Schweiz, Ar 36.34.3/2)

zart&heftig, Liebe, Sex, Partnerschaft. Die wichtigsten Ergebnisse der Umfrage vom Januar 2005 (Schwulenarchiv Schweiz, Ar 36.34.3/2)

Susan Dominus, Mutter und Mutter. Sind Homosexuelle die besseren Eltern? Vom Abenteuer des Erwachsenwerdens als Tochter von zwei lesbischen Frauen, in: NZZ am Sonntag 30. Januar 2005, S. 77-78.

Robert Züblin, Auch schwule Väter sind gute Väter. Argumente und Bekenntnisse eines Betroffenen, und: He., Die anderen Mütter [Kommentar], in: Neue Zürcher Zeitung 12./13. Februar 2005, S. 73.

Julia Hofer, Die neuen Lesben, in: Das Magazin 7 / 19. Februar 2005, S. 10-19.

Hans Schneeberger, Gleiche Rechte, und Michael Zollinger, Zeit für ein neues Gesetz. Am 5. Juni geht es an der Urne um mehr Rechte für schwule und lesbische Paare. Der Baselbieter SP-Nationalrat und Rechtsanwalt Claude Janiak kämpft seit Jahren dafür, in: Migros-Magazin 12 / 22. März 2005, S. 3 bzw. S. 6-9 sowie Titelblatt.

Andrea Willimann, „Er hat einfach einen anderen Chip.“ Dass sein Sohn schwul sei, habe weder mit der Erziehung noch mit den Eltern zu tun, sagt Fritz Lehre. Der Luzerner präsidiert den Verein Fels, der sich für Schwule und Lesben einsetzt, in: Neue Luzerner Zeitung 7. Mai 2005, S. 5.

fon. [Katharina Fontana], „Zweierkiste“ mit Sicherheiten. Eidgenössische Abstimmung vom 5. Juni, in: Neue Zürcher Zeitung 7. Mai 2005.

Christine Zwygart, Starke Paare, in: Schweizer Illustrierte 19 / 8. Mai 2005, S. 21-29; Marc Walder, Verlüderung der Sitten? [Editorial] S. 3 sowie Titelblatt [betr. Partnerschaftsgesetz].

Simon Brunner, Angucken, ansprechen, anfassen. Wie schlafen Schwule miteinander? Im schlimmsten Fall zu Céline Dion. Wie wichtig ist Lesben die Körbchengrösse? Gar nicht. Antworten vor der Abstimmung, in: Die Weltwoche 22 / 2. Juni 2005, S. 22-25.

megafon. Zeitung aus der Reithalle Bern, Nr. 288 / Oktober 2005: Schwerpunkt „unverschämt unterwegs“, S. 5-23.

Peter-R. König, Warum ficken sich diese Männer zu Tode? Bei homosexuellen Männern steigen die HIV-Infektionen wieder stark an. Warum ist das so? Zum Welt-Aids-Tag ein Bericht von einem, der es selbst erlebt hat, in: Tages-Anzeiger 1. Dezember 2005, S. 10.

Dania Schifftan, Sexualverhalten in der deutschsprachigen Schweiz. Lizentiatsarbeit Universität Bern 2006 (UB Bern, Bibliothek Psychologie).

Katja Navarra, Abbau von Vorurteilen bei Adoleszenten am Beispiel der stigmatisierten Gruppe der Homosexuellen. Evaluation des Schulprojektes ABQ, Lizentiatsarbeit Universität Bern, Institut für Psychologie, 2006 (Universität Bern, Bibliothek von Roll).

Nadine Mestral, Homosexualité au gymnase: la loi du silence? Mémoire professionnel, maître secondaire spécialisé, Haute école pédagogique Lausanne, 2006 (Bibliothek HEP).

Sophie Durand, Les territoires de l'homosexualité. Impacts sur la ville, Lausanne 2006 (mémoire de master, Université Lausanne) [betr. vor allem Lausanne; zu finden auf doc.rero.ch].

Katja Sabine Marx, Wie sehen Heterosexuelle und Homosexuelle die Homosexualität in einem Oberwalliser Bergdorf? Diplomarbeit an der HES-SO Valais/Wallis, Bereich Gesundheit & Soziale Arbeit (Visp), 2006. (Médiathèque HES-SO Sierre)

Chantal Genoud, Selbst- und Fremdbild der Lesben. Arbeit an der Handelsschule Minerva Zürich, 2006.

Martin Bertschi, Der Asylgrund der Homosexualität, in: Asyl 2006, S. 43.

Hansruedi Völkle, Suizid bei jungen Homosexuellen. Sexuelle Orientierung und Suizid, in: Bündnis Magazin (Zuger Bündnis gegen Depression), Zug 2006, S. 46-47.

Bastian Obermayer und Philipp Schwenke, Natürlich schwul. Man wird homosexuell geboren, sagt die jüngste Forschung. Und wahrscheinlich wird die sexuelle Orientierung schon im Mutterleib festgelegt – durch Hormone und Gene, in: Das Magazin 43 / 28. Oktober 2006, S. 38-45.

Andreas R. Ziegler et al. (Hgg.), Rechte der Lesben und Schwulen in der Schweiz. Eingetragene Partnerschaft, faktische Lebensgemeinschaft, Rechtsfragen zur Homosexualität, Bern 2007.

Andreas R. Ziegler, Michel Montini, Eylem Ayse Copur (Hgg.), LGBT-Recht. Rechte der Lesben, Schwulen, Bisexuellen und Transgender in der Schweiz. Eingetragene Partnerschaft, faktische Lebensgemeinschaft, Rechtsfragen zur sexuellen Orientierung und Geschlechtsidentität, 2. völlig überarbeitete und stark ergänzte Auflage, Basel 2015.

Andreas R. Ziegler et al. (éd.), Droits des gays et lesbiennes en Suisse. Partenariat enregistré, communauté de vie de fait, questions juridiques concernant l'homosexualité, Berne 2007.  
Andreas R. Ziegler / Michel Montini / Eylem Ayse Copur (éd.) Droit LGBT. Droits des gays, lesbiennes, bisexuels et transgenres en Suisse. Partenariat enregistré, communauté de vie de fait, questions juridiques autour de l'orientation sexuelle et l'identité de genre, 2e édition entièrement revue et fortement augmentée, Bâle 2015.

Andrea Büchler (Hg.), Eingetragene Partnerschaft, Bern 2007.

Thomas Bucher and Daniel Raess, Discrimination, coming out, and job satisfaction of gay men in Switzerland. Results of a survey, in: M.V. Lee Badgett and Jefferson Frank (Hgg.), Sexual orientation discrimination. An international perspective, London 2007.

Monika Zech, Mein Kind ist homosexuell, in: wir eltern 4 / April 2007, S. 62-65.

Isabelle Riederer und Lukas Rüttimann, TV-Moderator Hannes Hug: „Ja, ich hatte auch schon einen Mann“, in: Blick 2. April 2007. S. 12-13. Dazu Titelblatt: Schweizer enthüllen ihre Geheimnisse: Homo-Sex ist schick. Halbe Schweiz hat es schon getan.  
Eilane Schweizer: Was Spass macht, ist in Ordnung, S. 13.

Diverse Autoren und Beiträge: Blick 3. April 2007, S. 3 (Karikatur) und S. 14-15; Kolumne von Jürg Ramspeck S. 23; neun Leserbriefe im Sportbund S. 14.

Ralf Kaminski, Männer, die möglichst anonym bleiben wollen, in: Tages-Anzeiger 14. April 2007, S. 71 [betr. Klappensex vor allem in Zürich].

Ruth Brüderlin, "Ich war sicher nicht die Wunschwiesengertochter". Gleichgeschlechtliche Paare dürfen ihre Partnerschaft seit diesem Jahr registrieren lassen. Im Oberwallis hat dies bisher keines gewagt - zwei Männer trauen sich jetzt, in: Facts 14/2007, S. 36-3x.



Christian Leu, Sexuelle Orientierung und Suizidalität. Eine Untersuchung der internationalen und nationalen Forschungsergebnisse der Risiko- und Schutzfaktoren für adoleszente Homo- und Bisexuelle, Bern 2008. (Schwulenarchiv Schweiz Ar 36.123.8 und Ar 36.34.3/2); korrigiertes Manuskript in den Pink-Cross-Akten im Schwulenarchiv Schweiz).

Sexuelle Orientierung und Identität im Lehrplan - ein Entwurf der gemeinsamen Fachgruppe Bildung von PINK CROSS, LOS und FELS, basierend auf dem Lehrplan der Bildungsregion Zentralschweiz, 2008.

Massimiliano Bucci, Per una sessualità libera. L'omosessualità, l'omofobia e la condanna sociale, Lugano 2008.

Eylem Copur, Gleichgeschlechtliche Partnerschaft und Kindeswohl, Bern 2008.

Carlo Ruffino, Le frecce di San Sebastiano. Il tabù dell'omosessualità nell'individuazione maschile ai tempi dell'AIDS, Zürich 2008 (Diplomarbeit am C.G. Jung-Institut). (Zentralbibliothek Zürich)

Simone Preiswerk, Queer Refugees – Homosexualität als Asylgrund, Zürich 2008 (Bachelorarbeit an der Zürcher Hochschule für Angewandte Wissenschaften, Abteilung Soziale Arbeit. (Schwulenarchiv Schweiz Ar 36.34.3/2)

Nicole Meier, homosexualität. Mensch und Kultur. Arbeit an den Woodtli-Schulen Zürich 2008 (Schwulenarchiv Schweiz Ar 36.34.3/2)

Simone Brander, Ruben Ott, Ursa Sigrist, Moël Volken, Lehrmittelanalyse. Sexuelle Orientierung in Aufklärungsbücher und Lehrmitteln, herausgegeben durch die gemeinsame Fachgruppe Bildung von PINK CROSS, LOS und fels, 2008 [die Analyse basiert auf der Arbeit von Markus Pfiffner, Fribourg] (Schwulenarchiv Schweiz Ar 36.34.3/2)

Michel Montini, Premières expériences en rapport avec l'application de la loi fédérale sur le partenariat enregistré entre personnes de même sexe, dans: Zeitschrift für Zivilstandswesen / Revue de l'état civil / Rivista dello stato civile 3 / septembre 2008, p. 96-111.

Marianne Kauer und Martin Wiedmer, Sichtbarkeit und Thematisierung sexueller Orientierungen an Schweizer Schulen, in: Lutz van Dijk / Barry van Driel (Hgg.), Sexuelle Vielfalt lernen. Schulen ohne Homophobie, Berlin 2008, S. 132-143.

Thomas Rhyner / Bea Zumwald (Hgg.), Coole Mädchen - starke Jungs. Impulse und Praxistipps für eine geschlechterbewusste Schule, Bern 2008 [betr. S. 55-63: Kapitel 4, Sexuelle Orientierungen, mit einem Beitrag von Monika Untersee / Marianne Kauer, Homo? Hetero? Bi? Sexuelle Orientierung thematisieren].

Rafael Bühlmann, Kunnsch au uff d'Schütze? Über die Bedeutung von Stadtparks, Basel 2008 (Arbeit am Gymnasium Leonhard Basel) [betr. u.a. die Homosexuellenszene]. (Schwulenarchiv Schweiz, Ar 36.34.3/3)

Div. Autoren, Wir sind alle schwul. Die unaufhaltsame Homosexualisierung unserer Gesellschaft, in: Das Magazin Nr. 28 & 29, 12. Juli 2008, S. 3 und 6-63 [Themenheft].

Brigitte Vetter, Pervers, oder? Sexualpräferenzenstörungen. 100 Fragen, 100 Antworten. Ursachen – Symptomatik – Behandlung, Bern 2009 [betr. S. 51-52 und S. 61-63].

Elisabeth Thorens-Gaud, Adolescents homosexuels. Des préjugés à l'acceptation. Aide aux parents, conseils aux enseignants, soutien aux jeunes, Lausanne 2009.  
Elisabeth Thorens-Gaud, Lesbische und schwule Jugendliche. Ratschläge für Lehrpersonen, Hilfe für Eltern, Zug 2012.

Ulrich Biechele, Identitätsentwicklung schwuler Jugendlicher. Eine Befragung deutschsprachiger junger Schwuler in der schwulen Szene sowie im Internet, Saarbrücken 2009 (Dissertation Universität Basel, 2004).

Nathalie Egloff, Verena Brändli, Nicole Schenker, Homosexualität in Bezug auf die Familie, Aarau 2009 (Arbeit für die Gesundheitlich-Soziale Berufsmaturität an der Berufsschule Aarau) (Schwulenarchiv Schweiz, Ar 36.34.3/3)

Nicole Kopp, Werden Tänzer schwul oder werden Schwule Tänzer? Gender und Homosexualität im männlichen Bühnentanz, 2009 (Maturaarbeit am College Ste. Croix). (Schwulenarchiv Schweiz Ar 36.34.3/3)

Sushila Mesquita, Homo.Ehe.Norm. Ambivalenzen der (Hetero-)Normalisierung im Schweizer Partnerschaftsgesetz, in: Oesterreichische Zeitschrift für Geschichtswissenschaften, 20. Jahrgang 2009, Heft 3 (Ehe.Norm), S. 133-143.

Sushila Mesquita, Alte Normen – neue Normsetzungen? Betrachtungen zum Schweizer Partnerschaftsgesetz, in: Brigitte Hipfl u. a. (Hgg.), Die Zukunft der Geschlechterdemokratie, Klagenfurt 2009, S. 127–150.

Sushila Mesquita, Liebe ist... Visuelle Strategien der Normalisierung und das Schweizer Partnerschaftsgesetz, in: Barbara Paul/Johan Schaffer (Hg.), Mehr(wert) queer. Visuelle Kultur, Kunst und Gender-Politiken, Bielefeld 2009, S. 71–87.

Zwischen Annahme und Veränderung. Christlicher Glaube und gleichgeschlechtliche Orientierung. Ein Arbeitspapier der Schweizerischen Evangelischen Allianz, Zürich 2009

Laura Mellini, Entre normalisation et hétéronormativité. La construction de l'identité homosexuelle, in: Déviance et société, Jg. 33, 2009, S. 3-26

Michaël Voegtli, La politique de l'identité comme enjeu de luttes. Logiques de constitution et de transformation du collectif dans deux associations homosexuelles en Suisse, in: Muriel Surdez, Michaël Voegtli, Bernard Voutat (Hgg.), Identifier – S'identifier. À propos des identités politiques, Lausanne 2009, S. 177-201.

Hugues Balthasar, André Jeannin, Françoise Dubois-Arber, First Anal Intercourse and Condom Use Among Men Who Have Sex with Men in Switzerland, in: Archives of Sexual Behavior, Jg. 38, 2009, S. 1000-1008.

(Anonym), Eine Art Neugeburt. Als schwuler Ordensmann auf der Suche nach sich selbst - und nach Gott, in: Die Glocken von Mariastein [Kt. Solothurn] 6/2009, S. 256-259.

Patrick Meyer, Homosexualität in der Gesellschaft. Warum betrachtet uns die Gesellschaft als anders? Arbeit an der Fachmaturitätsschule Oberwil BL 2009. (Schwulenarchiv Schweiz, Ar 36.34.3/3)

Beat A. Stephan, Eine Demo für die Liebe, in: Migros-Magazin 2. Juni 2009, S. 10-15 und Titelblatt [betr. Europride Zürich].

Philipp Gut, Handschellen in Rosarot. Homosexualität als Religion, in: Die Weltwoche 27 / 2. Juli 2009, S. 24-25.  
[Erwiderung dazu:] Philipp Tingler, Spiel's nicht noch mal, Anita! in: idem 28 / 9. Juli 2009.

Daniela Niederberger, Papi und Papi. Sollen homosexuelle Paare Kinder bekommen oder adoptieren?, in: Die Weltwoche 27 / 2. Juli 2009, S. 26.

Peter Keller, Kirche und Homosexualität. Die Widersprüche der schwulenfeindlichen „grössten transnationalen Schwulenorganisation“ der Welt, in: Die Weltwoche 27 / 2. Juli 2009, S. 29.

Philipp Gut, Der Kult um die Schwulen, in: Die Welt [Berlin], 17. Oktober 2009.

Tim Kurt Wiesendanger, Das Kind im schwulen Mann. In seelischen Krisen zum wahren Selbst finden, Göttingen 2010.

Adrian Baumgartner, Endlich Klartext. (Untertitel noch unklar), Norderstedt 2010.

Marta Roca i Escoda, La reconnaissance en chemin. L'institutionnalisation des couples homosexuels à Genève, Zurich/Genève 2010.

Sébastien Jubin, Je suis gay...et alors? Charmey 2010 (série Comme je suis).

Fabien Ohl, Lucie Schoch (Hgg.), Sociologie du sport. Approches thématiques (Séminaire de l'Institut des Sciences du Sport et de l'Education Physique de l'Université de Lausanne), Lausanne 2010.

Rebecca Meier, Homosexualität — (K)ein Sonderthema. Unterstützung homosexueller Jugendlicher durch die Soziale Arbeit, Basel 2010 (Bachelor-Thesis an der Fachhochschule Nordwestschweiz, Hochschule für Soziale Arbeit).

Philipp Gut, Schwule Generäle. In der Debatte um Ex-Armeechef Roland Nef wurde ein interessanter Aspekt verdrängt: Darf ein Heerführer homosexuell sein?, in: Die Weltwoche 6 / 11. Februar 2010, S. 9.

Michael Meier, Der Nächstenlieber. Bischof Kurt Koch schrieb einst für seinen Freund eine Hymne auf die Zärtlichkeit. Doch als Funktionär duldet der angehende Kardinal keine Homosexuellen in kirchlichen Ämtern, in: Das Magazin 43 / 30. Oktober 2010, S. 22-27 (und Titelblatt).  
Leserbriefe dazu (4): Nr. 46 / 20. November, S. 4.

Adriano, Kick, Verlangen, Leidenschaft. Der etwas andersartige Beitrag zur Männerforschung, Zürich 2011.

Sushila Mesquita, Ban Marriage! Ambivalenzen der Normalisierung aus queer-feministischer Perspektive, Wien 2011 [betr. grossenteils die Schweiz].

Udo Rauchfleisch, Psychodynamische Beratung von Lesben, Schwulen, Bisexuellen und ihren Angehörigen, in: H. Schnoor (Hg.), Psychodynamische Beratung, Göttingen 2011, S. 89-101.

D. Garcia Nunez and M. Jäger, Comment aborder la question du sexe dans l'anamnèse des personnes homo- ou bisexuelles?, in: Forum Médical Suisse 11, 2011, S. 213-217.

Monika Gsell und Markus Zürcher, Licht ins Dunkel der Bisexualität. Bisexualität, anatomische Geschlechtsdifferenz und die psychoanalytische Bedeutung von männlich und weiblich, in: Psyche 65, 2011, S. 699-729.

R. Bize, E. Volkmar, S. Berrut, D. Medico, H. Balthasar, P. Bodenmann, H.J. Makadon, Vers un accès aux soins de qualité pour les personnes lesbiennes, gays, bisexuelles et transgenres, in: Revue Médicale Suisse, vol. 7 (2011), No. 307, S. 1712-1717.

Emmanuelle Charrière, Sylvie Berrut, Raphaël Bize, Erika Volkmar, Denise Medico, Hugues Balthasar, Des fragilités largement méconnues. Diversité sexuelle et santé scolaire, in: Krankenpflege / Soins Infirmiers 9/2011, S. 47-49.

Yv. E. Nay, Phobie in Swiss Homoland. Zur Frage von Homonationalismus, in: Andrea Thal (Hg.), Chewing the Scenery, Zürich 2011, S. 149-151.

Johann Tutumlu, Sécurité transfusionnelle et groupes à risques. Le problème du don du sang par des homosexuels en Suisse, Arbeit an der Universität Lausanne 2011 (nicht publiziert).

Barbara Lukesch. „Die Erregung ist gigantisch“. Der deutsche Sexualwissenschaftler Martin Dannecker ist der versierteste Analytiker der sexuellen Angebote des Internets. Die teilnehmende Beobachtung gehört zu seinen Forschungsmethoden, in: Weltwoche 19 / 12. Mai 2011, S. 48-51.

Peter Roethlisberger, Was Homosexuelle wollen. Homosexuelle binden sich früh und hoffen auf eine lange Partnerschaft. Wie bünzlig, in: Blick am Abend 20. Juli 2011, S. 2-3 [auf dem Titelblatt ganzseitige Ankündigung: „Homopaare sind so bünzlig wie Heteros“, u.a. mit Bild von Ernst und Röbi]

Simone Meier, In aller Liebe. Über fünfzig Jahre waren Walter Hunziker und Florian Tonini ein Paar. Bis der Tod sie geschieden hat. Die Geschichte einer Beziehung in Schwamendingen, in: Tages-Anzeiger 30. August 2011, S. 33 [mit Ankündigung auf dem Titelblatt].

Andrea Trueb, „Entscheidend ist der innere Prozess“. Coming Out: Junge Schwule helfen anderen jungen Männern - wenn der Schritt zu gross erscheint, in: Blick am Abend 5. Oktober 2011, S. 15.

Peter Keller, Angst vor Grundsatzdebatte. Homosexuelle Paare sollen Kinder adoptieren dürfen. Der Familienbegriff wird bis zur Unkenntlichkeit ausgeweitet, in: Die Weltwoche 47 / 24. November 2011, S. 12.  
Leserbrief dazu: Nr. 48 / 1. Dezember 2011, S. 26.

Thierry Delessert, Michaël Voegtli, Homosexualités masculines en Suisse. De l'invisibilité aux mobilisations, Lausanne 2012 (Collection le savoir suisse, 81).

zhaw School of Management and Law, Rapport de l'Organisation Suisse des lesbiennes LOS et de Pink Cross concernant la situation légale des personnes homosexuelles. Synthèse et recommandations, undat. (um 2012) (Schwulenarchiv Schweiz Ar 36.34.3/3)

Udo Rauchfleisch, Mein Kind liebt anders. Ein Ratgeber für Eltern homosexueller Kinder, Ostfildern 2012.

Christina Caprez, Familienbande. 15 Porträts, Zürich 2012 [betr. Regenbogenfamilien].

PREOS, Vers l'égalité des chances en matière de santé pour les personnes LGBT: Le rôle du système de santé. Etat des lieux et recommandations, Lausanne 2012.

Brigitta Paulina Javurek „Coming-Out. Mittendrin“, herausgegeben von Pink Cross, LOS und Aids-Hilfe Schweiz, o.O. 2012.

Oliver Demont (Text) und Walter Pfeiffer (Fotos), Männer kaufen. Unterwegs mit Strichern und Kunden in Zürich, Zürich 2012.

Alberto Achermann, Constantin Hruschka (Hgg.), Geschlechtsspezifische Verfolgung. Die schweizerische Praxis vor dem Hintergrund der europäischen und globalen Entwicklungen, Bern 2012 (Schriftenreihe des Schweizerischen Kompetenzzentrums für Menschenrechte, 1) [betr. u. a. homosexuelle Asylbewerber].

Martina Camenzind, Mister Gay Switzerland. Aufklärung ist immer noch wichtig! [Interview mit Stephan Bitterlin], in: Krankenpflege / Soins infirmiers, Jg. 105, 2012, Heft 4, S. 12-13, S. 46, S. 68-69.

Jen Wang, Michael Häusermann, Hans Wydler, Meichun Mohler-Kuo, Mitchell G. Weiss, Suicidality and sexual orientation among men in Switzerland. Findings from 3 probability surveys, in: Journal of Psychiatric Research [Amsterdam] vol. 46, 2012, S. 980-986.

Saiten - Ostschweizer Kulturmagazin, 217. Ausgabe, November 2012. Themenummer Homosexualität.

Beni Frenkel, Zwei Papis oder zwei Mamis. Galt früher der Kampf von Schwulen und Lesben ihrer Akzeptanz in der Gesellschaft, wird heute massive politische Lobbyarbeit geleistet, in: Die Weltwoche 9 / 1. März 2012.

Uwe Splittdorf, Schwule sind gute Eltern. Mit journalistischen Hirngespinnsten und Vorurteilen macht die Weltwoche Stimmung gegen die Adoption von Kindern durch gleichgeschlechtliche Paare. Der Gesetzgeber sollte den Fehldiagnosen nicht folgen, in: Weltwoche 10 / 8. März 2012

Jvo Cukas, Der versteckte Strich, in: Tages-Anzeiger 3. August 2012.

-minu [Hans Peter Hammel], Schwingi schleppte die Humpen im Minirock. Schwulsein in Basel – ein Leben zwischen Offenheit, Polizeirazzien und versteckten Aengsten, in: Basler Zeitung 30. Dezember 2012, S. 9.

School of Management and Law (Zürcher Hochschule für angewandte Wissenschaften), Gutachten Lesbianorganisation Schweiz LOS / Pink Cross: Zur rechtlichen Situation gleichgeschlechtlich orientierter Menschen. Synthese und Empfehlungen, 2013.

Sushila Mesquita, Zur Problematik rechtlicher Gleichstellungspolitik. Das Partnerschaftsgesetz in der Schweiz, in: Dominique Grisard, Ulle Jäger, Tomke König (Hgg.), Verschieden sein. Nachdenken über Geschlecht und Differenz, Sulzbach/Taunus 2013, S. 295-304.

Eveline Y. Nay, Que(e)r zum Recht? Normalisierungsprozesse gleich-und trans\*geschlechtlicher Elternschaft durch Recht, in: Fampra. Die Praxis des Familienrechts 14, 2013, S. 366-394.

Anne Descuves & Sylvie Berrut, La santé des femmes qui aiment les femmes, Lausanne 2013  
Sylvie Berrut, La santé des femmes qui aiment les femmes. Die Gesundheit der frauenliebenden Frauen, Nouvelle édition / Neuauflage, Bern 2015.

Philippe Tanner, Schwule sind tuntig. Ein Beitrag zu Vorurteilen von Sekundarschülerinnen und -schülern gegenüber homosexuellen Menschen, Luzern 2013 (Masterarbeit an der Pädagogischen Hochschule Luzern).

Livio Terribilini, Relationships of job stressors and workplace climate to substance use in lesbian, gay and bisexual employees, Bern 2013 (Masterarbeit am Institut für Arbeits- und Organisationspsychologie der Universität Bern). (Bibliothek von Roll Bern)

Jen Wang, Michael Häusermann, Sylvie Berrut, Mitchell G. Weiss, The impact of a depression awareness campaign on mental health literacy and mental morbidity among gay men, in: Journal of Affective Disorders vol. 150, 2013, S. 306-312.

Bettina Bannwart et al., (Hgg.) Keine Zeit für Utopien? Perspektiven der Lebensformenpolitik im Recht, Zürich / St. Gallen 2013.

Carla Denoth & Lucia Giansanti, I AM WHAT I AM. Soziale Diskriminierung von Lesben und die Bedeutung für die sozialarbeiterische Beratung, Luzern 2013 ( Bachelor-Arbeit an der Hochschule Luzern, Soziale Arbeit; elektronische Ressource)

Nathalie Meuwly, Brain A. Feinstein, Joanne Davila, David Garcia Nuñez and Guy Bodenmann, Relationship Quality among Swiss Women in Opposite-Sex Versus Same-Sex Romantic Relationships, in: Swiss Journal of Psychology, vol. 72, 2013, S. 229-233.

Barbara Lukesch, „Man rückt von mir ab“. Daniel Wüthrich ist seit 25 Jahren HIV-positiv. Zum Welt-Aids-Tag am 1. Dezember sprach B' L' mit ihm über das Leben mit der „Schwulenpest“, in: Die Zeit 28. November 2013, S. 12 (?).

Tim Kurt Wiesendanger, Befreiter schwuler Eros. Unbewusstes beim Sex, Norderstedt 2014.

Stéphanie Fässler, Das Recht auf sexuelle Orientierung und seine Bedeutung im Migrationsrecht, Zürich 2014 (Zürcher Studien zum öffentlichen Recht, 222).

Udo Rauchfleisch, Homosexualität und Psychologie / Psychoanalyse, in: Florian Mildenberger, Jennifer Evans, Rüdiger Lautmann, Jakob Pastötter (Hgg.), Was ist Homosexualität? Forschungsgeschichte, gesellschaftliche Entwicklungen und Perspektiven, Hamburg 2014, S. 375-389.

J. Wang, M. Dey, L. Soldati, M.G. Weiss, G. Gmel, M. Mohler-Kuo, Psychiatric disorders, suicidality, and personality among young men by sexual orientation, in: European Psychiatry [Amsterdam], vol. 29, 2014, S. 514-522 und vol. 30, 2015, S. 355.

Jen Wang, Michael Häusermann, Mitchell G. Weiss, Mental health literacy and the experience of depression in a community sample of gay men, in: Journal of Affective Disorders, vol. 155, 2014, S. 200-207.

Michael Häusermann, L'impact de l'hétérosexisme et de l'homophobie sur la santé et la qualité de vie des jeunes gays, lesbiennes et bisexuel·les en Suisse, in: Philipp D. Jaffé, Vernard Lévy, Zoe Moody, Jean Zermatten, Jean (Hgg.), Le droit de l'enfant et de l'adolescent à son orientation sexuelle et à son identité de genre, Sion 2014, S. 92-106.

Patrick Weber, Suizidgefahr bei homosexuellen Jugendlichen Olten 2014 (Bachelorarbeit an der Fachhochschule Nordwestschweiz. Hochschule für Soziale Arbeit).

Petrik Thomann, Homophobe und transphobe Gewalt in der Deutschschweiz, Bern 2014 (Abschlussarbeit Nachdiplomstudium Kriminologie an der Universität Bern [SCIP]). (Schweizerisches Sozialarchiv Zürich)

Dunja Kalbermatter, Beratung von homo- und bisexuellen Personen. Spezifische Beratungs- und Therapieaspekte bei homo- und bisexuellen Klientinnen und Klienten ab 50 Jahren. Eine qualitative Studie, Zürich 2014 (Bachelorarbeit am Institut für Angewandte Psychologie der Zürcher Hochschule für Angewandte Wissenschaften) (Schweizerisches Sozialarchiv Zürich).

Matthias Bänziger, Martin Killias, Unsolved homicides in Switzerland. Patterns and explanations, in: European Journal of Criminology, vol. 11, 2014, S. 619 [betr. auch Morde an Homosexuellen].

Yv E. Nay, „Not Gay as in Happy, but Happy as in Family“ – Affektive Politiken nationaler Sentimentalität, in: Angelika Baier / Christa Binswanger / Jana Häberlein / Yv Eveline Nay / Andrea Zimmermann (Hgg.), Affekt und Geschlecht. Eine einführende Anthologie, Wien 2014, S. 137-158.

Rolf Kaminski, Silja Kornacher, „Vielleicht haben sie mich ein bisschen zu sehr verhätschelt“. Sollen homosexuelle Paare Stiefkinder adoptieren dürfen? Darüber diskutiert die Schweizer Politik momentan, in: Migros Magazin 15 / 7. April 2014, S. 36-41 (und S. 5).

Silja Kornacher, Schwul, schwarz und verfolgt, in: Migros Magazin 45 / 3. November 2014, S. 24-29.

Leserbrief dazu: Nr. 46 / 10. November 2014, S. 11.

Sophie von Wartburg, „Ist doch egal, wen Du liebst – Hauptsache, aufrichtig!“ Noch heute stossen anderssexuelle Menschen in der Gesellschaft auf fehlende Akzeptanz, in: Neue Zürcher Zeitung 18. Dezember 2014, S. 13.

Arnd Bünker, Hanspeter Schmitt (Hgg.), Familienvielfalt in der katholischen Kirche. Geschichten und Reflexionen, Zürich 2015.

Yvan Bourquin et Joan Charras Sancho, L'accueil radical. Ressources pour une eglise inclusive, Genève o.J. [2015] (Pratiques no. 32) [betr. u.a. die Stellung der Kirche zur Homosexualität].

Alberto Bondolfi, Zu den rechtlichen Regelungen gleichgeschlechtlicher Partnerschaften in Europa. Einige Überlegungen aus ethischer und theologischer Sicht, in: Stephan Goertz, „Wer bin ich, ihn zu verurteilen?“ Homosexualität und katholische Kirche, Freiburg i. Br. 2015, S. 351-368.

Juan Manuel Falomir-Pichastor, Jacques Berent, Gabriel Mugny, Klea Faniko, Egalitarianism and Sexual Prejudice. The Role of Ingroup Distinctiveness Motives, in: The Spanish journal of psychology, Bd. 18, 2015, S. E80 [betr. einen Vergleich zwischen Testpersonen in der Schweiz und Ecuador].

Jen Wang, Martin Plöderl, Michael Häusermann, Mitchell Weiss, Understanding Suicide Attempts Among Gay Men From Their Self-perceived Causes, in: The Journal of Nervous and Mental Disease, vol. 203, 2015, S. 499-506.

Andreas Oberholzer, The influence of coming out as homosexual on team collaboration according to surface- and deep-level diversity theory, St. Gallen 2015 (Arbeit an der Universität St. Gallen, Introduction to Academic Writing) (Schwulenarchiv Schweiz Ar 36.34.3/3)

Tobias Kuhnert, Kinder in Familien mit gleichgeschlechtlichen Eltern im Kontext Schule, Bern 2015 (Bachelor-Thesis an der Berner Fachhochschule, Fachbereich Soziale Arbeit) (Schwulenarchiv Schweiz Ar 36.34.3/3)

Patrick Weber, Homosexuelle Jugendliche, ein Thema für die Soziale Arbeit?, in: SozialAktuell [Bern] 5 / Mai 2015 (Themenheft Suizid), S. 26-27.

Nina Laky, „Sich überhaupt outen zu müssen, ist Quatsch“. Queervereine in der Zentralschweiz, in: Wochenzeitung (WoZ) 6 / 5. Februar 2015, S. 4.

Benjamin Rosch, „Oberflächliche Solidarisierung“. Schwulenszene: Der Tuntenball, die Weihnachts-Party im Hirscheneck, legt eine Pause ein – vielleicht für immer. [Interview mit Peter Thommen], in: Basellandschaftliche Zeitung 24. Dezember 2015, S. 22.

Sylvie Berrut, Les lesbiennes en consultation gynécologique. Enquête qualitative en Suisse Romande, Genève 2016 (Masterarbeit an der Universität Genf, Etudes avancées en Santé publique) (Schwulenarchiv Schweiz Ar 36.34.3/3)

Erwin Ott, Lesbische Ehe Schwule Familie Glückliche Kinder. Eine aufklärende Streitschrift. Ueber die Ehe für Alle. Selbstverlag 2016.

Patrick Weber, Gleiche Menschenrechte für alle? Die Bedeutung von internationalen Menschenrechtskonventionen für homosexuelle Menschen, Basel 2016 (Diplomarbeit DAS Interdisziplinäre Konfliktanalyse und Konfliktbewältigung der Universität Basel).

Rouven Nussbaumer, Our love is gay. (Matura-Arbeit an der Kantonsschule Zürcher Oberland, Oktober 2016). Schwulenarchiv Schweiz Ar 36.139.16)

Ehe und Partnerschaft zwischen Norm und Realität. Themenheft (Tagungs-Referate) von: Swiss academies reports, vol. 11, 2016, Heft 1.

Journal für Psychoanalyse [Zürich] Nr. 57, 2016, Themenheft „Heterosexualität und Homosexualität *revisited*“.

Grazia Buccheri Hess, Sabina Misoch, Sensibilisierung stationärer Alters- und Pflegeeinrichtungen im Umgang mit LGBTI- sowie HIV +/- aidskranken Klient\*innen, St. Gallen 2016 (Online-Publikation, Zugang via <http://www.pinkcross.ch/lebenswelten/sensibilitaet-fuer-lgbti-im-alter>)

Michael Meier, „Die Lehre beruht auf Irrtümern“. Der katholische Priester Jonas Schmid\* lebt in einer Partnerschaft mit einem Mann. Im geschützten Rahmen des Vereins Schwuler Seelsorger konnte er ein inneres Coming-Out wagen, Tages-Anzeiger 23. Januar 2016, S. 41.

Seraina Kobler, Romantik, Ratio und Rebellion. Sie leben Seite an Seite – vier Paare sprechen über die Ehe, in: Neue Zürcher Zeitung 29. Januar 2016, S. 16-17 [u.a. ein lesbisches und ein schwules Paar].

Ralf Kaminski, 32: Anerkennung von homosexuellen Paaren, in: Migros Magazin 5 / 1. Februar 2016, S. 85-89 (Sonderausgabe „Familie – 50 Dinge aus 50 Jahren, die das Familienleben schöner machen“).

Monica Müller, Anne-Sophie Keller, Homosexuelle sollen sich gegen Uebergriffe wehren, in: Migros Magazin 25 / 20. Juni 2016, S. 8-9.

Martin Huber, Neustart für ein Regenbogenhaus [in Zürich], in: Tages-Anzeiger 29. Juli 2016, S. 13.

Philipp Tingler, Wir brauchen keine Toleranz, in: Sonntags-Zeitung 18. September 2016, S. 53-55.

Anne-Sophie Keller, Einmal eine Superheldin sein. Warum verkleiden sich schwule Männer als Frauen? Unsere Autorin A'S' hat zwei Dragqueens durch die Nacht begleitet, in: Die Zeit (Teilausgabe Schweiz), 29. September 2016, S. 14.

Ursula Christen, Schwule Söhne - lesbische Töchter. Wie Eltern den Wertewandel zu Homosexualität erlebt und mitgestaltet haben, Luzern 2017.

Amnesty International, Queeramnesty (Hg.), Réfugié.es LGBTI – lesbiennes, gays, bisexuel.les, transgenres et intersexes. Guide pratique pour un accueil inclusif et égalitaire, Genève 2017.

Amnesty International, Queeramnesty (Hg.), LGBTI-Menschen auf der Flucht. Lesbische, schwule, bisexuelle, trans und intergeschlechtliche Menschen. Praxisleitfaden für eine auf Integration und Gleichbehandlung ausgerichtete Aufnahme, Bern 2019.

Patrick Weber, Einstellungen und Verhalten von heterosexuellen Jugendlichen gegenüber Schwulen, Zürich 2017 (Masterthesis an der Hochschule für Soziale Arbeit Olten).

Sabina Misoch, „Lesbian, gay & grey“. Besondere Bedürfnisse von homosexuellen Frauen und Männern im dritten und vierten Lebensalter, in: Zeitschrift für Gerontologie und Geriatrie [Heidelberg], Band 50, 2017, S. 239-246.

B. Hampel, K. Kusejko, DL. Braun, J. Harrison-Quintana, R. Kouyos, J. Fehr, Assessing the need for a pre-exposure prophylaxis programme using the social media app Grindr®, in: HIV-Medicine [Oxford], Vol. 10, November 2017, S. 772-776 [bezieht sich auf MSM in der Schweiz].

Rico Bandle, Eros und Erziehung. Der mutmassliche Kindsmissbrauch des Pädagogen Jürg Jegge nährt den alten Verdacht, homosexuelle Männer neigten eher zur Pädophilie als heterosexuelle. Ist da was dran?, in: Die Weltwoche 15 / 13. April 2017, S. 28-29.

Ernst Weber, Andersrum ist voll okay, in: Migros Magazin 23 / 6. Juni 2017, S. 98-102 [betr. das Coming-Out von jugendlichen Schwulen und Lesben].

Frank Geister, „Du gehörst auch zu uns“. 50 Jahre nach 1968, in: Der Bund 12. Juni 2018, S. 19 [Interviews mit Martin Fröhlich und Erasmus Walser].

Michel Rudin, Schwule, entspannt Euch!, in: Neue Zürcher Zeitung 5. Oktober 2017, S. 9 (Rubrik „Was läuft falsch?“)



Katharina Fontana, «Die letzte Bastion sind die Religiösen». Er will zeigen, dass Schwule so normal und langweilig sind wie Heterosexuelle: Michel Rudin, Co-Präsident der Schwulenorganisation Pink Cross, fordert eine tabufreie Diskussion über die «Ehe für alle», in: Die Weltwoche Nr. 43 / 26. Oktober 2017, S. 42-43.

Reto Vogt, Ein Baby für zwei Männer, in: Migros Magazin 46 / 13. November 2017, S. 10-13.  
Barbara Bleisch, „Sexuelle Orientierung spielt keine Rolle“, ibidem S. 14.

Tim K. Wiesendanger, Abschied vom Mythos Monogamie. Wege zur authentischen Beziehungsgestaltung, Berlin 2018.

Les droits des personnes LGBT, réalisé par la Faculté de droit de l'Université de Genève, 2018  
Was gilt? LGBTI - Meine Rechte, hg. von: Université de Genève, Faculté de droit, Fachstelle für Gleichstellung von Frau und Mann der Stadt Bern, Fachstelle für Gleichstellung der Stadt Zürich, 2021

Neue Wege. Religion. Sozialismus. [Zürich], Heft 5.19: Themennummer „queer glauben“.

Knackeboul, Weisse Heteromänner beklagen sich, sie seien neuerdings die Neger: Zeit, dass ihnen einer von ihnen ihr erbärmliches Mimimi um die Ohren haut, in: TagesWoche 21 / 25. Mai 2018, S. 21. (Ankündigung auf dem Titelblatt: Heul doch, Hetero!)

Tina Huber, Die Schattenmänner. Ist die Rede von Prostitution, geht es stets um Frauen. Dabei ist die Schweiz für Stricher sehr lukrativ. Wie ergeht es Männern, die ihren Körper verkaufen?, in: Sonntags-Zeitung 16. September 2018, S. 51-52.

Lydia Stanizewski, Geschlechtliche und sexuelle Vielfalt in der Schulsozialarbeit, Olten 2019 (Masterthesis in Sozialer Arbeit an der Fachhochschule Nordwestschweiz Olten). (online via NEBIS)

Rolf Kaminski, 50 Jahre Kampf für gleiche Rechte, in: Migros Magazin 13. Mai 2019, Titelblatt und S. 12-15.

Simon Widmer, Das elfte Gebot: Du sollst nicht schwul sein. Im freikirchlichen Milieu tummeln sich Sexberater, die Homosexuelle „verändern“ oder gar „umpolen“ wollen. Bei den Betroffenen lösen sie damit oftmals schweres Leid aus, in: Sonntags-Zeitung 16. Juni 2019, S. 18-19.

Lucien Scherrer, Toxische Männlichkeit. Attacken auf Homosexuelle sorgen für Empörung. Wieweit diese auch mit der Zuwanderung aus machohaften Kulturen zu tun hat, ist umstritten, in: Neue Zürcher Zeitung 28. Juni 2019, S. 14-15.

Elisabeth Ebli, Schwule Männer gehen viel häufiger aufs Standesamt als lesbische Frauen, in: Tages-Anzeiger 6. August 2019, S. 15.

Michael Meier, „Eine Theologie der Penetration“. Die Kirchen tun sich schwer mit der Ehe für alle. Der katholische Ethik-Professor Alberto Bondolfi erklärt, warum, in: Tages-Anzeiger 6. August 2019, S. 27.

Frank Geister und Simon Steiger, Schwul und unerwünscht, in: Tages-Anzeiger 7. September 2019, S. 3 [betr. Akzeptanz gleichgeschlechtlicher Liebe in der reformierten Kirche].

Liliane Minor, „Ausgeschlossen zu werden, verletzt“, in: Tages-Anzeiger 3. Dezember 2019, S. 15-17 [betr. Akzeptanz gleichgeschlechtlicher Liebe, besonders in der reformierten Kirche].

Jeannine Borer et al. (Hgg.), Vorbild und Vorurteil. Lesbische Spitzensportlerinnen erzählen, Baden 2020.

Bettina Weber, Die unsichtbaren Lesben. Sie werden auf eine Männerfantasie reduziert - und sind in der Öffentlichkeit kaum präsent. Warum?, in: SonntagsZeitung 2 / 12. Januar 2020, S. 53-54.

Reza Rafi, «Wenn ich lesbisch wäre, hätte ich mich längst geoutet». Alt-Bundesrätin Ruth Dreifuss kämpft für das erweiterte Antirassismus-Gesetz, in: Sonntags-Blick 12. Januar 2020.

Linda Koponen und Fabian Baumgartner, „Die Nationalität ist nicht der Grund dafür, dass jemand Schwule verprügelt“, in: Neue Zürcher Zeitung 22. Februar 2020, S. 17.

Christof Gertsch, „Lieber bin ich frei als ängstlich“. Der Schwinger Curdin Orlik outet sich als schwul. Die Geschichte einer schwierigen Entscheidung, in: Das Magazin 7. März 2020, S. 8-13.

Linus Schöpfer, Schwuler als gedacht. Das Outing des Schwingers Curdin Orlik ist eine Sensation. Zugleich gehört Homoerotik zur Ringertradition, von den alten Griechen bis zu heutigen Wrestlern, in: Tages-Anzeiger 12. März 2020, S. 31.

Nils Pfänder, Linda Koponen, Erst als Dragqueen fand Mark zu sich selbst. Mark ist homosexuell und zieht gerne Frauenkleider an. Die Geschichte einer Erlösung, in: Neue Zürcher Zeitung 26. Oktober 2020, S. 10-11.

Florian Fock et al, Whatever the fuck you want. Queer Sex, Zürich 2020 (ab 16 Jahren)

Jürg Bläuer, Raus aus dem Wandschrank. 50 Jahre schwules Begehren, o.O. [Luzern] 2021.

David J. Rosenthal, Diskriminierung aufgrund der sexuellen Orientierung im Erwerbsleben im Lichte von BGE 145 II 153, E-Book: Editions Weblaw, Reihe Magister, 2021

Christof Gertsch, „Ich fand Frauen schon immer attraktiv“. Falls Sie wohlmeinend denken, „Mir doch egal, auf wen die steht!“, dann unterschätzen Sie, was das Coming-out für Ariella Kaeslin bedeutet, in: Das Magazin 14, 10. April 2021, S. 12-15. Dazu Titelblatt und Editorial „Ich finde“ von Finn Canonica, S. 3.

Rebecca Wyss, „Ich bin glücklich, wenn jemand nur Schwuchtel zu mir sagt“. Hass auf Homosexuelle und Transmenschen, in: Sonntags-Blick 9. Mai 2021, S. Xxx.

Ralf Kaminski, „Gott liebt alle - auch die queeren Menschen“, in: MigrosMagazin 14. Juni 2021, S. 50-53 [betr. entsprechendes neues Pfarramt in Zürich].

Christian Zürcher, „Mein Outing hat mich befördert“. Kulturwandel: Homosexualität war in der Schweizer Armee bis 1992 verboten. Der schwule Oberst Beat Steinmann hat diese Zeiten erlebt und lange geschwiegen. Heute hat er grossen Anteil daran, dass sich das Militär geöffnet hat, in: Basler Zeitung 1. September 2021, S. 3 [mit Hinweis auf dem Titelblatt].

Patrick Weber, Homonegatives Verhalten bei Jugendlichen in der Deutschschweiz. Prävalenz und Erklärung anhand eines multifaktoriellen Modells, Freiburg i.Br. 2022 (Dissertation Pädagogische Hochschule Freiburg i.Br.), Open access unter <https://nbn-resolving.org/html/urn:nbn:de:bsz:frei129-opus4-9510>

Josef Burri, Jakobs Fluch. Die Folgen von Bibel- und Korantexten für Homosexuelle, Luzern 2022.

Konversionsmaßnahmen in der Schweiz. Bestehende Forschung – Nationale und internationale Policies – Politischer Handlungsbedarf Zürich 2022. file:///Users/rolfthalmann/Downloads/Nay\_Yv\_E\_2022\_Konversionsmassnahmen\_in\_de.pdf

Martin Stoll, An Schulen ist Homophobie Alltag, in: Sonntags-Zeitung 27. März 2022, S. 8 [betr. die oben erwähnte Studie von Patrick Weber].

bai. [Katja Baigger], „Kweer Café & Bar“ will an die Tradition des „Barfüsser“ anknüpfen. Die wohl älteste Schwulenbar Europas soll erhalten bleiben, in: Neue Zürcher Zeitung 12. Mai 2022, S. 12.

Irène Troxler, „Keine Schwuchteln hier!“, postet der Mitschüler im Klassenchat, in: NZZ am Sonntag 5. Juni 2022, S. 9.

Robin Schwarzenbach, Insel der heimlichen Sehnsüchte, in: Neue Zürcher Zeitung 12. August 2022, S. 10-11 [betr. Werdinsel in Zürich].

Anna Rosenwasser, Rosa Buch. Queere Texte von Herzen, Zürich 2023.

Marco Schättin, Endlich frei! Der queere Coming-Out-Ratgeber, Hannover 2023. [Schweizer Autor und Schweizer Mitautoren]

Donat Blum, Valentin Moritz (Hgg.), Männlichkeit\*en heute, Berlin 2023 [einige Schweizer Autoren].

Paula Krüger, Andreas Pfister, Manuela Eder und Michael Mikolasek, Gesundheit von LGBT-Personen in der Schweiz, Bericht zuhanden des Bundesamtes für Gesundheit, Baden-Baden 2023.

Debra Lanfranconi, Léila Eisner, Leo Theissing und Tabea Hässler. LGBTIQ+ Jugendliche in der Schweiz – Überblick über Organisationen, Schlüsselakteur\*innen, politische Massnahmen und Projekte, Zürich 2023.

Dimitri Grünig, Aber schwul bin ich immer noch, Biel 2023 [betrifft Konversionstherapien].

Floriane Cuvit, Noémie Millotte, Les orientations sexuelles dans les cours donnés dans le cadre de l'éducation sexuelle en Valais romand. Une étude auprès des 12-15 ans. Bacherlorarbeit in Sozialarbeit an der Haute Ecole de Travail Social Valais, Sierre 2023.

Zeno Geisseler, Ein Grab unter dem Regenbogen. In Zürich wird eine Begräbnisstätte für die LGBT-Gemeinschaft eingerichtet, in: Neue Zürcher Zeitung 5. Juni 2023, S. 13.

Roman Bucheli, Die Abschottung führt in die Sackgasse, in: Neue Zürcher Zeitung 14. Juni 2023, S. 17 [Gedanken zum obigen Artikel].

Yuki Schmid Hössli, Stolz sind sie immer - und nie. Ein Schwuler und eine nonbinäre Person treffen vor der Pride-Parade aufeinander, ihre Ansichten gehen aber teilweise weit auseinander, in: Neue Zürcher Zeitung 17. Juni 2023, S. 19.

Marius Huber, „Umpolung“ von Homosexuellen abschaffen. Der [Zürcher] Kantonsrat beschliesst ein Verbot von Konversionstherapien, um tragische Geschichten wie jene von Herrn D. zu verhindern, in: Neue Zürcher Zeitung 7. November 2023, S. 13.

Peter Johannes Meier, „Und wie orientieren Sie sich sexuell?“. Firmen wollen von Stellensuchenden höchst private Dinge wissen. Sie messen so ihre „Diversity“ - und wagen sich auf dünnes Eis, in: Beobachter 22/23, 27. November 2023, S. 49-51.

Hélène Arnet, „Homo-Heiler“ sollen in Zürich verboten werden, in: Tages-Anzeiger 7. November 2023, S. 21.

Ad J. Ott; Janine Lüthi; Christa Kappler; Monika Hofmann; Michèle Amacker, Die Situation von LGBTQ+ Jugendlichen in Deutschschweizer Schulen. Forschungsbericht des Projektes SOGUS - Sexuelle Orientierung, Geschlecht und Schule von Universität Bern, Pädagogischer Hochschule Bern und Pädagogischer Hochschule Zürich, 2024. <http://doi.org/10.48350/1>

Samuel Tanner, Der Prinz von Basel. Ein grosser Chronist namens -minu schreibt im Grand-Hotel Les Trios Rois über die Fasnacht - das Lebenselixier der Stadt. In: Neue Zürcher Zeitung 19. Februar 2024, S. 9.

## **Epochenübergreifendes**

Franco Battel, Schwule Geschichte sichern, in: Anderschume Kontiki 1/93, März-Juni 1993, S. 11-12.

François E. Baur, Historische Entwicklung, in: Andreas R. Ziegler et al. (Hgg.), Rechte der Lesben und Schwulen in der Schweiz. Eingetragene Partnerschaft, faktische Lebensgemeinschaft, Rechtsfragen zur Homosexualität, Bern 2007, S. 1-14.

Blick zurück nach vorn. Basler Textergänzungen zur bestehenden Ausstellung [Unverschämt], ohne Ort und Jahr [Basel 2004].

Roland J. Campiche, Bibliographie sur le thème Ethique, Eglise et Homosexualité, Textes de l'Institut d'éthique sociale de la Fédération des églises protestantes de la Suisse 8/1997, Lausanne 1997.

Christina Caprez und Eveline Nay, Frauenfreundschaften und lesbische Beziehungen: zur Geschichte frauenliebender Frauen in Graubünden, in: Silke Redolfi / Silvia Hofmann / Ursula Jecklin (Hgg.), fremdeFrau. Beiträge zur Frauen- und Geschlechtergeschichte Graubündens im 19. und 20. Jahrhundert, Band 4, Zürich 2008, S. 229-304.

Rita Chianese, Omosessualità, una bibliografia. Letteratura narrativa e saggistica sul tema dell'omosessualità presente nelle biblioteche ticinesi, Bellinzona 2007 (Biblioteca cantonale)

Caroline Dayer, De l'injure à la gay pride, quelle formation et construction de sens? Déclinaison d'un singulier pluriel: entre le masculin et le féminin (Mémoire de licence, sciences de l'éducation, Université de Genève 2003), Genève 2003.

Caroline Dayer, De l'injure à la gay pride. Construction sociale de la connaissance et processus identitaire, Genève 2005 (Cahiers de la Section des sciences de l'éducation. Pratiques et théorie, 107).

Paul Derks, Die Schande der heiligen Päderastie. Homosexualität und Öffentlichkeit in der deutschen Literatur 1750-1850, Berlin 1990 (rosa winkel, Homosexualität und Literatur, 3) [betr. Johannes von Müller, S. 295-369, und Heinrich Zschokke / Heinrich Hössli, S. 454-478].

Haymo Empl, „Wir waren verzaubert“. 10 Jahre schwulengeschichte.ch, in: cruiser Sommer 2019, S. 22-24.

Lilian Faderman, Köstlicher als die Liebe der Männer. Romantische Freundschaft und Liebe zwischen Frauen von der Renaissance bis heute, Zürich 1990.

Marcel Friedli, Die Schatzkammer der verbotenen Liebe, in: display 6 / Juni 2014, S. 26-29 [betr. das Schwulenarchiv Schweiz].

Beat Frischknecht, Luzerner Schwulengeschichte, in: HALU-Info 5, 2009 (Spezialausgabe 30 Jahre HALU), S. 4-13.

Urs Philipp Germann, Psychiatrie und Strafjustiz. Entstehung, Praxis und Ausdifferenzierung der forensischen Psychiatrie in der deutschsprachigen Schweiz 1850-1950, Bern 2002 (Eigenverlag).

Urs Germann, Psychiatrie und Strafjustiz. Entstehung, Praxis und Ausdifferenzierung der forensischen Psychiatrie in der deutschsprachigen Schweiz 1850-1950, Zürich 2004.

Bernd-Ulrich Hergemöller, Mann für Mann. Biographisches Lexikon, Hamburg 1998 [enthält 57 Biographien von Personen, die mit der Schweiz in engerer Beziehung stehen. Dazu existiert ein Register, siehe Anhang D]

Bernd-Ulrich Hergemöller, Mann für Mann. Biographisches Lexikon zur Geschichte der Freundschaft und mann-männlicher Sexualität im deutschen Sprachraum, 2 Bände, Berlin 2010 [enthält 74 Biographien von Personen, die mit der Schweiz in engerer Beziehung stehen. Dazu existiert ein Register, siehe Anhang E]

Magnus Hirschfeld, Von einst bis jetzt. Geschichte einer homosexuellen Bewegung 1897-1922. Herausgegeben und mit einem Nachwort versehen von Manfred Herzer und James Steakley, Berlin 1986 [ursprünglich 1922-23 als Artikel erschienen in der Zeitschrift „Die Freundschaft“; betr. u.a. Heinrich Hössli, Rudolf Stahel, Caspar Wirz, August Forel und Eugen Bleuler].

Thomas Lau, Sodom an der Limmat. Strafverfolgung und gleichgeschlechtliche Sexualität in Zürich zwischen 1500 und 1900, in: Schweiz. Zeitschrift für Geschichte 56, 2006, S. 273-294.

Karl Meier, Einige Persönlichkeiten der Schweiz, in: Rolf Italiaander (Hg.), Weder Krankheit noch Verbrechen. Plädoyer für eine Minderheit, Hamburg 1969, S. 168-171 [betr. Richard Puller von Hohenburg, Johannes von Müller, Heinrich Hössli, Jakob Stutz, Paul von Deschwanden, Karl Geiser, Heinrich Federer und Henry Dunant].

Albert Moll, Berühmte Homosexuelle, Wiesbaden 1910 (Grenzfragen des Nerven- und Seelenlebens LXXV) [betrifft Johannes Calvin, S. 24-25; Theodor von Beza, S. 25-26; Johannes von Müller, S. 61-63].

Christoph Mörgeli, Historisches zur Homosexualität in der Schweiz, in: unizürich. Mitteilungsblatt des Rektors, Nr. 1/2, 1987, S. 12-14. Nachdruck in: Anderschume Kontiki 2 / Juni-August 1987, S. 7-11 („Geschichte der Unterdrückung: Schwule in der Schweiz“).

Martin Mühlheim, "... dass über die Verwerflichkeit der genannten Handlungen gewiss Einheit besteht, nicht aber über die Grenze der Strafbarkeit". Die Diskussion um die strafrechtliche Stellung der Homosexualität im Kanton Zürich von 1798 bis 1942, Zürich 2003 (Seminararbeit phil.I. Universität Zürich). (Schweizerisches Sozialarchiv)

Ernst Ostertag und Röbi Rapp, Es geht um Liebe. Schwule in der Schweiz und ihre Geschichte, Zürich 2009.

Ernst Ostertag und Röbi Rapp, [www.schwulengeschichte.ch](http://www.schwulengeschichte.ch), 2009 ff. [Work in progress].

Curt Riess, Auch du, Cäsar... Homosexualität als Schicksal. Eine Dokumentation über grosse Persönlichkeiten der Weltgeschichte, München 1981 [betr. nicht die Schweiz].

Stéphane Riethauser, Regards sur l'amour entre hommes dans l'histoire de l'Europe. 2500 ans d'histoire de l'homosexualité, Genève 2002 [betr. Heinrich Hössli, den „Kreis“ und seine Vorläufer sowie schwule Organisationen der Westschweiz].

Brigitte Ruckstuhl, Elisabeth Ryter, Zwischen Verbot, Befreiung und Optimierung. Sexualität und Reproduktion in der Schweiz seit 1750, Luzern 2018 [betr. Homosexualität besonders S. 59-69, S. 161-178 und S. 199-209].

Christoph Schlatter, Merkwürdigerweise bekam ich Neigung zu Burschen. Selbstbilder und Fremdbilder homosexueller Männer in Schaffhausen 1867 bis 1970, Zürich 2002.

Axel Schock und Karen-Susan Fessel, Out! 800 berühmte Lesben, Schwule und Bisexuelle, Fünfte Auflage, Berlin 2004 [betr. 14 Männer und fünf Frauen mit Bezug zur Schweiz].

Axel Schock, Schwule Orte. 150 berühmt-berühmte Schauplätze in Oesterreich, Deutschland und der Schweiz, Berlin 2007 [betr. 17 schweizerische Orte in 10 Ortschaften].

Schuldig – Verbrechen. Strafen. Menschen, Basel 2012 [betr. Gerichtsfall in Basel 1416 und Exkurs „Homosexualität einst und heute“, S. 65-66].

Martin Speich und Jörg Kaufmann, Juristischer Teil: Dr. Franz Konrad, Aufklärungs-Serie 3. Teil: Sex und Strafrecht – Reformen sind nötig, in: Blick Oktober-November 1971. Darin:  
80: Tod für Homosexuelle – Rutenhiebe für „Opfer“ (30. Oktober 1971)  
91: Das Strafrecht hat nicht die „Moral“ zu schützen (12. November, S. 9)  
92: Private Erotik geht den Staat nichts an (13. November, S. 9)  
93: Langer Kampf um die Straflosigkeit der Homosexualität (15. November 1971, S. 9)  
94: Paragraph 194 hat Schönheitsfehler (16. November 1971, S. 9)  
95: „Normale“ Prostitution ist straffrei – warum homosexuelle nicht? (17. November 1971, S. 9)

Martina Stähli, „Das Eldorado der warmen Brüder“. Homosexualität und mann-männliche Prostitution in Basel um 1900, Basel 2014 (Masterarbeit Universität Basel). (Universität Basel, Departement Geschichte)

Volkmar Sigusch, Günter Grau (Hgg.), Personenlexikon der Sexualforschung, Frankfurt / New York 2009 [betr. August Forel, S. 171-180 (Günter Grau), Heinrich Hössli, S. 308-313 (Manfred Herzer), Theobald Lang, S. 402-404 (Florian Mildener) und Fritz Morgenthaler, S. 533-539 (Reimut Reiche)].

Rolf Thalmann, Wie unsere Geschichte festgehalten wird. Schwulengeschichte professionell betrieben, in: Mannschaft Magazin Dezember 2012, S. 64-65.

Rolf Thalmann, Eine Bibliographie zur Schwulengeschichte der Schweiz, in: invertito 14, 2012, S. 164-165 [betr. dieses work in progress].

Robert Tobin, Freundschaftsdämmerung. Johannes Müller, Sigismund Wiese, Friedrich Ramdohr und Heinrich Hössli, in: Dirck Linck, Wolfgang Popp, Annette Runte (Hgg.), Erinnern und Wiederentdecken. Tabuisierung und Enttabuisierung der männlichen und weiblichen Homosexualität in Wissenschaft und Kritik, Berlin 1999, S. 191-217.

Esmeraldo Torneg, Das hässlichste Laster... Homosexualität in Geschichte und Gegenwart. Pompeji · Renaissance · Kirche. Basel / Berlin 2015.

Unverschämt. Lesben und Schwule gestern und heute, Zürich 2003 [nachträglich publizierte Fotodokumentation zur gleichnamigen Ausstellung im Stadthaus Zürich, Oktober 2002 - Januar 2003].

Tobias Urech, „Ich bin voller Zärtlichkeit für Dich, mein liebes Sternchen“. Über das Phänomen der bürgerlichen Frauenfreundschaft, Basel 2017 (Seminararbeit an der Universität Basel, Gender Studies).

Tobias Urech, „Mir scheint, eine grosse Freundschaft zwischen zwei Frauen ist Liebe“. Möglichkeitsräume frauenliebender Freundinnen in der Schweiz im 19. und 20. Jahrhundert, Basel 2022 (Masterarbeit an der Universität Basel).

Erasmus Walser, Homosexualität, in: Historisches Lexikon der Schweiz, Band 6, Basel 2007, S. 457-459.

Willi Wottreng, Kriminell. Verbrechen in Zürich als Spiegel ihrer Zeit. Begleitpublikation zur Ausstellung im Stadthaus Zürich / 23. Januar bis 9. Mai 2008. [betr. S. 10 „Diskriminierung der Homosexuellen – Gewalttätige Strichjungen]

## **Mittelalter / Frühe Neuzeit (bis 1815)**

Paule Adamy, *Les corps de Jean-Jacques Rousseau*, Paris/Genève 1997.

Hierosme Hermes Bolsec, *Histoire de la vie, moeurs, actes, doctrine, constance et mort de Jean Calvin, jadis ministre de Geneve. Dedié au Reverendissime Archevesque Conte de l'Eglise de Lyon, et Primat de France*, Lyon 1577 [verschiedene Nachdrucke; Kapitel 5 berichtet über eine Verurteilung Calvins wegen Sodomie].

Marguérite Bos / Sandra Walser, *Wenn Frauen nicht beim Manne liegen. Auf den Spuren lesbischer Frauen in der Renaissance*, Zürich 1998 [betrifft einen Fall in Genf].  
(Universitätsarbeit; Schweizerisches Sozialarchiv)

Karl August Böttiger, Johannes v. Müller, in: *Beilage Nr. 21 vom Juni 1809 zur Allgemeinen Zeitung* [München], S. 81-84.

P[aul] Brandt, *Aeusserung Goethes über griechische Liebe und Johannes Müller*, in: *Jahrbuch für sexuelle Zwischenstufen mit besonderer Berücksichtigung der Homosexualität*, VII. Jahrgang, I. Band, 1905, S. 127.

Markus Brühlmeier, *Der Skandal der «stummen Sünde». Reformation und Homosexualität*, in: Franziska Loetz (Hg.), *Gelebte Reformation. Zürich 1500–1800*, Zürich 2022, S. 352-370.

Andreas Brunner, „Sollte Genuß nicht erlaubt seyn!“. Johannes von Müller, in: *Lambda Nachrichten* [Wien] 154 / Mai -Juni 2014, S. 41.

Laure Challandes, *L'âme a-t-elle un sexe? Formes et paradoxes de la distinction sexuelle dans l'oeuvre de Jean-Jacques Rousseau*, Genève 2006 [wohl Typoskript], Paris 2011.

Louis Crompton, *The Myth of Lesbian Impunity Capital Laws from 1270 to 1791*, in: *Journal of Homosexuality*, Jg. 6, 1981, S. 11-25 [betr. auch die Schweiz].

Ernst Diener, *Das Haus Landenberg im Mittelalter. Mit besonderer Berücksichtigung des 14. Jahrhunderts*, Zürich 1898 [betr. u.a. einen in Zürich wegen Sodomie verbrannten Ritter].

Heinrich Doering, *Leben Johann von Müllers nach seinen Briefen und anderen Mitteilungen*, Zeitz 1835.

Felix Epper, *Liebe zwischen Ausgrenzung und Verfolgung. Schwule im Mittelalter: ein Ueberblick*, in: *Rosa. Historikerinnenzeitschrift* [Zürich] 11, 1995, S. 8-11 [betr. nicht die Schweiz].

Martin Greif (Hg.), *The Gay Book of Days*, Seacaucus 1982 [betr. Johannes von Müller].

Dietegen Guggenbühl, *Mit Tieren und Teufeln. Sodomiten und Hexen unter Basler Jurisdiktion in Stadt und Land 1399 bis 1799*, Liestal 2002 (Quellen und Forschungen zur Geschichte und Landeskunde des Kantons Basel-Landschaft, Band 79).

Patrick J. Gyger, *L'épée et la corde. Criminalité et justice à Fribourg (1475-1505)*, Lausanne 1998 (*Cahiers lausannois d'histoire médiévale*, 22).

Peter Haerle, *Diebe, Mörder und Sodomiten. Verbrechen, Staat und Gesellschaft. Eine Untersuchung des Blutgerichts im spätmittelalterlichen und frühneuzeitlichen Zürich*, 1993 (Lizentiatsarbeit Universität Zürich; Zentralbibliothek Zürich)

Peter Haerle, *Kriminalstatistik 500 Jahre vor Linken und Netten. Akten des Zürcher Blutgerichts aus dem 14. und 15. Jh. als Beiträge zur heutigen Diskussion um „innere Sicherheit“*, in: *Weltwoche* 9 / 3. März 1994, S. 38.

Michael Harrer, Statistik der Hinrichtungen in Luzern von 1551-1798, in: Richtstätte und Wasenplatz in Emmenbrücke (16.-19. Jahrhundert), Basel 1992 /Schweizerische Beiträge zur Kulturgeschichte und Archäologie des Mittelalters, 19), S. 233-242.

Karl Henking, Johannes von Müller 1752-1809, 2 Bände, Stuttgart/Berlin 1909 und 1928.

Bernd-Ulrich Hergemöller, Chorknaben und Bäckerknechte. Homosexuelle Kleriker im mittelalterlichen Basel, Hamburg 2004.

Jean-Claude Humbert, Bartholomé Tecia, un procès ordinaire, Bonne [Haute-Savoie] 2008 [Dokumentarisches Theaterstück über B. Tecia (ca. 1550-1566)].

Warren Johansson, Théodore de Bèze (1519-1605), in: Encyclopedia of Homosexuality, vol. 1, New York / London 1999, S. 132-133.

Ferdinand Karsch, Quellenmaterial zur Beurteilung angeblicher und wirklicher Uranier, in: Jahrbuch für sexuelle Zwischenstufen mit besonderer Berücksichtigung der Homosexualität, IV. Jahrgang, 1902, S. 289-571 [enthält: Theodor Beza, der Reformator (S. 291-349), und Johannes von Müller, der Geschichtsschreiber (S. 349-457)].

[Ferdinand Karsch-Haack], Jean Jacques Rousseau's urnische Erlebnisse (Zur „Urnischen Chronik“ vom 11. Oktober), in: Die Freundschaft 47 / 25. November 1922, mit Bezug auf: Prof. Dr. Karsch-Haak (sic), Urnische Chronik, in: Die Freundschaft 44 / 4. November 1922.

F. [Ferdinand] Karsch-Haack, Der schweizerische Geschichtsschreiber Johannes Müller und ein z.T. ungedruckter Berliner Roman von Mitgliedern der neueren romantischen Schule aus dem ersten Viertel des neunzehnten Jahrhunderts, in: Der Eigene Jg. 10, 1924, Nr. 1/2, S. 21-24.

F.K.-H. [Ferdinand Karsch-Haack], Berühmte Homosexuelle: Johannes von Müller (1752-1809), in: Blätter für Menschenrecht [Berlin], 6. Jg., Nr. 4 / 13. Februar 1928, S. 5 (Rubrik „Geschlecht, Gesetz und Gesellschaft in ihren Wechselbeziehungen. Wissenschaftliche Beilage der 'Blätter für Menschenrecht' ") und S. 1 (Abbildung).

Stefanie Krings, Sodomie am Bodensee. Vom gesellschaftlichen Umgang mit sexueller Abartigkeit in spätem Mittelalter und früher Neuzeit auf St. Galler Quellengrundlage, in: Schriften des Vereins für Geschichte des Bodensees und seiner Umgebung 113, 1995, S. 1-45.

Thomas Lau, „Da erhob sich ein gross Geschrei über Sodom“. Sodomitenverfolgung in Zürich in der zweiten Hälfte des 17. Jahrhunderts, in: invertito 11, 2009, S. 8-21.

Gert Mattenklott, Eine Episode gleichgeschlechtlicher Liebe. Johannes von Müller und Friedrich von Hartenberg, in: À propos d'amour. Le discours amoureux et le discours sur l'amour de Werther à Effi Briest. Actes du colloque international (=Cahiers d'études germaniques No. 45, Aix-en-Provence 2003, S. 89-100.

Heinrich Maurer-Constant, Beiträge zur Geschichte Deutschlands in den Jahren 1805-1809 aus brieflichen Mittheilungen Friedrich Perthes', Johann von Müllers, General Frhr von Armfelt's und des Grafen d'Antraigues', Schaffhausen 1843 [betr. S. 150-158 „Johannes von Müller als Freund“].

Kurt Messmer, Peter Hoppe, Luzerner Patriziat. Sozial- und wirtschaftsgeschichtliche Studien zur Entstehung und Entwicklung im 16. und 17. Jahrhundert, Luzern 1976 [betr. Hans Walther von Castanea, S. 344-348].

E. William Monter, La sodomie à l'époque moderne en Suisse romande, in: Annales. Economies, sociétés, civiltés 29, 1974, S. 1023-1033.



William E. Monter, Sodomy and Heresy in Early Modern Switzerland, in: Salvatore J. Licata, Robert P. Petersen (Hgg.) *The Gay Past. A Collection of Historical Essays*, New York / Birmingham 1981, S. 41-55 (= *Journal of Homosexuality* 6, 1981, Heft 1-2) [überarbeitete Fassung des vorstehenden Aufsatzes].

Eva Moser, *Peccatum contra naturam. Homosexualität im späten Mittelalter und in der frühen Neuzeit in Norditalien, der Schweiz und Deutschland* (Bachelorarbeit Universität Luzern, 2006; Schweizerisches Sozialarchiv Zürich).

Daniel Müslin, *Selbstbiographie eines bernischen Landgeistlichen. Ein Sittengemälde aus dem Ende des XVII. und Anfang des XVIII. Jahrhunderts*. Mitgeteilt von A. Haller, Pfarrer in Biel, in: *Berner Taschenbuch auf das Jahr 1857*, 6. Jg., S. 1-78 [betr. S. 55 falsche Beschuldigung gegen einen Lehrer in Littwil/Vechigen BE wegen Sodomie, um 1720].

William G. Naphy, *Sodomy in Early Modern Geneva. Various Definitions, Diverses Verdicts*, in: Tom Betteridge (Hg.), *Sodomy in Early Modern Europe*, Manchester 2002, S. 94-111.

William Naphy, *Sex Crimes – From Renaissance to Enlightenment*, Stroud 2002.

William Naphy, *Verbotene Leidenschaft. Gesellschaft und Sexualität von der Renaissance zur Aufklärung*, Essen 2003 [betr. S. 103-108 „Sodomie“-Fälle in Genf].

Wolfgang Nedobity, *Literarische Zeugnisse männlicher Homoerotik im 18. Jahrhundert*, in: *Forum Homosexualität und Literatur* 49, 2007, S. 181-188 [betr. u.a. Johannes von Müller].

Andreas Niederhäuser, *Homosexuelle Lebenswelten im Spätmittelalter. Zur Situation von Homosexuellen in den spätmittelalterlichen Städten des südlichen Deutschen Reiches*, Zürich 1994 (Beiträge der Koordinationsstelle Homosexualität & Wissenschaft, Nr. 1) [betr. Basel, St. Gallen und Zürich].

Andreas Niederhäuser, ... nemlich das yedtweederer dem andern sin mennlich glid jn die hand genomen ... Gleichgeschlechtliche Sexualität zwischen Männern im Spätmittelalter, in: Ulf Heidel, Stefan Micheler, Elisabeth Tüder (Hgg.), *Jenseits der Geschlechtergrenzen. Sexualitäten, Identitäten und Körper in Perspektiven von Queer Studies*, Hamburg 2001, S. 30-49.

Andreas Niederhäuser, „si underkusten tûsentstunt / ougen wangen unde munt“. Freundesliebe im höfischen Epos, in: *Invertito. Jahrbuch für die Geschichte der Homosexualitäten* 3, 2001, S. 38-67.

Paul-Anthon Nielson, "In abscheülicher, öffters widerholter Sodomitischer Gemeinschaft" - Homosexualität im "goldenen Zeitalter", in: André Holenstein (Hg.), *Berns goldene Zeit. Das 18. Jahrhundert neu entdeckt* (Berner Zeiten, Band 4), Bern 2008, S. 234 [betr. zwei Fälle in der Thunersee-Gegend].

Luis Pestana, *Chat vor 200 Jahren*, in: *gay.ch*, Ausgabe #59, Juni/Juli 2013, S. 8-13 [betr. die Hartenberg-Briefe des Johannes von Müller].

Willy Pfister, *Die Gefangenen und Hingerichteten im bernischen Aargau. Die Justiz des 16. bis 18. Jahrhunderts*, Aarau 1993 (Beiträge zur Aargaugeschichte, 5) [betr. S. 148-151 „Sodomie oder Bestialität“].

Olga Pollack, *Die namenlose Liebe. Das Selbstverständnis Homosexueller in der Sattelzeit (1750 – 1850)* (Lizentiatsarbeit der Philosophischen Fakultät der Universität Zürich 2011; Zentralbibliothek Zürich) [betr. Johannes von Müller S. 94-109 und S. 123-125].

Roger Portmann, *Der Ritter und sein Knecht - Homosexuelle Männer im Zürich des Spätmittelalters?* Zürich 1993 (Beiträge der Koordinationsstelle Homosexualität & Wissenschaft, Nr. 13).

Roger Portmann, „Die Kaetzer von Zürich“ - Schwule im Spätmittelalter, Wochenzeitung 7. Oktober 1994, S. 28.

Numa Praetorius [= Eugen Wilhelm], Ein homosexueller Ritter des 15. Jahrhundert. (Nach dem Buch von Dr. Heinrich Witte, „Der letzte Puller von Hohenburg“), in: Vierteljahresberichte des Wissenschaftlich-humanitären Komitees III, 1911/12, S. 207-230 [mit eigenen Bemerkungen von Praetorius].

Helmut Puff und Wolfram Schneider-Lastin, Quellen zur Homosexualität im Mittelalter. Ein Basler Projekt, in: Forum Homosexualität und Literatur 13, 1991, S. 119-124.

Helmut Puff, Clamor et infamia. Eine Edition Deutschschweizer Quellen zur Geschichte der Homosexualität im Spätmittelalter, in: Anton Schwob (Hg.), Editionsberichte zur mittelalterlichen deutschen Literatur. Beiträge der Bamberger Tagung „Methoden und Probleme der Edition mittelalterlicher deutscher Texte“ (1991), Göttingen 1994, S. 307-316.

Helmut Puff, Localizing Sodomy. The 'Priest and Sodomite' in Pre-Reformation Germany and Switzerland, in: Journal of the History of Sexuality 8, 1997, S. 165-195.

Helmut Puff, Überlegungen zu einer Rhetorik der „unsprechlichen Sünde“. Ein Basler Verhörprotokoll aus dem Jahr 1416, in: Österreichische Zeitschrift für Geschichtswissenschaften 9, 1998, S. 342-357.

Helmut Puff, Weibliche Sodomie. Der Prozess gegen Katherina Hetzeldorfer und die Rhetorik des Unaussprechlichen an der Wende vom Mittelalter zur frühen Neuzeit, in: Historische Anthropologie 7 (1999), S. 364-380.

Helmut Puff, The Sodomite's Clothes. Gift-Giving and Sexual Excess in Early Modern Germany and Switzerland, in: Karen Encarnacion, Anne McClanan (Hgg.), Personal Objects, Social Subjects. The Material Culture of Sex, Procreation, and Marriage in Pre-Modern Europe, New York 2002, S. 251-272.

Helmut Puff, Sodomy in Reformation Germany and Switzerland, 1400-1600, Chicago / London 2003.

Helmut Puff, Nature on Trial. Acts 'Against Nature' in the Law Courts of Early Modern Germany and Switzerland, in: Lorraine Daston, Fernando Vidal (Hgg.), The Moral Authority of Nature, Chicago 2003, S. 232-253.

Helmut Puff, „Unziemliche Werk“? Sexuelle Handlungen unter Männern vor Gerichten des 16. Jahrhunderts, in: Claudia Bruns und Tilmann Walter (Hgg.), Von Lust und Schmerz. Eine Historische Anthropologie der Sexualität, Köln 2004, S. 61-86.

Helmut Puff, A State of Sin. Switzerland and the Early Modern Imaginary, in: Michael O'Rourke, Katherine McDonnell (Hgg.), Queer masculinities, 1550-1800. Siting same-sex desire in the early modern world, New York 2005, S. 94-105.

Christine Reinle, Konflikte und Konfliktstrategien eines elsässischen Adligen. Der Fall des Richard Puller von Hohenburg († 1482), in: Kurt Andermann (Hg.), "Raubritter" oder "Rechtschaffene vom Adel"? Aspekte von Politik, Friede und Recht im späten Mittelalter, Sigmaringen 1997, S. 89-113.

Guillaume Renevey, Rousseau et les homos, in: 360°, avril 2012, S. 16-17.

Heinz Ryser, Johannes von Müller im Urteil seiner schweizerischen und deutschen Zeitgenossen, Basel / Stuttgart 1964.

Ernst Schellenberg, Johannes von Müller-Bibliographie, in: Schaffhauser Beiträge zur vaterländischen Geschichte 29, 1952, S. 161-216.

Karl Schib, Johannes von Müller, in: Schaffhauser Biographien des 18. und 19. Jahrhunderts. Erster Teil, Thayngen 1956 (= Schaffhauser Beiträge zur vaterländischen Geschichte 33, 1956), S. 91-112.

Winfried Schleiner, „That Matter Which Ought Not To Be Heard Of“. Homophobic Slurs in Renaissance Cultural Politics, in: Journal of Homosexuality 26, 1994, S. 41-75 [betr. Theodor de Bèze].

Wolfram Schneider-Lastin und Helmut Puff, „Vnd solt man alle die so das tuend verbrennen, es bliben nit funffzig mannen jn Basel“. Homosexualität in der deutschen Schweiz im Spätmittelalter, in: Helmut Puff (Hg.), Lust, Angst und Provokation. Homosexualität in der Gesellschaft, Göttingen / Zürich 1993, S. 79-103.

Wolfram Schneider-Lastin und Helmut Puff, „Vnd solt man alle die so das tuend verbrennen / Es bliben nit funffzig mannen jn Basel“. Homosexualität in der deutschen Schweiz im Spätmittelalter, in: Lev Mordechai Thoma, Sven Limbeck (Hgg.), «Die sünde, der sich der tiuvel schamet in der helle». Homosexualität in der Kultur des Mittelalters und der frühen Neuzeit, Ostfildern 2009, S. 69-89. [aktualisierter Nachdruck]

Falko Schnicke, Homosexualität als Begabung. Johannes von Müller und die deutsche Geschichtswissenschaft im 19. Jahrhundert, in: Jahrbuch Sexualitäten 2018, Göttingen 2018, S. 243-253.

H.J. Schouten-Utrecht, Die vermeintliche Päderastie des Reformators Jean Calvin, in: Jahrbuch für sexuelle Zwischenstufen mit besonderer Berücksichtigung der Homosexualität, VII. Jahrgang 1905, I. Band, S. 289-306.

Nicole Staremborg (Hg.), Et plus si affinités... Amour et sexualité au 18e siècle, Prangins / Lausanne 2020 [betr. einen Fall von Sodomie in Courroux 1756 und die Liebesbeziehung zwischen Abra(ha)m Amédroz und Wolfgang Charles de Gingins ca. 1750-1790].

Willy Stokar, Vier Essays über Johannes von Müller und seine Geistesart, Basel 1937.

Rolf Thalmann, Seit wann gibt es Homosexuelle? Eine einfache Frage – und nicht so einfache Antworten, in: Mannschaft Magazin September 2013, S. 64-65 [betr. u.a. Johannes von Müller].

Robert Tobin, Warm Brothers. Queer Theory and the Age of Goethe, Philadelphia 2000 [betr. öfters Johannes von Müller].

Denise von Weymarn-Goldschmidt, "unchristenlich gewibet". Sodomie im Basel des 17. Jahrhunderts, Basel 2012 (Masterarbeit an der Universität Basel) (Universität Basel, Departement Geschichte, und Staatsarchiv Basel-Stadt).

Gaston Vorberg, Der Klatsch über das Geschlechtsleben Friedrichs II. Der Fall Jean-Jacques Rousseau, Berlin/Bonn 1921 (Abhandlungen aus dem Gebiete der Sexualforschung, Band 3, Heft 6).

Peter Walser-Wilhelm, »Malgré vos défauts je vous aime à la rage«. Über Johannes von Müllers homoerotische Präferenzen, in: Helmut Holzhey / Urs Boschung (Hgg.), Gesundheit und Krankheit im 18. Jahrhundert, Atlanta/Amsterdam 1995, S. 213-220.

Doris und Peter Walser-Wilhelm (Hgg.), Briefkorrespondenzen Karl Viktor von Bonstettens und seines Kreises 1753-1832, Band 6, Bern / Berlin / Frankfurt 1997. [enthält S. 104-106 den Exkurs: "Ausrottung des abscheulichen Lasters der Pederastie" - Bonstetten im Sog einer landesweiten Hysterie].

André Weibel, Wider die »Eiszone des Gehirns«. Die Brüder Müller im Spannungsfeld von Empfindsamkeit, Spätaufklärung und Frühkonservatismus, in: Johannes von Müller / Johann Georg Müller, Briefwechsel und Familienbriefe 1766-1789, Band 6, Göttingen 2011, S. 5-414.

André Weibel (Hg.), Johannes von Müller, »Einen Spiegel hast gefunden, der in allem Dich reflectirt«. Briefe an Graf Louis Batthyány Szent-Iványi 1802-1803, 2 Bände, Göttingen 2014.

Erich Wettstein, Die Geschichte der Todesstrafe im Kanton Zürich, Winterthur 1983 [betr. Prozesse in Kyburg 1694-1698, S. 80-83].

W. Daniel Wilson, Goethe Männer Knaben. Ansichten zur „Homosexualität“, Berlin 2012 [betr. öfters Johannes von Müller, besonders S. 200-203].

Heinrich Witte, Der letzte Puller von Hohenburg. Ein Beitrag zur politischen und Sittengeschichte des Elsasses und der Schweiz im 15. Jahrhundert sowie zur Genealogie des Geschlechts der Püller, Strassburg 1895 (Beiträge zur Landes- und Volkskunde von Elsass-Lothringen, Band 4, Heft 16-20).

Karl Ludwig von Woltmann, Johannes von Müller, Berlin 1810.  
Erwiderung dazu: Johann Georg Müller, Johannes von Müller vor dem Richterstuhle des Hrn. Karl Ludwig von Woltmann zu Berlin, in: Extra-Beylage zum Morgenblatt für gebildete Stände 5 (1810), S. 17-24.

Meret Zürcher, Die Behandlung jugendlicher Delinquenten im alten Zürich (1400-1798), Winterthur 1960 (betr. S. 158-167: Widernatürliche Unzucht).

Meret Zürcher, Die Behandlung jugendlicher Delinquenten im alten Zürich, in: Zürcher Taschenbuch N.F. 84 / 1964, S. 50-68 (besonders S. 60-62).

## 19. Jahrhundert (ab 1815)

Dr. Franz Desgouttes, Dieb und Mörder, in: Die interessantesten Kriminalgeschichten aus alter und neuer Zeit. Ein Buch zur Unterhaltung, Warnung und Belehrung für Jung und Alt, nach den vorgelegenen Akten bearbeitet und herausgegeben von einem vieljährigen höhern Gerichtsbeamten, St. Gallen o.J. (1865), S. 553-568. [Vorwort datiert „St. Gallen, im Nov. 1865“]

- Dr. Franz Desgouttes, Dieb und Mörder, in: Die interessantesten Kriminalgeschichten aus alter und neuer Zeit. Ein Buch zur Unterhaltung, Warnung und Belehrung für Jung und Alt, nach den vorgelegenen Akten bearbeitet und herausgegeben von einem vieljährigen höhern Gerichtsbeamten, Zweite Auflage, St. Gallen ohne Jahr [Vorwort datiert „St. Gallen, im Nov. 1866“]

- Dr. Franz Desgouttes, Dieb und Mörder, in: Die interessantesten Kriminal-Geschichten aus alter und neuer Zeit. Ein Buch zur Unterhaltung, Warnung und Belehrung für Jung und Alt, nach den vorgelegenen Akten bearbeitet und herausgegeben von einem vieljährigen höhern Gerichtsbeamten. Dritte Auflage, St. Gallen ohne Jahr, S. 633-650. [Vorwort datiert „St. Gallen, im Nov. 1866“]

- Dr. Franz Desgouttes, Dieb und Mörder, in: Die interessantesten Kriminal-Geschichten aus alter und neuer Zeit. Ein Buch zur Unterhaltung, Warnung und Belehrung für Jung und Alt, nach den vorgelegenen Akten bearbeitet und herausgegeben von mehreren höhern Gerichtsbeamteten, St. Gallen ohne Jahr, S. 633-650. [Vorwort datiert „St. Gallen, 1873“]

(anonym) Jean Henry Dunant zum 100jährigen Geburtstage, in: Neue Freundschaft [Berlin], 1. Jg. Nr. 19 (wohl 9. Mai 1928), S. 2-3.

Ruedi Bärtschi, 1817 erdrosselt und gerädert: Liebe, Leid und Mord in Langenthal, in: Jahrbuch des Obergeraues 47 (2004), S. 185-197 [betr. Johann Franz Niklaus Desgouttes (1785-1817)].

Michel Benedetti, Der gescheiterte Aufklärer. Heinrich Hössli, in: display Sommer 2011, S. 24-25.

Mirjam Bugmann, Hypnosepolitik. Der Psychiater August Forel, das Gehirn und die Gesellschaft (1870-1920), Köln / Weimar / Wien 2015 (Zürcher Beiträge zur Geschichtswissenschaft, Band 5) [betr. Homosexuelle S. 167-175].

Frank Busch, August Graf von Platen – Thomas Mann: Zeichen und Gefühle, München 1987 [betr. S. 39-42 Heinrich Hössli].

Joachim Campe, Andere Lieben. Homosexualität in der deutschen Literatur. Ein Lesebuch, Frankfurt am Main 1988 [betr. Heinrich Zschokke und Heinrich Hössli, S. 166-170].

Giovanni Dall'Orto, Tutta un'altra storia. L'omosessualità dall'antichità al secondo dopoguerra, Milano 2015 [betr. Heinrich Hössli S. 439-S. 443]

Max H. Danielsen, Heinrich Hössli (1784-1864), der Verfasser des „Eros“, in: Die Freundschaft III. Jahrgang, Nr. 5 / 6.-12. Februar 1921, S. 2 (und Abbildung S. 1) (Serie „Dichter und Denker“).

Achim Ellis [wohl Ferdinand Karsch-Haack], Aus der Frühzeit unserer Bewegung. 1. Heinrich Zschokke und Heinrich Hössli, in: Blätter für Menschenrecht 23 / 15. Januar 1924, S. 2-3.

Havelock Ellis, J. A. Symonds, Das konträre Geschlechtsgefühl, Leipzig 1896 [betr. S. 27 Heinrich Hössli].

Havelock Ellis and John Addington Symonds, Sexual inversion, London 1897 (Studies in the psychology of sex, vol. 1) [betr. Heinrich Hössli].

Veronika Feller-Vest, Heinrich Hössli, in: Historisches Lexikon der Schweiz, Band 6, Basel 2007, S. 483.

E[manuel] Fraenkel, *De Homosexuelle*, Kjøbenhavn 1908 [enthält: Tredie Kapitel. Heinrich Hösli (1784-1864), S. 50-61].

Ludwig Frey, *Die Männer des Rätsels und der Paragraph 175 des deutschen Reichsstrafgesetzbuches*, Leipzig 1898 [betr. S. 11-16 Heinrich Hösli].

Ludwig Frey, *Zur Charakteristik des Rufertums*, in: *Jahrbuch für sexuelle Zwischenstufen* 1899, S. 71-96 [betr. S. 84-86 eine Reihe von Fällen in Zürich 1898].

Beat Frischknecht, Caspar Wirz. *Eine „unstete Natur“*, Zürich 2005 (Privatdruck).

Beat Frischknecht, Caspar Wirz – eine „unstete Natur“. Versuch eines Porträts des Schweizer Theologen, Historikers und WhK-Aktivisten, in: *invertito* 8, 2006, S. 35-65. [Fehlerhafte Version, nicht zu zitieren]

Beat Frischknecht, Caspar Wirz – eine „unstete Natur“. Versuch eines Porträts des Schweizer Theologen, Historikers und WhK-Aktivisten, in: *invertito* 9, 2007, S. 38-70.

Christian Gersbacher, *Nie die Neugierde verlieren. Schwulenrechts-Aktivist Ernst Ostertag wird 94!*, in: *Display* 154, Januar/Februar 2024, S. 36-41.

Bernhard A. Gubler, *Gerichtliche Akten in Sachen Jakob Stutz*, in: *Antiquarische Gesellschaft Pfäffikon (Hg.), Jakob Stutz 1801-1877. Zürcher Oberländer Volksdichter und Zeitzeuge. Beiträge und Würdigungen*, Pfäffikon 2001, S. 102-107.

Rainer Guldin, *Lieber ist mir ein Bursch... Zur Sozialgeschichte der Homosexualität im Spiegel der Literatur*, Berlin 1995 (rosa winkel, *Homosexualität und Literatur*, 8) [betr. Heinrich Hösli, S. 133-142].

Larion Gyburc-Hall (= Werner Schmitz), *Berühmte Homoeroten: Henry Dunant*, in: *Der Weg zu Freundschaft und Toleranz*, Juli 1953, S. 15-18.

Gert Hekma, *Een hoedenmaker in de voetsporen van Socrates*. Heinrich Hösli (1784-1864), in: Hans Hafkamp & Maurice van Lieshout (Hgg.), *Pijlen van naamloze liefde. Pioniers van de homo-emancipatie*, Amsterdam 1988, S. 29-33.

Gert Hekma, *Sodomites, Platonic Lovers, Contrary Lovers: The Backgrounds of the Modern Homosexual*, in: *Journal of Homosexuality*, XVI, 1988, S. 433-455 [betr. Heinrich Zschokke und Heinrich Hösli, S. 436-437 und S. 440]. - [Heft 1-2 erschien auch als Buch: Kent Gerard / Gert Hekma (Hgg.), *The Pursuit of Sodomy: Male Homosexuality in Renaissance and Enlightenment Europe*, New York / London 1989.]

Manfred Herzer, *Einleitung*, in: Heinrich Hösli, *Eros. Die Männerliebe der Griechen, ihre Beziehung zur Geschichte, Erziehung, Literatur und Gesetzgebung aller Zeiten. Materialien*, Berlin 1996 (Bibliothek rosa Winkel Band 15), S. 7-34.

Manfred Herzer, *Opposition im 19. Jahrhundert*, in: *Goodbye to Berlin? 100 Jahre Schwulenbewegung*, Berlin 1997, S. 27-33 [betr. Heinrich Hösli, S. 27].

Manfred Herzer, *Gottfried Kellers Homosexualität*, in: *Capri. Zeitschrift für schwule Geschichte* 29 (Oktober 2000), S. 23-30.

Magnus Hirschfeld, *Die Homosexualität des Mannes und des Weibes*, Berlin 1914 [viele Erwähnungen von Hösli; Würdigung S. 949-952].

René Hornung, *Schweizer Schwule im 19. Jahrhundert*, Zürich 1994 (Beiträge der Koordinationsstelle Homosexualität & Wissenschaft, Nr. 9) [betr. Franz Desgouttes, Heinrich Hösli und Jakob Rudolf Forster].

René Hornung, Jakob Rudolf Forster (1853-1926) oder Wie Ulrichs ein Leben prägte, in: Karl Heinrich Ulrichs zu Ehren, Berlin 2000, S. 69-80.

René Hornung, Jakob Rudolf Forster, 1853-1926. Die Behörden als "Natterngezüchte" und das "geliebte Volk" als Verbündete?, in: Heimat - what's that?, St. Gallen 2003, S. 163-171.

Warren Johansson, Heinrich Hösli (1784-1864), in: Wayne R. Dynes (Hg.), Encyclopedia of Homosexuality, Volume 1, New York & London 1990, S. 544-545.

Markus Kaiser, Eine Daguerreotypie mit getilgtem Gesicht (1849). Die wohl älteste homoerotische Fotografie der Schweiz und ihre Geschichte, in: Neujahrsblatt 161 (2021), herausgegeben vom Historischen Verein des Kantons St. Gallen, S. 60-63.

Christine Kappeler, Konfrontationen zwischen öffentlich und privat. Sittlichkeitsdelikte in Zürich um 1900, Zürich 2008 (Lizenziatsarbeit an der Forschungsstelle für Sozial- und Wirtschaftsgeschichte der Universität Zürich) [betr. S. 82-90 homosexuelle Handlungen].

Ferdinand Karsch, Quellenmaterial zur Beurteilung angeblicher und wahrer Uranier. Zweite Reihe, in: Jahrbuch für sexuelle Zwischenstufen unter besonderer Berücksichtigung der Homosexualität, V. Jahrgang 1903, S. 447-706 [enthält: 4. Heinrich Hösli (1784-1864), S. 449-556, und [5.] Franz Desgouttes (1785-1817), S. 557-614].

Ferdinand Karsch, Der Putzmacher von Glarus Heinrich Hösli, ein Vorkämpfer der Männerliebe. Ein Lebensbild von F. Karsch, Privat-Dozent in Berlin, Leipzig 1903 [Separatdruck des vorigen Textes].

F.K.-H. [Ferdinand Karsch-Haack], Heinrich Hösli, in: Die Freundschaft [Berlin] Jg. 4, Nr. 32 / 12. August 1922, S. 3 (nicht paginiert).

(Ferdinand Karsch-Haack,) Heinrich Zschokke und Heinrich Hösli über Franz Desgouttes. Mit fünf Bildern, in: Der Eigene Jg. 10, 1924, Nr. 1/2, S. 27-33.

F. Karsch-Haack-Berlin, Der zürcherische Volksdichter Jakob Stutz (1801-1877) mit einem Bilde, in: Der Eigene Jg. 10, 1924, Nr. 1/2, S. 34-59.

F. Karsch-Haack-Berlin, Der Kunstmaler Paul von Deschwanden (1811-1881). Mit vier Bildern, in: Der Eigene Jg. 10, 1924, Nr. 1/2, S. 60-65.

[wohl Ferdinand Karsch-Haack], Jean Henry Dunant, in: Der Eigene Jg. 10, 1924, Nr. 1/2, S. 69-70.

F. K.-H. [Ferdinand Karsch-Haack], Berühmte Homosexuelle: Jakob Stutz (1801-1877), in: Blätter für Menschenrecht [Berlin] 6. Jg., Nr. 3 / 30. Januar 1928, S. 5 (Rubrik „Geschlecht, Gesetz und Gesellschaft in ihren Wechselbeziehungen. Wissenschaftliche Beilage der 'Blätter für Menschenrecht' ") und S. 1 (Abbildung).

F. K.-H. [Ferdinand Karsch-Haack], Parisexuelle der Weltgeschichte. Paul von Deschwanden, geboren am 10. Januar 1811 zu Stans, dem Hauptort des Unterkantons Unterwalden / gestorben daselbst, den 25. Februar 1881, in: Die Freundschaft, Jg. 15, Januar 1933, S. 1.

Marita Keilson-Lauritz, Die Geschichte der eigenen Geschichte. Literatur und Literaturkritik in den Anfängen der Schwulenbewegung, Berlin 1997 (Homosexualität und Literatur, Band 11) [betr. Heinrich Hösli S. 275-278].

Hubert Kennedy, Eros: Die Männerliebe der Griechen ... [Rezension des Nachdrucks mit Materialienband, Berlin 1996], in: Journal of Homosexuality, vol. 35 / 1998, Nr. 2, S. 85-101.

Christian von Kleist, Ferdinand Hodler, in: Der Eigene Jg. 10, 1924, Nr. 1/2, S. 73-78.

Josef Kohler, Ueber den Begriff der Unzucht mit öffentlichem Aergernis. Mit Rücksicht auf einen [heterosexuellen] Schweizer Kriminalfall, in: Archiv für Strafrecht [Berlin] , Band 45, 1897, S. 175-213.

Hans Kraus, Freundschaft oder Männerliebe? Heinrich Hösslis Eros. Die Männerliebe der Griechen; ihre Beziehungen zur Geschichte, Erziehung, Literatur und Gesetzgebung aller Zeiten" (1836/38) im diskursgeschichtlichen Kontext, in: Forum Vormärz Forschung, Jahrbuch 5 / 1999 („Emancipation des Fleisches“. Erotik und Sexualität im Vormärz), S. 185-221.

Hans Kraus, Heinrich Hösslis EROS (1836/38) - Argumentationsstruktur und historischer Ort, in: Paul M. Hahlbohm, Till Hurlin (Hgg.), Querschnitt – gender studies. Ein interdisziplinärer Blick nicht nur auf die Homosexualität, Kiel 2001, S. 250-276.

Walter Kunz, Dr. Franz Desgouttes, Dieb und Mörder, in: Kriminal-Spiegel April 1958, S. 4-9 (Reihe "Berühmte Kriminalfälle aus früherer Zeit").

Rüdiger Lautmann, Der "erste Schwule"? Heinrich Hössli neu lesen, in: Capri. Zeitschrift für schwule Geschichte Nr. 50, Mai 2016, S. 108-119.

Sebastian Matzner, From Uranians to Homosexuals. Philhellenism, Greek Homoeroticism and Gay Emancipation in Germany 1835-1915, in: Classical Receptions Journal 2, 2010, S. 60-91 [betr. u.a. Heinrich Hössli].

Pirmin Meier, Mord, Philosophie und die Liebe der Männer. Franz Desgouttes und Heinrich Hössli - eine Parallelbiographie, Zürich 2001.

Pirmin Meier, Der Fall Federer. Priester und Schriftsteller in der Stunde der Versuchung. Eine erzählerische Recherche, Zürich 2002.

Georg Merzbach, Die krankhaften Erscheinungen des Geschlechtssinnes, Wien / Leipzig 1909 (Medizinische Handbibliothek Bd. 17) [betr. S. 386 Heinrich Hössli].

Albert Moll, Die Conträre Sexualempfindung. Mit Benutzung amtlichen Materials, Berlin 1891 [betr. Desgouttes, Zschocke (sic) und Hössli S. 33-34 sowie Hössli S. 211 und 237].

Albert Moll, Die konträre Sexualempfindung. Mit Benutzung amtlichen Materials. Zweite, vermehrte Auflage, Berlin 1893 [betr. Desgouttes, Zschocke (sic) und Hössli S. 46 sowie Hössli S. 277 und S. 307].

Albert Moll, Die konträre Sexualempfindung. Dritte, teilweise umgearbeitete und vermehrte Auflage, Berlin 1899 [betr. Desgouttes, Zschocke und Hössli S. 37 sowie Hössli S. 83, 441-442 und S. 484].

Klaus Müller, Aber in meinem Herzen sprach eine Stimme so laut. Homosexuelle Autobiographien und medizinische Pathographien im neunzehnten Jahrhundert, Berlin 1991 (rosa winkel, Homosexualität und Literatur, 4) [betr. Heinrich Hössli S. 74-78 und S. 188-191].

Klaus Müller, Die unmittelbare Vorgeschichte: Heinrich Hössli, in: Rüdiger Lautmann (Hg.), Homosexualität. Handbuch der Theorie- und Forschungsgeschichte, Frankfurt / New York 1993, S. 13-18.

Wilhelm Neumann, Merkwürdige Verbrechen. Geschichte des Doktors der Rechte F.D. [Franz Desgouttes]..., in: Zeitschrift für die Criminal-Rechts-Pflege in den Preussischen Staaten 3, 1826, S. 335-396.

Ernst Ostertag, Der schwule Volksdichter, in: aK [anderschume/Kontiki] Februar/März 2002, S. 25 [betr. Jakob Stutz].

Leslie Parr (Hg.), Documents of the homosexual rights movement in Germany, 1836-1927, New York 1975 [enthält ein Faksimile des Separatdrucks von Ferdinand Karschs Aufsatz über Heinrich Hössli].



Douglas Pretsell, Urning. Queer Identity in the German Nineteenth Century, Toronto Buffalo London 2024 [betr. S. 95-114 Jakob Rudolf Forster].

Helmut Puff, Männerliebe, Sprache, akademische Maskulinität. Leopold von Ranke und Jacob Burckhardt im Zwiegespräch, in: L'Homme. Europäische Zeitschrift für feministische Geschichtswissenschaft [Wien] 14, 2003, S. 298-316.

Friedrich Radszuweit, Hinter den Kulissen der homosexuellen Bewegung, in: Blätter für Menschenrecht. Halbmonatsschrift für Wahrheit und Recht [Berlin], 6. Jahrgang, Nr. 3 / 30. Januar 1928, S. 1-2 [betr. Heinrich Hössli].

Burkhard Reber, „O! Freundschaft, du machst mich fast betrunken!“. Tagebuch eines Bauernburschen aus dem Aargau 1867-1868, herausgegeben von Paul Hugger, Zürich 2008 (Das volkskundliche Taschenbuch, Band 49) [betr. Erwägungen im Vorwort S. 8 und S. 24-25].

Rudolf Rheiner (= Karl Meier), Unsere Heimat und wir. Einige Gedanken zum 1. August, in: Schweizerisches Freundschafts-Banner 15 / 5. August 1935, S. 1-2 [betr. Heinrich Hössli].

Graham Robb, Strangers. Homosexual Love in the 19 Century, London 2003 [betr. Heinrich Hössli S. 178-181].

Rolf [= Karl Meier], Der Putzmacher von Glarus. Ein Vorkämpfer der Männerliebe in der Schweiz. Zum 11. Todestag: 24. Dezember 1964, in: Der Kreis, Dezember 1964, S. 12-22 [mit Auszügen aus Karsch-Haack und aus dem Eros]

Susanne Rothenbacher, Aus dem Daig in den Dschungel, in: Schweizer Familie 36 / 4. September 2014, S. 22-28 [betr. die Liebesbeziehung der Basler Vettern Paul und Fritz Sarasin].

Paul Sarasin, Gedichte, Wiesbaden 1893.

Paul Sarasin, Gedichte, Wiesbaden 1900.

Paul Sarasin, Gedichte, Neue vermehrte Ausgabe, Wiesbaden 1904.

Bernhard C. Schär, Tropenliebe. Schweizer Naturforscher und niederländischer Imperialismus in Südostasien um 1900, Frankfurt 2015 [betr. Liebesbeziehung der Basler Vettern Paul und Fritz Sarasin].

Sabine Schmidtke, Heinrich Hösslis Quellen zum Orient, in: Capri. Zeitschrift für schwule Geschichte 36 (Januar 2005), S. 39-46.

Regula Schnurrenberger (Hg.), Kriminalepisode in Zürich, in: Frau Ohne Herz. zeitschrift für frauen und andere lesben 24, 1987, S. 3-9 [betr. Prozess Farner-Pfrunder].

Regula Schnurrenberger, "Die keusche Blume der Freundschaft"? Ida und Pauline Bindschedler, in: die. Lesbenzeitschrift, Nr. 13 / Herbst 1999, S. 14-17.

Regula Schnurrenberger, Freundinnen und Gefährtinnen. Annäherung an das Phänomen „Frauenpaare um 1900“, in: ariadne. Forum für Frauen- und Geschlechtergeschichte [Kassel], Heft 48, November 2005, S. 50-57 (und Dokumentation zum Paar Caroline Farner und Anna Pfrunder S. 58-61).

Gary Simes, Heinrich Hössli, in: Robert Aldrich und Garry Wotherspoon (Hgg.), Who's Who in Gay and Lesbian History. From Antiquity to World War II, London/New York 2001, S. 214-216.

A. Sper [= Hans Rau], Lustmörder der Neuzeit, Berlin o.J. [1904]. [betr. S. 174-176 den Fall Desgouttes]

Beat A. Stephan, Heinrich Hössli: Männerliebe als Teil der Natur, in: Mannschaft Mag. Januar 2011, S. 16.

Beat A. Stephan, Caspar Wirz: der schwule Bibelforscher, in: Mannschaft Magazin Mai 2011, S. 66.

Rolf Thalmann, „Jener Heini, Bedienter des Nuntius...“. Ein Luzerner Prozess wegen widernatürlicher Unzucht 1862, in: Mannschaft Magazin Januar 2012, S. 69.

Rolf Thalmann, Fridolin Anderwert – kein schwuler Bundesrat, in: Mannschaft Magazin September 2012, S. 66-67.

Rolf Thalmann, Opfer einer Indiskretion? Eine Erinnerung an Pfarrer Rudolf Stahel (1869-1903), in: Mannschaft Magazin Oktober 2013, S. 70-71 (und Hinweis S. 65).

Rolf Thalmann (Hg.), „Keine Liebe ist an sich Tugend oder Laster“. Heinrich Hössli (1784-1864) und sein Kampf für die Männerliebe, Zürich 2014.

Robert Tobin, Heinrich Hössli (1784-1864), in: George E. Haggerty (Hg.), Gay Histories and Cultures: An Encyclopedia, New York and London 2000, S. 456-457.

Robert D. Tobin, The Emancipation of the Flesh. The Legacy of Romanticism in the Homosexual Rights Movement, in: Romanticism on the Net, Numéro 36-37, novembre 2004, février 2005 [betr. u.a. Heinrich Hössli].

Robert Deam Tobin, Early Nineteenth-Century Sexual Radicalism. Heinrich Hössli and the Liberals of His Day, in: Scott Spector, Helmut Puff and Dagmar Herzog (Hgg.), After the History of Sexuality. German Genealogies With and Beyond Foucault, New York / Oxford 2012, S. 76-89.

Robert Deam Tobin, Peripheral desires. The German discovery of sex, Philadelphia 2015 [betr. Chapter 1, Swiss Eros: Hössli and Zschokke, Legacies and Contexts, S. 27-52].

Michael Töngi, "...und griff mir in die Hosen", in: aK – Anderschume/Kontiki, Jg. 14, Heft 4 (August-September 1998), S. 12-13 [über einen Homosexualitäts-Prozess im Kanton Luzern im Jahre 1866].

Rolf Trechsel, Die strafrechtliche Verfolgung der Homosexualität im Kanton Bern in der zweiten Hälfte des 19. Jahrhunderts. Eine Untersuchung anhand der Obergerichtsakten in zwölf Fällen (Seminararbeit Universität Bern 1986; Staatsarchiv Bern und Schwulenarchiv Schweiz, Ar 36.34.3/1)

Karl Heinrich Ulrichs, „Gladius furens.“ Das Naturräthsel der Urningsliebe und der Irrthum als Gesetzgeber. Eine Provokation an den deutschen Juristentag. Als Fortsetzung der Schriften von Numa Numantius: Sechste Schrift, Kassel 1868 [betr. S. 1-2 Heinrich Hösslis „Eros“].

Karl Heinrich Ulrichs, „Memnon.“ Die Geschlechtsnatur des mannliebenden Urnings. Eine naturwissenschaftliche Darstellung. (...) Als Fortsetzung der Schriften von Numa Numantius: Siebente Schrift, Schleiz 1868 [betr. S. 128-130 Heinrich Hösslis „Eros“].

H.H.v.W., Eine Künstlerfreundschaft. Der Maler Paul von Deschwanden in der Schilderung eines Zeitgenossen [Karl Blaas], in: Der Eigene 10. Jg. 1924, S. 334-338.

Philippe Weber, Der Diskurs über weibliche Homosexualität 1895-1914, Zürich 2002 (Lizentiatsarbeit Universität Zürich, Forschungsstelle für Sozial- und Wirtschaftsgeschichte).

Louis Wittmer, Le Prince de Ligne, Jean de Muller, Frédéric Gentz et l'Autriche, Paris 1925 [betr. Johannes von Müller].

## 20. /21. Jahrhundert

Adriano, Urania gegen Uranier. Ein kritischer Bericht über die "Gaynet-Affäre" (2002-2005). [2., korrigierte Aufl.] Zürich 2007.

André Alder, Schwul sein und werden. Über die ideelle Annäherung der Homosexuellenorganisationen Club 68/SOH und HAZ/HACH in den langen Siebzigern, Zürich 2021 (Masterarbeit in Geschichte an der Universität Zürich). (Schweizerisches Sozialarchiv Zürich)

Robert Aldrich, Gay lives. Lebensgeschichten, Köln 2012 [betr. Annemarie Schwarzenbach, S. 144-147].

Ruth Ammann, Bewegung in der Bewegung. Der Aufbruch der Lesben in Bern, zehn Jahre nach 1968, in: Bernhard C. Schär et al. (Hgg.), Bern 68. Lokalgeschichte eines globalen Aufbruchs, Baden 2008, S. 197-206.

Ruth Ammann, Politische Identitäten im Wandel. Lesbisch-feministisch bewegte Frauen in Bern 1975 bis 1993, Nordhausen 2009 (Berne Forschungen zur Neuesten Allgemeinen und Schweizer Geschichte, Band 4).

Anonym [Peter Hirsch / Peter Surava], Sanctuarium Artis Elisarion. Kunstheiligtum grosser Wandgemälde, einzigartig in der Welt, in: Der grüne Heinrich [Basel] Heft 4, Dezember 1945, S. 77-80.

Anonym, Leopold Obermayer. Der Talmudjude aus Würzburg / Eine Kette von Verbrechen gegen § 175 / Justizrat Rosenthal der Kumpan des Obermayer und sein vielversprechender Neffe Kahn, in: Der Stürmer 10, März 1936, S. 1-x.

Helene Arnet, Als die Stadtpolizei gegen Schwule hetzte, und Das geheime Netzwerk für Homosexuelle, in: Tages-Anzeiger 28. Juli 2012, S. 17 [betr. Zürich und den Kreis].

Erich Aschwanden, Eine schwule Liebesszene erregt die Nation. 1984 flimmerte mit „Motel“ die erste deutschsprachige Seifenoper über die Bildschirme, in: Neue Zürcher Zeitung 18. April 2017, S. 14.

Jean-Jacques Aubert, Pierre Cochand, Pascal Singy und Christian Verdon (Hgg.), Identité plurielle. Pluralité des identités, Neuchâtel 2003.

P.B. [Bader?], Aufarbeitung eines Tabus. Ausstellung und Buch über das „schwule Basel“ 1930-1980, in: Der Bund 6. Februar 1988, S. 37

Mark Baer, Die Zürcher Heimat der Schwulen und Lesben ist Geschichte. Die Stadt Zürich sucht einen neuen Mieter für den „Barfüsser“ - die Gay-Community ist enttäuscht, in: Neue Zürcher Zeitung 2. Dezember 2021, S. 13.

Mark Baer, Im Licht der Regenbogenfarben. Immer mehr Unternehmen setzen sich für Diversität und Inklusion ein, in: Du 914 - Juni 2022, S. 28-32.

Mark Baer, „Ich komme nicht in den Himmel, ich bin es schon.“ Liva Tresch war Hoffotografin des Barfüssers in Zürich. Sie hofft, bei der Neueröffnung dabei zu sein, in: Cruiser Sommer 2022, S. 22-25.

Mark Baer, Wir sind Teil der Geschichte, in: Display 148, Juni 2023, S. 18-24 (anlässlich einer Ausstellung in der Zürcher Kantonalbank Mai/Juni 2023).

Mathias Balzer, Der vergessene Altar für ein schwules Paradies, in: Schweiz am Wochenende 22. Juli 2017, S. 6-7 [betr. Elisarion].

Peter-Paul Bänziger et. al. (Hgg.), Fragen Sie Dr. Sex! Ratgeberkommunikation und die mediale Konstruktion des Sexuellen, Berlin 2010.

Peter-Paul Bänziger, Sex als Problem. Körper und Intimbeziehungen in Briefen an die »Liebe Marta«, Frankfurt a.M./New York 2010.

Peter-Paul Bänziger, Vom Seuchen- zum Präventionskörper? Aids und Körperpolitik in der BRD und der Schweiz in den 1980er Jahren, in: Body Politics 2 (2014), S. 179-214 [betr. auch Homosexualität, besonders S. 187-190].

Peter-Paul Bänziger, Magdalena Beljan, Franz X. Eder und Pascal Eitler (Hgg.), Sexuelle Revolution? Zur Geschichte der Sexualität im deutschsprachigen Raum seit den 1960er Jahren, Bielefeld 2015.

Katrin Barben und Veronika Minder, Jacke wie Hose. Lesbische Liebe in der Schweiz der Nachkriegszeit, Zürich 2000 (Exposé zum Dokumentarfilm "Katzenball"). (Schwulenarchiv Schweiz, Ar 36.34.3)

Franco Battel, „Wir haben die SOH nicht zur rechten Zeit renoviert“ [Interview mit Markus Gantner], in: aK [anderschume/Kontiki] 1/95, Februar-März 1995, S. 34-35.

Franco Battel, Schwule in der Provinz. Der Schweizer Ruedi S. (1920-2006), in: invertito 13, 2011, S. 161-172.

Rainer Baudendistel, Auf humanitärer Mission für das Rote Kreuz. Sidney H. Brown im Strudel des italienisch-äthiopischen Kriegs von 1935 bis 1936, in: Badener Neujahrsblätter 2012, S. 63-72.

Michel Benedetti, Ein Leben für das Schauspielhaus. Oskar Wälterlin, in: display April 2011, S. 21.

Jürg Benninger und Daniel Arnold, Portraits. 15 Jahre HALU - Homosexuelle Arbeitsgruppe Luzern, Luzern 1994. (Stadtarchiv Luzern)

Hans Berner und Axel Schubert (Hgg.), habs. Geschichte, Ereignisse und Neues aus 40 Jahren, Basel 2012 [betr. Homosexuelle Arbeitsgruppen Basel].

Thomas Blubacher, Befreiung von der Wirklichkeit? Das Schauspiel am Stadttheater Basel 1933-1945, Basel 1995 [betr. S. 29-48 Entlassung von Oskar Wälterlin wegen Homosexualität]

Thomas Blubacher, Fluchtpunkt Basel. Menschen aus Kunst und Kultur im Exil 1933-1945, Basel 2023 [betr. S. 47-69 Stefan Brockhoff alias Dieter Cunz, Oskar Koplowitz und Richard Plaut sowie S. 159-184 Ludwig Trautmann].

bo, Warum Oboussier umgebracht wurde, in: Vorwärts 29. Dezember 1957.

Giorgio Bomio, Foret et le droit pénal – Influence d'un psychiatre sur la préparation du code pénal suisse, in: Schweizerische Zeitschrift für Strafrecht 107, 1990, S. 87-105.

Barbara Bosshard, Verborgene Liebe. Die Geschichte von Röbi und Ernst, Gockhausen 2012. [betr. Robert Rapp und Ernst Ostertag].

Tamara Bosshardt, „Veranlagung und – Verantwortung“. Eine Diskussion des wissenschaftlichen Diskurses über Homosexualität im Schweizerischen Freundschafts-Banner zu Beginn der 1930er Jahre, Zürich 2013 (Semesterarbeit am Historischen Seminar der Universität Zürich) (Schwulenarchiv Schweiz Ar 36.34.3/3)

May Broda, Der Schweizer Bürger Leopold Obermayer im KZ Dachau. Ein frühes Beispiel eidgenössischer Opferschutzpolitik, in: Wolfgang Benz, Barbara Distel (Hgg.), Nationalitäten im KZ, Dachau 2007 (Dachauer Hefte 23), S. 3-29.

Mirjam Bugmann, *Hypnosepolitik. Der Psychiater August Forel, das Gehirn und die Gesellschaft (1870-1920)*, Köln / Weimar / Wien 2015 (Zürcher Beiträge zur Geschichtswissenschaft, Band 5) [betr. Homosexuelle S. 167-175].

Marga Bührig, «Immer noch werden Hexen verbrannt». «20 Jahre Tagungen für Lesben und Schwule sowie deren Angehörige» in Zürich, in: *Neue Wege* 87, 1993, S. 245-247.

Lisia Miriam Bürgi, «Verdacht auf Prostitution genügt». Die Machtverhältnisse, die der Homosexuellenkartei der Kantonspolizei Bern (1977-1990) zugrunde liegen, Bern 2015 (Arbeit am Interdisziplinären Zentrum für Geschlechterforschung der Universität Bern).

Sylvie Burgnard, *Se regrouper, se rendre visibles, s'affirmer. L'expérience des mouvements homosexuels à Genève dans les années 1970*, in: *Genre, sexualité & société* [Internet-Publikation, 18. Mai 2010: <http://gss.revues.org/index1422.html>].

Sylvie Burgnard, *Produire, diffuser et contester les savoirs sur le sexe. Une sociohistoire de la sexualité dans la Genève des années 1970*, Bern 2015 (thèse Université de Genève 2012). [betr. im Kap. 5 *Mouvements féministes et homosexuels*].

Josef Burri, *Ein Glückskind unter dem Regenbogen. Aktivist und Künstler Röbi Rapp (1930-2018) hat die Schweizer Schwulengeschichte bedeutend mitgeprägt*, in: *Mannschaft Magazin* 84 / Oktober 2018, S. 70-71.

Pascal Burri, Rafael Beyeler, Hannes Jedele, *Schwulenmagazine in der Schweiz und in Deutschland. Ein Vergleich zu Berichterstattung, Inhalt und Sprache in den Jahren 1950 bis 1967* (Interdisziplinäre Projektarbeit 2014/2015, Teil 2, an der Berufsbildungsschule Winterthur, 2015) (Schwulenarchiv Schweiz, Ar 36.34.3)

Myrjam Cabernard, *Lesbenbewegung in der Ostschweiz – Spurensuche in der Provinz*, in: *Neue Frauenbewegung*, St. Gallen 2005 (145. Neujahrsblatt des Historischen Vereins des Kantons St. Gallen), S. 45-56.

Vincent O. Carter, *The Bern Book. A record of a voyage of the mind*, New York 1973. [betr. S. 195 ff. *gay life in Bern in den 1960er Jahren*]

Werner Catrina, *Das Zunfthaus der Männer vom andern Ufer*, in: *Die Weltwoche* xxx 1996 [betr. das Restaurant Barfüsser in Zürich].

Werner Catrina, *Als Zürich ein Schwulen-Eldorado war*, in: *Tages-Anzeiger* 4. Mai 1999, S. 57.

Caroline Cortolezzis, David Muheim, *L'éducation sexuelle dans le canton de Vaud (1969-2001). Un exemple d'intégration des risques dans une vision positive de la sexualité* (...arbeit am Institut universitaire romand d'histoire de la médecine et de la santé, Lausanne 2002).

Adrian Daub, *From Maximin to Stonewall: Sexuality and the Afterlives of the George Circle*, in: *The Germanic Review* 87 (2012), S. 19-34 [betr. S. 25-34 *George-Rezeption im „Kreis“*].

Thierry Delessert, *La construction de l'homosexualité comme catégories dans le code pénal et la psychiatrie en Suisse, 1888-1918* (Masterarbeit Universität Lausanne, Faculté des sciences sociales et politiques, 2003).

Thierry Delessert, *Entre justice et psychiatrie. L'homosexualité dans le projet de code pénal suisse (1918)*, in: *Gesnerus* 62, 2005, S. 237-256.

Thierry Delessert, *August Forel und die Homosexualität*, in: Michael Groneberg (Hg.) *Der Mann als sexuelles Wesen. Zur Normierung männlicher Erotik = L'homme créature sexuelle. La normation de l'érotisme masculin*, Fribourg 2006, S. 161-176.

Thierry Delessert, *Regards sur la gestion judiciaire de l'amour entre hommes dans le canton de Neuchâtel au début du XXe siècle*, in: *Traverse* 1, 2008, S. 127-141.

Thierry Delessert, "Les homosexuels sont un danger absolu". Homosexualité masculine en Suisse durant la Seconde guerre mondiale, Diss. Université de Lausanne, Faculté des sciences sociales et politiques, 2010. (Schweizerische Nationalbibliothek)

Thierry Delessert, „Les homosexuels sont un danger absolu“. Homosexualité masculine en Suisse durant la Seconde guerre mondiale, Lausanne 2012.

Thierry Delessert, Le « milieu » homosexuel suisse durant la Seconde Guerre mondiale, in: Cahiers d'histoire. Revue d'histoire critique [Paris], vol. 119, 2012, S. 65-78.

Thierry Delessert, Straflosigkeit in Grenzen. Zur politischen und rechtlichen Geschichte männlicher Homosexualität in der Schweiz in der ersten Hälfte des 20. Jahrhunderts, in: invertito 15, 2013, S. 45-74.

Thierry Delessert, „Homosexualitäten in der Schweiz seit Ende des Zweiten Weltkriegs bis zum Ausbruch der Aids-Epidemie“. Ein Projekt des Schweizerischen Nationalfonds (SNF) am Institut für Wirtschafts- und Sozialgeschichte der Universität Lausanne, in: invertito 16 (2014), S. 185-187.

Thierry Delessert / Céline Naef, La révision du droit pénal suisse et les débuts d'un lobbyisme homosexuel (1974), in: Schweizerische Gesellschaft für Wirtschafts- und Sozialgeschichte Band 31, 2016, S. 169-184.

Thierry Delessert, L'homosexualité dans le Code pénal suisse de 1942. Droit octroyé et préventions de désordres sociaux, in: Vingtième siècle. Revue d'histoire 131, 2016, S. 125-137.

Thierry Delessert, Au croisement des logiques juridiques allemandes et françaises: la débauche contre nature en Suisse, in: Arnaud Boulligny (Hg.), Les homosexuel.le.s en France. Du bûcher au camps de la mort. Histoire et mémoire d'une repression, Paris 2018, S. Xx-yy.

Thierry Delessert, Des testicules au cerveau. Convertir chirurgicalement un corps homosexuel (1916-1960), in: Hélène Martin (Hg.), Sexuer le corps. Huit études sur des pratiques médicales d'hier et d'aujourd'hui, Lausanne 2019, S. 17-34 (Les Cahiers 54).

Thierry Delessert, La fabrique de l'homosexuel comme un ennemi interne de la Nation helvétique, in: Didactica Historica 6, 2020, S. 55-61.

Thierry Delessert, Sortons du ghetto. Histoire politique des homosexualités en Suisse, 1950-1990, Zürich und Genf 2021.

Thierry Delessert, Orientation sexuelle et „thérapies de conversion“ (Suisse, Allemagne, Autriche), in: Isabelle Poutrin, Elisabeth Lusset (Hgg.), Dictionnaire du fouet et de la fessée. Corriger et punir. Paris 2022, S. 545-549.

Thierry Delessert et Marta Roca i Escoda, Le mariage pour tous et toutes. Reconnaître les couples de même sexe en Suisse, Lausanne 2022 (Collection Savoir Suisse).

Daniel Diriwächter, 20 Jahre Pink Cross. Pink Cross in der Geschichte der Schwulen in der Schweiz, in: Cruiser Edition November 2013, S. 12-13.

Daniel Diriwächter, Manege frei für Martin Ender. Nachruf auf den ehemaligen Cruiser-Chefredaktor Martin Ender, 1945-2016, in: cruiser Mai 2016, S. 9.

Display Ausgabe 100 (Jubiläumsausgabe), September 2018, S. 3 und 6-10.

Holger Doetsch, Tragischer Aussenseiter. Prominenter und mutiger Vorkämpfer für schwule Rechte: Alexander Ziegler (...), in: du & ich 12 / Dezember 2009 - Januar 2010, S. 110-111.

Norman Domeier, Der Eulenburg-Skandal (1906–1909) und seine antimonarchische und antihomosexuelle Deutung in der Schweiz, in: *Traverse. Zeitschrift für Geschichte* 3\_2015, S. 72-86.

Thomas Egli und Hugo Schwaller, Homosexuelle Flüchtlinge in der Schweiz - eine Spurensuche und ein Beispiel [Hans Mayer], in: *Prominente Flüchtlinge im Schweizer Exil / L'exil en Suisse de réfugiés célèbres / Rifugiati illustri nell'esilio svizzero*, Bern 2003, S. 136-165.

Haymo Empl, Mary's Old Timers Bar – die Aufarbeitung einer spannenden Geschichte, in: *Cruiser. Das grösste Schweizer Gay-Magazin*, September 2017, S. 8-10. [siehe Stephan Jaray]

Haymo Empl und Birgit Kawohl, „Ich bin ein Kind der Schwulenbewegung“, in: *Cruiser* Dezember 2017 / Januar 2018, S. 10-12 [betr. Peter Thommen, Aktivist und Buchhändler].

Haymo Empl, „Die Schwulen haben sich ja fürchterlich benommen!“ Vor 40 Jahren provozierte die Sendung „Telearena“ einen Skandal: Zum ersten Mal sprach man öffentlich über Homosexualität, in: *Cruiser* Oktober 2019, S. 12-13.

Selina Eng & Luca Grütter, Wertewandel der homosexuellen Männer in der Schweiz. Interdisziplinäre Projektarbeit an der Berufsschule Olten, 2015 (Schwulenarchiv Schweiz, Ar 36.34.3/3)

Francesca Falk, Grenzverwischer. „Jud Süß“ und „Das dritte Geschlecht“. Verschränkte Diskurse von Ausgrenzung, Innsbruck 2008. [betr. die Schweiz besonders S. 18-23 und S. 88-105]

Andreas Fässler, Bei ihnen sind Männer unter sich, in: *cruiser. Das grösste Schweizer Gay-Magazin*, September 2018, S. 28-29 [betr. die Bar „Männerzone“ in Zürich].

Andreas Fässler, 50 Jahre Stonewall, 25 Jahre Zurich Pride, in: *cruiser* Juni 2019, S. 4-9.

Christian Fink, „Wir müssen uns nicht rechtfertigen“. Peter Thommens Schwulen-Buchhandlung Arcados in der Rheingasse schliesst nach 40 Jahren, in: *Basler Zeitung* 13. Dez. 2016, S. 20.

Barbara Franzen, Andreas Z'Graggen, An der Fluchgasse. Ein Ort voller Geschichte und Geschichten im Zürcher Niederdorf, Zürich 2015. [betr. Goldenes Schwert an der Marktgasse mit div. schwulen Lokalen]

Daniel Frey (Hg.), 50 Jahre bewegt. Von den Homosexuellen Arbeitsgruppen Bern zu hab queer bern 1972-2022, Bern 2022.

Daniel Frey, Unentwegt emanzipatorisch. 50 Jahre HA-Gruppen, 1. Teil: 50 Jahre HAB, in: *Display* 135, März 2022, S. 18-23.

Marcel Friedli, Queer und frei in Schaffhausen, in: *Display* 104, Januar/Februar 2019, S. 38-40 [betr. Jubiläum 10 Jahre LGBT-Verein Queerdom].

Marcel Friedli, Die Hoch-Schwulen. 30 Jahre „zart und heftig“, in: *Display* 112, November 2019, S. 48-50.

S. Friedli, Homosexuelle im Weltbild zwischen „Zuchtwahl“ und „Ausmerze“. Ein Blick in die Geschichte der Psychiatrie, in: *Soziale Medizin* 12 / 1987, S. 7-11 [erweiterte Fassung des nachstehenden Aufsatzes].

Sigi Friedli, Psychiatrie und Homosexualität: Ernst Rüdin, in: Kuno Trüb / Stephan Miescher (Hgg.), *Männergeschichten. Schwule in Basel seit 1930*, Basel 1988, S. 207-212.

Beat Frischknecht, „Der vom Alpenglügen rot erstrahlende Pilatus leuchtete uns dazu ins Zimmer...“. Die Gründung der ersten schweizerischen Homosexuellen-Organisation im Jahre 1922 als Ereignis der Luzerner Schwulengeschichte, in: Capri. Zeitschrift für schwule Geschichte 40, Februar 2008, S. 34-41.

Beat Frischknecht, „Der Racismus – ein Phantom als Weltgefahr“ Der Fund eines verschollenen Typoskripts als Auslöser umfangreicher Recherchen, in: Mitteilungen der Magnus-Hirschfeld-Gesellschaft [Berlin] Nr. 43/44, 2009, S. 21 – 34 [betr. u.a. Emil Oprecht und Bertie Wolf]

Beat Frischknecht, „Dass die Verwirklichung dieses Gedankens auch im heutigen Deutschland durchaus möglich wäre...“ Ein Buchprojekt Adolf Brands zur Zeit des Zweiten Weltkrieges, in: Capri. Zeitschrift für schwule Geschichte Nr. 44 / Februar 2011, S. 38-43 [betr. auch das Elisarion].

Beat Frischknecht, Elisarion - über die temporäre Wiederauferstehung einer "Weihe-Burg schöner Kunst", in: Mitteilungen der Magnus-Hirschfeld-Gesellschaft [Berlin] Nr. 48 / Dezember 2011, S. 24-28 [betr. Ausstellung in Minusio/Locarno 2011/2012].

Beat Frischknecht, Jack Menn – Tanzkünstler, Textilkünstler, Lebenskünstler, in: Veronika Minder und Martin Jäggi (Hgg.), Art Décor. Alfred Jonathan Steffen, Zürich 2017, S. 82 – 87.

Beat Frischknecht, Treffpunkt Zürich. Ein Literaturkrimi für Marita, in: Unter Männern. Freundschaftsgabe für Marita Keilson-Lauritz, Hamburg 2018, S. 189 – 224.

Hansruedi Fritschi, Welcher Zürcher Regierungsrat würde diese Ausstellung eröffnen? „Männergeschichten“ - eine umfassende Ausstellung über 50 Jahre schwules Leben, in: Tages-Anzeiger 4. Februar 1988, S. 11.

Elke Fröhlich, Ein Volksschädling, in: Die Herausforderung des Einzelnen. Geschichten über Widerstand und Verfolgung, München 1983 (Martin Broszat, Elke Fröhlich [Hgg.], Bayern in der NS-Zeit, Band 6), S. 76–114 [betr. den homosexuellen Schweizer Leopold Obermayer].

Lina Gafner, „Mit Pistole und Pessar“. Sexualreform und revolutionäre Gesellschaftskritik im Zürich der 1920er- und 1930er-Jahre, Nordhausen 2010 (Berner Forschungen zur Neuesten Allgemeinen und Schweizer Geschichte, Band 11) [betr. Homosexualität S. 59-61].

Arnaud Gallay, Le procès des victimes, in: 360° no. 209, Décembre 2021 / Janvier 2022, S. 84-85 [betr. 1950er Jahre in Zürich]

Jacques Gasser, Vincent Barras, Les psychiatres et le code pénal. Débats à la Société des médecins aliénistes suisses au tournant du siècle, in: Schweizer Archiv für Neurologie und Psychiatrie 151, 2000, Supplément 5, S. 15-19.

Genève, fière de son histoire LGBTIQ+, Genève 2021 [betr. den Zeitraum 1972-2019].

Beat Gerber, Lila ist die Farbe des Regenbogens, Schwestern, die Farbe der Befreiung ist rot. Die Homosexuellen Arbeitsgruppen der Schweiz (HACH) von 1974-1995, Köniz 1998.

Natalia Gerodetti, Modernising Sexualities. Towards a socio-historical understanding of sexualities in the Swiss Nation, Bern 2005.

Natalia Gerodetti, Konstruktionen von Homosexualität während der Vereinheitlichung des [Schweizer] Strafgesetzbuchs, in: Claudia Opitz, Brigitte Studer, Jakob Tanner (Hgg.), Kriminalisieren, Entkriminalisieren, Normalisieren, Zürich 2006 (Schweizerische Gesellschaft für Wirtschafts- und Sozialgeschichte Band 21), S. 311 – 324.

Verena Gessler, Neue Selbständigkeit wird geprobt. Die Homosexuelle Frauengruppe Zürich hat sich von der Männer-Arbeitsgruppe HAZ getrennt, in: National-Zeitung 4. Januar 1975, Beilage Panorama.



Monika Gisler, Lesben in der Schweiz der 1930er Jahre, in: Frau ohne Herz. Feministische Lesbenzeitschrift 34 / Dezember 1994, S. 20-23.

Malte Goebel, Alexander Ziegler, Schriftsteller, Chefredakteur und Querulant, in: du & ich Januar 2005, S. 128.

Ulrich Goetz, Martin Hicklin, Manuel Bategay, Aids in Basel. Vom Sterben an Aids zum Leben mit HIV, Basel 2018.

Philippe Gonzalez et Marta Roca i Escoda, La „liberté de conscience“ en croisade contre l'homosexualité: les embarras d'un référendum populaire en Suisse, in: Pragmata 5, 2022, S. 162-217 [betr. Abstimmung zum Verbot der Diskriminierung aufgrund der sexuellen Orientierung vom 9. Februar 2020].

Friedhelm Greis, Schloß Gripsholm und das Rätsel des Polysandrions, in: <http://www.sudelblog.de/?p=641> (Das Weblog zu Kurt Tucholsky), 18. August 2011 [betr. das Elisarion in Minusio].

Grün Stadt Zürich (Hg.), Platzspitz - Insel im Strom der Zeit, Zürich 2016 [betr. Platzspitz als Schwulentreffpunkt S. 82].

Erwin J. Haeberle, Auguste Forel – der erste Schweizer Sexologe, in: Neue Zürcher Zeitung 19. Februar 1986, S. 69.

Kurt v. Hammerstein, Björn Koll (Hgg.), Der Kreis. Eine Sammlung, Berlin 2014.

Peter Heilmann, Die Arche Noah und die Lemminge. Das Ende der schwulen Tage im Club Hey, in: Cruiser 3 / März 1992, S. 18-19.

Kevin Heiniger, "Man konnte nicht irgendwohin gehen, ohne dass es jemand gesehen hat." Spurensuche und Erinnerungskonstruktionen: Die Lebensgeschichte des 'Fremdplatzierten' und 'Nacktgängers' W.H.F., Lizentiatsarbeit Universität Basel 2007 [betr. einen homosexuellen Exhibitionisten]. (Departement Geschichte Universität Basel und Schweiz. Sozialarchiv Zürich.

Kevin Heiniger, Digitale Daten im Schwulenarchiv Schweiz - ein Projektbericht, in: invertito 16 (2014), S. 182-184.

Kevin Heiniger, „Von Ihren Zöglingen hat mindestens die Hälfte schon homosexuellen Verkehr gehabt vielleicht mehr u. schlimmer wie ich“. Männliche Homosexualität und Zwangserziehung am Beispiel der Anstalt Aarburg, 1893-1942, in: Fürsorge und Zwang: Fremdplatzierung von Kindern und Jugendlichen in der Schweiz 1850-1980, Basel 2014 (Itinera 36, Beiheft zur Schweizerischen Zeitschrift für Geschichte), S. 289-298.

Kevin Heiniger, Krisen, Kritik und Sexualnot. Die «Nacherziehung» männlicher Jugendlicher in der Anstalt Aarburg (1893-1981), Zürich 2016.

Kevin Heiniger, Von "Schweinereien" und "sittlichen Verfehlungen". Homosexualität und Psychiatrie in der Erziehungsanstalt Aarburg (1914-1958), in: invertito 20 (2018), S. 42-59.

Hans-Jürgen Heinrichs, Fritz Morgenthaler. Psychoanalytiker - Reisender - Maler - Jongleur, Giessen 2005.

Patrick Henze / Monika Gsell, Konflikte im schwulen Imperium. Über die psychoanalytische Homosexualitätstheorie von Judith Le Soldat, in: Jahrbuch Sexualitäten 2019, S. 181-203.

Fritz Herdi, Still going strong: 'Old Timers'-Mary heute 90, in: Tages-Anzeiger 20. März 1974 [betr. Mary Lang und ihre „Marys Old Timers Bar“ in Zürich].

Manfred Herzer, Schweizerisches Freundschaftsbanner, in: Goodbye to Berlin? 100 Jahre Schwulenbewegung, Berlin 1997, S. 130-134.

Manfred Herzer, Kurt & Rolf (Der Kreis), in: Harald Lützenkirchen (Hg.), Schriften der Kurt Hiller Gesellschaft, Band 3, Fürth 2007, S. 128-159.

Manfred Herzer, Bekenntnisse des Hochstaplers Marcel Herckmans. „Zitate aus den letzten Aussprachen mit Dr. Magnus Hirschfeld“, in: Florian Mildener (Hg.), Die andere Fakultät. Theorie, Geschichte, Gesellschaft, Hamburg 2015 (Festschrift Rüdiger Lautmann), S. 131-147 [betr. den Mordprozess gegen Herckmans in Genf 1920].

Dagmar Herzog, Verqueerte Psychoanalyse. Robert Toller und Fritz Morgenthaler zwischen Anthropologie und Antihomophobie, in: Transatlantische Emanzipationen. Freundschaftsgabe für James Steakley, Berlin 2021, S. 277-295.

Magnus Hirschfeld, Jahresbericht 1903-1904, in: Jahrbuch für sexuelle Zwischenstufen unter besonderer Berücksichtigung der Homosexualität, VI. Jahrgang, 1904, S. 647-728 [enthält S. 724-728 Bericht über Rudolf Stahel].

Francesca Höchner, *Zivilverteidigung* – ein Normenbuch für die Schweiz, in: Schweizerische Zeitschrift für Geschichte 54, 2004, S. 188-203 [betr. „Die sittliche Schweiz und die Homosexualität“, S. 196-197].

Lienhard Hoesch, Das andere Glück. Zur Geschichte der Tagungen auf Boldern und in der Paulus-Akademie Zürich (PAZ) für, mit und von lesbischen Frauen und schwulen Männern, in: Boldern-Bericht 81 / Dezember 1991, S. 1-2.

Roland E. Hofer, Homosexuelle und „Gesundes Volksempfinden“, Zürich 1992 (Beiträge der Koordinationsstelle Homosexualität & Wissenschaft, Nr. 4).

Nadine Hofmann, "Nicht mehr einsam, nein gemeinsam!" Organisationsformen der Homosexuellen in der Schweiz zwischen 1932-1967, Lizentiatsarbeit Universität Zürich 2006 (Zentralbibliothek Zürich).

Joachim S. Hohmann (Hg.), Der Kreis. Erzählungen und Fotos, Frankfurt/Berlin 1980. [enthält S. 221-283 Nachträge zum „Kreis“ von Joachim S. Hohmann, Erich Lifka, Johannes Werres, Bruno Scherer und Alexander Ziegler sowie zwei Nachdrucken von Rolf (Karl Meier)].

Joachim S. Hohmann, Schiffe, die sich nachts begegnen. In Erinnerung an die legendäre Homosexuellenzeitschrift „Der Kreis“, in: Joachim S. Hohmann (Hg.), Schiffe, die sich nachts begegnen. Klassische Erzählungen und Lichtbilder aus der Welt der Homosexuellen, Berlin / Frankfurt 1988, S. 7-14 (unpaginiert).

Robert H. Hopcke, Jung, Jungians, and Homosexuality, Boston / Shaftesbury 1989  
Robert H. Hopcke, C. G. Jung, Jungianer und Homosexualität, Solothurn / Düsseldorf 1993

René Hornung, Schwule Religionsgründer auferweckt. Elisarion, in: display Mai 2010, S. 17-19.

René Hornung, 1937-1939: Prozesslawine gegen Homosexuelle. Eine Auswertung der Protokolle des Bezirksgerichts St. Gallen, in: Neujahrsblatt 161 (2021), herausgegeben vom Historischen Verein des Kantons St. Gallen, S. 82-93.

Wladimir Horowitz, Briefe an einen Schweizer Freund, und anonym, Anmerkungen zu Wladimir Horowitz als Lehrer, in: Leader (Zürich) Juli-August 1986, S. 130-34 [betr. den Musiker Nico Kaufmann].

Hermann J. Huber, Leben, Lieben, Legenden. Die 60 schillerndsten Kultstars der Schwulen, Berlin / Frankfurt 1989 (enthält: Zeuge der Inkonsequenz [Alexander Ziegler], S. 234-237).

Thomas Huber, Das Schwulen- und Lesbenzentrum in Basel. 19.01.1991 bis 28.06.1997. Entstehung Betrieb Kultur Umfeld, Basel 2016.  
Thomas Huber, Das Schwulen- und Lesbenzentrum in Basel. 19.01.1991 bis 28.06.1997. Entstehung Betrieb Kultur Umfeld, 2. überarbeitete und ergänzte Auflage Basel 2019.

Thomas Huber, Gay-Lokale, Unternehmen und Veranstaltungen. Entwicklung in der Region Basel 1668-2017, dargestellt in Spartacus- und EOS Guides, 2019.

Thomas Huber, Queere Emanzipation in Basel. 50 Jahre HA-Gruppen, 2. Teil: 50 Jahre HABS, in: Display 138, Juni 2022, S. 42-47.

Christian Hubschmid, Erst Gettoisierung, dann Repression. Das Landesmuseum zeigt eine Ausstellung über die Schwulenvereinigung „Der Kreis“, Anlass für eine kurze Geschichte der Zürcher Schwulenbewegung, in: Tages-Anzeiger 4. Mai 2000, S. 19.

Thomas Huonker, Anstaltseinweisungen, Kindswegnahmen, Eheverbote, Sterilisationen, Kastrationen. Fürsorge, Zwangsmassnahmen, "Eugenik" und Psychiatrie in Zürich zwischen 1890 und 1970. Bericht verfasst im Auftrag des Sozialdepartments der Stadt Zürich, Zürich 2002 (Reihe Sozialpolitik, Nr. 7).

Thomas Huonker, Diagnose: „moralisch defekt“. Kastration, Sterilisation und Rassenhygiene im Dienst der Schweizer Sozialpolitik und Psychiatrie 1890-1970, Zürich 2003 [erweiterte und illustrierte Fassung des vorstehenden Berichts].

Paul Imhof, Männergeschichten: 50 Jahre schwules Basel, in: Basler Zeitung, Beilage Basler Magazin, 30. Januar 1988, S. 1-5.

Stefan Ineichen, Marys Old Timers Bar. Schwule und GIs, in: Zürich 1933-1945. 152 Schauplätze, Zürich 2009, S. 142 – 144.

Yvonne Ivory, The Homosexual Revival of Renaissance Style 1850–1930, London 2009 [betr. S. 13-48 Heinrich Hössli]

Julian Jackson, Living in Arcadia. Homosexuality, politics, and morality in France from the liberation to AIDS, Chicago 2009 [betr. Beziehungen von Arcadie zum Kreis].  
Julian Jackson, Arcadie. La vie homosexuelle en France, de l'après-guerre à la dépénalisation, Paris 2009 [betr. S. 67-88 Beziehungen von Arcadie zum Kreis].

Stephan Jaray, Vom Speakeasy zur schwulen Herrenbar. Geschichten und Legendenbildung um die Mary's Old Timers Bar in Zürich (1935-1975) und ihre Besitzerin Mary Lang (1884-1977), in: Invertito. Jahrbuch für die Geschichte der Homosexualitäten, 18. Jahrgang 2016, S. 72-103.

Hélène Joly, De Sappho s'en fout à Vanille fraise (1972-1986). Histoire du mouvement lesbien genevois, Genève 1998 [non publié, nach Delessert 2021].

Elisabeth Joris, Eigenständig und emanzipatorisch: Pionierinnen der feministischen Selbstermächtigung, in: Erika Hebeisen, Gisela Hürlimann, Regula Schmid (Hgg.), Reformen jenseits der Revolte. Zürich in den langen Sechzigern, Zürich 2018 (Mitteilungen der Antiquarischen Gesellschaft in Zürich, Band 85), S. 95-106 [betr. S. 100-102 Liva Tresch und die Zürcher Szene].

Silvia Juen, Das Leben als Homosexueller in der Schweiz seit 1950, Winterthur 2016 (Maturarbeit Kantonsschule Im Lee, Winter 2015/16). (Schwulenarchiv Schweiz Ar 36.34.3/3)

Else Kähler / Marga Bührig, Homosexualität – Heterosexualität: Was für Bilder haben wir voreinander? Erfahrungen aus der Tagungsarbeit von Boldern und Paulus-Akademie (1974-1979), in: Kirchenbote für den Kanton Zürich 6B / 16. Juni 1979, S. 5.

Ralf Kaminski, 25 Jahre Queeramnesty, in: Amnesty. Magazin der Menschenrechte [Bern] Nr. 111, August 2022, S. 27.

Tayland Karahan, Ein perfektes Doppelleben (Studienarbeit an der Hochschule der Künste Zürich 2013). [betr. Eugen Laubacher / Charles Welti]

[Ferdinand Karsch-Haack], Elisar von Kupffer, in: Die Freundschaft 7 / 18. Februar 1922.

Andrea Kauer, „An Leib und Seele verdorben“. Homosexuelle Prostitution in Zürich, in: Philipp Sarasin, Regula Bochsler und Patrick Kury (Hgg.), Wertes Fräulein, was kosten Sie?, Baden 2004, S. 97-99.

Birgit Kawohl, Feiern für die Vielfalt. „habs queer Basel“ werden 50 Jahre alt, kämpfen aber weiterhin für Gleichstellung und engagieren sich gegen Diskriminierung, in: Cruiser Juni 1922, S. 22-24.

Hubert Kennedy, Der Kreis. Eine Zeitschrift und ihr Programm, Berlin 1999 (Bibliothek rosa Winkel, Band 19).

Hubert Kennedy, The Ideal Gay Man. The Story of Der Kreis, in: Journal of Homosexuality, vol. 38, No 1/2, 1999; auch separate Publikation, New York 1999.

Hubert Kennedy, Karl Meier („Rolf“) (1897-1974), in: Who's who in Gay and Lesbian History, vol. 2, London / New York 2001, S. 272.

Andreas Kläeui, Schwulen-Emanzipation: Der Kreis schliesst sich. Ueber Berlin zurück nach Zürich: Eine Ausstellung im Schweizerischen Landesmuseum macht mit Pionieren der Schwulen-Emanzipation bekannt, der Zürcher Organisation „Der Kreis“, die internationale Ausstrahlung und auch einen Ableger in Basel hatte, in: Basler Zeitung 20./21. Mai 2000, S. 13.

Dr. Eberhard Klostermann (= Erich Lifka), Der Homo-Staat. Beginn und Scheitern einer Utopie, in: Revolt Mann [Aseda / Schweden] 8/1977, S. 6-13 [betr. Alois Stadler und die geplante Auswanderung nach Paraguay].

Albert Knoll, Totgeschlagen – totgeschwiegen. Die homosexuellen Häftlinge im KZ Dachau, München 2000 (Splitter Nr. 4 des Forums Homosexualität und Geschichte München) [betr. S. 26-29 den homosexuellen Schweizer Bürger Leopold Obermayer].

Friedrich Koch, Sexuelle Denunziation. Die Sexualität in der politischen Auseinandersetzung, Frankfurt/Main 1986 [betr. S. 199-210 die Rolle Alexander Zieglers in der Kiessling-Affäre].

Magnus Koch, Fahnenfluchten. Deserteure im Zweiten Weltkrieg – Lebenswege und Entscheidungen, Paderborn 2008 [betr. S. 135-167 den der Homosexualität verdächtigten Asylanten Helmut Gravenstein].

Ilse Kokula, Die Schweiz. Die Lesbe. Die 60er Jahre. Eine Schweizerin im Gespräch, in: Blattgold [Berlin] Juli 1988, S. 29-31.

Ilse Kokula / Ulrike Böhmer (Hgg.), Die Welt gehört uns doch! Zusammenschluss lesbischer Frauen in der Schweiz der 30er Jahre, Zürich 1991 (Schriftenreihe des Vereins Feministische Wissenschaft Schweiz, Band 3).

Maja Krämer, Florian Dössegger, Homosexualität ab dem 20. Jahrhundert in der Schweiz – ein Beispiel für die Umsetzung des Themas auf der Sekundarstufe I, in: Didactica Historica 6, 2020, S. 125-132.

Anna Kunz, Toleranz gegenüber Homosexualität in der Schweiz, 1950er Jahre und heute – ein Vergleich (Maturitätsarbeit an der Kantonsschule Büelrain, Winterthur, Dezember 2016).

Mirjam Künzler, Sexualmoral in katholischen Frauen- und Familienzeitschriften 1945-1990, Fribourg 2003 (Religion – Politik – Gesellschaft in der Schweiz, Band 31).

Krsto Lazarevic, Der Kreis, in: Männer 01/13, Januar 2013, S. 46-49.

E. Läubli, Verbrechen an einem Homosexuellen, in: Kriminalistik (Hamburg) 12, 1958, S. 136-139 [es handelt sich wohl um den Mordfall Oboussier, †9. Juni 1957].

Martin Lengwiler, In kleinen Schritten: Der Wandel von Männlichkeiten im 20. Jahrhundert, in: L'Homme. Zeitschrift für feministische Geschichtswissenschaft [Wien] 19/2, 2008, S. 75-94.

Thomas Löw, Der „Kreis“ und sein idealer Schwuler, in: Kuno Trüb / Stephan Miescher (Hgg.), Männergeschichten. Schwule in Basel seit 1930, Basel 1988, S. 157-165.

Graziano Mandozzi, Elisarion. Un santuario per il Clarismo, Minusio 1996.

Madeleine Marti, Laura Fredy Thoma (1901-1966). Schriftstellerin und Pionierin der Schweizerischen Lesbenbewegung, in: Frau ohne Herz. Feministische Lesbenzeitschrift, Nr. 34 / Dezember 1994, S. 12-15 (und Text von Laura Fredy Thoma S. 10-11 und 16-19)

Madeleine Marti, „Unverschämt“. Die Ausstellung zu 100 Jahre Lesben- und Schwulen-Bewegung in der Schweiz, in: In Bewegung. Frauen Geschlecht Welt im 20. und 21. Jahrhundert. Dokumentation der gleichnamigen Tagung. Berlin 2003, S. 71-77.

Madeleine Marti, Lesbische Lichtblicke. Die erste Lesbenorganisation und die erste lesbisch-schwule Zeitschrift in der Schweiz der 30er Jahre, in: Eva Rieger / Hiltrud Schroeder (Hgg.), „Diese Frau ist der Rede wert.“ Festschrift für Luise F. Pusch, Herbolzheim 2004, S. 86-98.

Thomas Meyer, Wenn Jugend zum Problem wird. Halbstarke und Jugendhilfe in der Schweiz zwischen 1955 und 1965, Zürich 1996 (Lizentiatsarbeit Universität Zürich) [betr. S. 90 Strichjungen in Luzern]

Stephan Miescher und Thomas Löw, Schwules Verhalten. Eine Analyse des von der Schwulen-Zeitschrift „Kreis“ propagierten Gruppenideals in den Jahren 1947-1957, Seminararbeit Universität Basel 1986. (Schwulenarchiv Schweiz und Universität Basel, Departement Geschichte).

Stephan Miescher, Coming out. Veränderungen im schwulen Leitbild in der Schweiz 1968-80, 2 Bände, Basel 1988 (Lizentiatsarbeit phil. I Universität Basel; Universität Basel, Departement Geschichte, und Schweizerisches Sozialarchiv)

Florian Mildemberger, Theobald Lang (1898-1957). Portrait eines medizinischen Karrieristen. Mensch – Wissenschaft – Magie, in: Mitteilungen der österreichischen Gesellschaft für Wissenschaftsgeschichte 21, 2003, S. 109-124.

Veronika Minder und Eva Mühlethaler, Bob le Flaneur. Eine Ausstellung von V'M' und E'M' im Kornhaus Bern 2014/15, Bern 2013.

Veronika Minder und Martin Jäggi (Hgg.), Art Décor. Alfred Jonathan Steffen, Zürich 2017.

-minu [Hans Peter Hammel], Nicht zum Totschiessen, zum Totlachen. Homosexuellen-Ausstellung in Basel: Vom privaten Männerverein zum Coming-Out, in: Weltwoche 3 / 21. Januar 1988, S. 67.

Heinz Moll, Herbert Riedener ist tot, in: Szene magnus, November 1994, S. 7.

Eva Moser, „Nicht mitzuhassen, mitzulieben bin ich da.“ Robert Oboussier, 1900-1957 (Masterarbeit Universität Luzern 2007) [entgegen dem Titel handelt es sich nicht um eine Monographie, sondern um eine Darstellung seines schwulen Lebens, seines Todes und seines Nachlebens]. (In keiner Bibliothek, vorläufig nur als pdf. bei R.Th.)

Martin Mühlheim, Club 68. Ein Verein schwuler Männer in Zürich und sein gesellschaftliches Umfeld, 1968-1971, Zürich 2003 (Seminararbeit phil.I, Universität Zürich). (Schwulenarchiv Schweiz Ar 36.139.1, mit Abschrift des Interviews mit Ernst Ostertag/Röbi Rapp)

Laurenz Müller, Aufhaltsam dem Tod entgegen, in: Weltwoche 32 / 9. August 2001, S. 11-12 [betr. den homosexuellen Schweizer Bürger Leopold Obermayer].

Salome Müller, Ernst Ostertag setzte sich sein Leben lang für die Rechte von Schwulen und Lesben ein. Nun hat er ihnen einen sicheren Ort zurückerkämpft, in: Die Zeit, 15. September 2022, Beilage „Alpen“, S. 69 [betr. den „Barfüsser“ und „Kweer“ in Zürich].

Daniele Muscionico, Federn, Schminke, falsche Wimpern: Der „Kreis“, in: René Zeller, Martin K. Eckert (Hgg.), Zunftherren, Wiedertäufer, Revoluzzer. Das Zunfthaus am Neumarkt als Bühne der Stadtgeschichte, Zürich 2015, S. 104-107.

Martin Naef, Kampftrupp und Safe Space. 50 Jahre HAZ, in: Display 140, September 2022, S. 46-49.

Heimito Nollé, Paradiessuche in Pastell, in: bref. Das Magazin der Reformierten 4 / 18. August 2017, S. 14-20 [betr. Elisarion].

Ohne Dings kein Bums. 20 Jahre Aids-Arbeit in der Schweiz = Sortez couverts! : 20 ans de lutte contre le Sida en Suisse, Baden / Lausanne 2005.

Ernst Ostertag, Das Geheimnis der Vogelsangstrasse, in: aK, Das Schweizer Magazin für den schwulen Mann Dezember 2001 / Januar 2002, S. 13-15 [betr. Charles Welti / Eugen Laubacher].

Ernst Ostertag, Der Kreis – Le Cercle - The Circle und sein Nachlass, in: invertito 6, 2004, S. 138-158.

Ernst Ostertag, Ein zweiter Stolperstein. Am 28. September 2023 erhielt ein weiteres homosexuelles Nazi-Opfer sein Denkmal und seinen Grabstein, diesmal in St. Gallen, in: Cruiser Januar / Februar 2024, S. 18-20 [betr. Arthur Vogt].

Paul Ott, Stefan Brockhoff – ein faszinierendes Autorenkollektiv, in: Paul Ott und Kurt Stadelmann (Hgg.), Stefan Brockhoff, Musik im Totengäblein. Detektiv-Roman [1936], Zürich 2006, S. 189-205 [betr. die deutschen Emigranten Dieter Cunz, Oskar Koplowitz und Richard Plaut in Basel]

Paul Parin, Fritz Morgenthaler, in: Rüdiger Lautmann (Hg.), Homosexualität. Handbuch der Theorie- und Forschungsgeschichte, Frankfurt / New York 1993, S. 273-278.

Luis [Pestana], 15 Jahre. Pius und Melchior blicken zurück, in: gay.ch Nr. 91, August-September 2018, S. 27 [betr. die Bar „Männerzone“ in Zürich].

Remo Peter, Die unverschämten siebziger Jahre, in: aK 6.02, Dezember 2002/Januar 2003, S. 20-21 [betr. vor allem die ersten Jahre der HAZ].

U.H. Peters, Ernst Rüdin – ein Schweizer Psychiater als „Führer“ der Nazipsychiatrie, die „Endlösung“ als Ziel, in: Fortschritte der Neurologie und Psychiatrie 64, 1996, S. 327-343.

Mattia Petruzzello, „Wir wollten uns nicht mehr schämen.“ Unser Autor, 31, trifft Michael Bermann, 73 und Mitgründer der Homosexuellen Arbeitsgruppen Zürich. Ein Gespräch darüber, was es früher hiess, in der Schweiz schwul zu sein. Und was es heute heisst, in: Das Magazin 10 / 9. März 2024, S. 18-23.

Roger Pfändler / Tamara, Golden Memories, in: display. The Gaymag Nr. 44, Januar/Februar 2013, S. 14-19. [betr. das Lokal T&M in Zürich]

Roger Portmann, Konzepte männlicher Homosexualität in der Schweiz 1932-1967 im Spiegel der Zeitschriften "Freundschafts-Banner", "Menschenrecht" und "Der Kreis", Zürich 2000 (Lizentiatsarbeit Universität Zürich). (im Schweizerischen Sozialarchiv und in der ZB Zürich)

Roger Portmann, „... dass er eben nicht anders konnte als wie es ihm die Natur mitgegeben hatte.“ Konzepte männlicher Homosexualität in den Homosexuellenzeitschriften der Schweiz 1932-1967, in: invertito 6, 2004, S. 122-137.

Helmut Puff, GayTimes. Ein Versuch zur Figur des Wartens, in: Transatlantische Emanzipationen. Freundschaftsgabe für James Steakley, Berlin 2021, S. 81-105 [betr. einige literarische Texte im „Kreis“]

Rolf Quensel, Die Geschichte der schwulen Jugendgruppe in Basel, 2007 (Arbeit an der Fachhochschule Nordwestschweiz, Departement Soziale Arbeit Basel). (Schwulenarchiv Schweiz, Ar 36.34.3)

Fabio Ricci, Ritter, Tod & Eros. Die Kunst Elisàr von Kupffers (1872-1942), Köln / Weimar / Wien 2007.

Marta Roca i Escoda, La reconnaissance en chemin. L'institutionnalisation des couples homosexuels à Genève, Zurich et Genève 2010.

V. Roelcke, Ernst Rüdin – renommierter Wissenschaftler, radikaler Rassenhygieniker. In: Der Nervenarzt 83, 2012, S. 303-310.

Rolf [= Karl Meier], Wie es begann... Festliche Worte anlässlich der Jubiläumsfeier unserer Zeitschrift „Der Kreis“, 20. Dezember 1952, Zürich o.J. [wohl 1953].

Rolf [= Karl Meier], Abschied von Mamma [Anna Vock], in: Der Kreis, Januar 1963, S. 6-7.

Anna Rosenwasser, Sterben und Auferstehen. Warum gibt es eigentlich so wenige Lesbenbars? Eine Spurensuche in der Zürcher Vergangenheit und Gegenwart lesbischer Ausgehkultur, in: Du 914 - Juni 2022, S. 42-45.

Wolfgang Roth, Einführung in die Psychologie C. G. Jungs, Düsseldorf / Zürich 2003 [betr. S. 123-155 Homosexualität].

Wolfgang Roth, C.G. Jung verstehen. Grundlagen der Analytischen Psychologie, Düsseldorf 2009 [bis auf den Titel unveränderter Nachdruck des Buches von 2003!].

Michi Rüegg, Auf Wiedersehen, Martin. Michi Rüegg nimmt Abschied von dem Menschen, der schuld ist, dass er jeden Monat in die Tasten hauen muss, in: cruiser Mai 2016, S. 19 [betr. Martin Ender].

Corinne Rufli, "Ich war seit dieser Nacht wie verzaubert gewesen." Eine Oral-History-Studie über acht frauenliebende Frauen über 70 in der deutschsprachigen Schweiz, Zürich 2012 (Lizentiatsarbeit Universität Zürich). (Zentralbibliothek Zürich)

Corinne Rufli (Hg.), Seit dieser Nacht war ich wie verzaubert. Frauenliebende Frauen über siebzig erzählen, Baden 2015.

Regula Sager, Zürcher Liebesgeschichten. Ein Stadtführer der besonderen Art, Zürich 2015 [betr. S. 113-124 Thomas Mann und Franz Westermeyer].

André Salathé, Karl Meier „Rolf“ (1897-1974). Schauspieler, Regisseur, Herausgeber des „Kreis“, in: Thurgauer Köpfe 1, Frauenfeld 1996 (Thurgauer Beiträge zu Geschichte 132), S. 203-214 (auch als Sonderdruck, Beilage zum aK 1/1997).

Seraina Sattler, Anna Six, Anders aufgewachsen. 11 Kindheiten im Porträt, Basel 2022 [betr. S. 135-148 Peter Bieffer, der mit zwei Müttern aufgewachsen ist].

Christoph Schlatter, «Männer mit fehlgelenkten Trieben». Bedürfnisanstalten als Treffpunkte homosexueller Männer am Beispiel der Stadt Schaffhausen in der Nachkriegszeit, in: Monika Imboden, Franziska Meister, Daniel Kurz (Hg.), Stadt - Raum - Geschlecht. Beiträge zur Erforschung urbaner Lebensräume im 19. und 20. Jahrhundert, Zürich 2000, S. 187-200.

Christoph Schlatter, „Mit den Homos sei das Geld leichter zu verdienen“. Männerprostitution im nachkriegszeitlichen Schaffhausen, in: Studien und Quellen. Zeitschrift des Schweizerischen Bundesarchivs, Band 29 (Integration und Ausschluss), Bern 2003, S. 335-361.

Maria Schlegel, Mutter Fröhlichs langer Kampf für die Schwulen. Ein Schweizer Offizier und Denkmalpfleger über sein Engagement für die Schwulen- und Lesbenbewegung, in: Sonntags-Zeitung 26. Juni 1994, S. 85.

Regula Schnurrenberger, Zur Geschichte der HFG [Homosexuelle Frauengruppe]. Die erste HAZ-Frauengruppe und der Übergang in die HFG (1972-1974), in: Frau ohne Herz 35 / Oktober 1995, S. 10-11 (und: Irena Ritter, Erinnerungen an die Anfangszeiten, S. 12-13; Karin Bidart, Interviews mit Irena Ritter S. 26-27 und mit Madeleine Marti S. 28-30; Karin Bidart, „Eine Landschaft von Erfahrungen“. Vom Umgang der Lesben mit ihrer Geschichte, S. 32-34.)

Regula Schnurrenberger, "Die keusche Blume der Freundschaft". Ida und Pauline Bindschedler, in: die. Lesbenzeitschrift (Zürich), Jg. 4, Nr. 13 (Herbst 1999), S. 14-17.

Hannes Schüle, Die Entstehung des Homosexualität-Artikels im Schweizer Strafrecht 1894-1942 im zeitgenössischen Umfeld von Sitte, Moral und Gesellschaft, Bern 1983 (Proseminararbeit am Historischen Institut der Universität Bern) (Schwulenarchiv Schweiz, Ar 36.34.3/1)

Hannes Schüle, Homosexualität im Schweizer Strafrecht von 1942. Die Entstehung des Homosexualität-Artikels im Schweizer Strafrecht 1894-1942 im zeitgenössischen Umfeld von Sitte, Moral und Gesellschaft. Zweite, überarbeitete Ausgabe, Bern 1984.

Johannes Schütz, Nachlese zu einem Würzburger Strafverfahren der NS-Zeit, in: Manfred Seebode (Hg.), Festschrift für Günter Spindel, Berlin 1992, S. 173-188 [betr. den homosexuellen Schweizer Bürger Leopold Obermayer].

Katrin Simonett et al., Unverschämt - Lesben und Schwule gestern und heute, Zürich 2003 [Publikation zur gleichnamigen Ausstellung im Stadthaus Zürich, 11. Oktober 2002 - 18. Januar 2003].

Hans P. Soetaert, Hirschfelds Fackelträger in der Tschechoslowakei (und in der Schweiz?), in: Capri 49 / September 2015, S. 7-31.

Anton-Andreas Speck, "Es drängt sich eine Versetzung an einen sehr abgelegenen Ort auf ...". Homosexualität im Konfliktfeld von Straffreiheit und Konzepten "öffentlicher Ordnung" am Beispiel einer Administrativuntersuchung im Eidgenössischen Politischen Departement 1945, in: Claudia Opitz, Brigitte Studer, Jakob Tanner (Hgg.), Kriminalisieren, Entkriminalisieren, Normalisieren, Zürich 2006 (Schweizerische Gesellschaft für Wirtschafts- und Sozialgeschichte Band 21), S. 325-336.



Balz Spörri / René Staubli / Benno Tuchs Schmid, Die Schweizer KZ-Häftlinge. Vergessene Opfer des Dritten Reichs, Zürich 2019.

Beat Stauffer, Ich würde da nie hineingehen, wenn ich nicht schwul wäre... [zur Ausstellung „Männergeschichten“ in Basel], in: Programmzeitung März 1988, S. 5.

Karl-Heinz Steinle, Der Kreis – Entwicklungshilfe aus der Schweiz, in: Goodbye to Berlin? 100 Jahre Schwulenbewegung, Berlin 1997, S. 238-242.

Karl-Heinz Steinle, Der Kreis: Mitglieder, Künstler, Autoren, Berlin 1999 (Hefte des Schwulen Museums 2).

Karl-Heinz Steinle, Berliner Ausstellung über Schweizer Pioniere, in: aK [anderschume/Kontiki] 2 / April-Mai 1999, S. 6-8.  
dazu: René Hornung, Aufarbeitung wird geschätzt, in: aK 2 / April-Mai 1999, S. 9.

Beat A. Stephan, Der Zipfel des Anstosses, in: Mannschaft Magazin Juni 2011, S. 82 [betr. Aktbilder im „Kreis“].

Beat A. Stephan, Lederkerle. Loge 70, der Verein für Männer, die dem Fetisch Leder huldigen, in: Mannschaft Magazin August 2011, S. 69.

Beat A. Stephan, Ein letzter Applaus für Röbi, in: Display 101, Oktober 2018, S. 13 [betr. Röbi Rapp].

Andreas Sternweiler, Frankfurt, Basel, New York: Richard Plant, Berlin 1996 (Schwules Museum, Lebensgeschichten 3).

Paul Strahm, Der „Fall Bovet“, in: Kuno Trüb / Stephan Miescher (Hgg.), Männergeschichten. Schwule in Basel seit 1930, Basel 1988, S. 218-227. Vorabdruck in: Neue Wege 81, 1987, S. 352-360, unter dem Titel: Der „Fall Bovet“. Zur Auseinandersetzung der Kirche mit der Homosexualität.

David Streiff, Das Elisarion und seine Ursprünge – eine Ausstellung in Minusio/Locarno, in: invertito 13, 2011, S. 185-190.

David Streiff, Manuel Gasser. Biografie, Zürich 2016.

Jan Strobel, Am Ende des Neon-Regenbogens. Nach 25 Jahren schliesst mit dem T & M der erfolgreichste Zürcher Schwulenclub, in: Tages-Anzeiger 21. November 2012, S. 22.

Jan Strobel, Die Frau, die im Schwulenimperium ihren Mann stand. Sigi Gübeli leitete zwölf Jahre lang den Club T&M im Niederdorf, in: Tages-Anzeiger 22. Februar 2013.

Jan Strobel, Der Fall Werner Seifert, in: Tagblatt der Stadt Zürich 25. Mai 2022, S. 23 [betr. Mord 1967].

Jan Strobel, Erdrosselt in Zimmer 19, in: Tagblatt der Stadt Zürich 2. August 2023, S. 19 [betr. Mord an Herman de Mul 1969].

Jan Strobel, Skandal am Limmatquai, in: Tagblatt der Stadt Zürich 4. Oktober 2023, S. 2 [betr. Pension Erne in Zürich, 1911].

Monika Stuker, Homosexualität in den Gutachten der Psychiatrischen Klinik Münsingen 1895-1975, Bern 1998.

Hans-Georg Stümke, Aelter werden wir umsonst. Schwules Leben jenseits der dreissig. Erfahrungen, Interviews, Berichte, Berlin 1998 [betr. S. 161-173 auch Basel und Bern].

Tamara, Zum Tod von Roger Pfänder. Thomas Kraus - besser als Tamara bekannt - erinnert sich an einen grossartigen Menschen, in: Cruiser Oktober 2019, S. 22-24.

Team Cruiser, 10 Jahre PinkCop, in: cruiser. Das grösste Schweizer Gay-Magazin, Juni 2018, S. 8-11.

Rolf Thalmann, So nicht! Umstrittene Plakate in der Schweiz 1883-2009, Baden 2009 [betr. zehn „schwule“ Fälle von 1988 bis 2007].

Rolf Thalmann, Vom Jünglingsverehrer zum Familienvater. Ralph Bircher (1899-1990) in: Mannschaft Magazin Oktober 2012, S. 70-71.

Rolf Thalmann, Wer war Wilfried Scheitlin? Scheitlin, ein Basler Schauspieler im Schatten des Regisseurs Oskar Wälterlin. Eine lebensdefinierende Liebesgeschichte, in: Mannschaft Magazin März 2013, S. 69-70 (und Abb. S. 65).

Rolf Thalmann, Tanzverbot für Männer?, in: Mannschaft Magazin Mai 2013, S. 66-67 [betr. den Kreis in Zürich 1960].

Rolf Thalmann, Ein Appenzeller namens Bambula. Ein vergessener Pionier der Schwulenpresse, in: Mannschaft Magazin Juli/August 2013, S. 70-71 [betr. August Bambula, 1899-1985].

Rolf Thalmann, Der Couturier der Königin. Ein Lebensbild von Erwin Roger Dolder (1928-1970), in: Mannschaft Magazin November 2013, S. 65-67.

Rolf Thalmann, Schwulenregister vor hundert Jahren. Basler Akten zeigen alte Listen von Homosexuellen, in: Mannschaft Magazin Januar 2014, S. 67-69.

Rolf Thalmann, Unter einer Last zerbrochen... Ein Lebensbild von Pfarrer René Gloor (1881-1930), in: Mannschaft Magazin März 2014, S. 66-67.

Rolf Thalmann, Auf nach Paraguay! Ein autonomer Schwulenstaat in Südamerika. Ernst (Alois) Stadler und seine Auswanderungsidee, in: Mannschaft Magazin April 2014, S. 65-67.

Rolf Thalmann, Halt auf Verlangen. Ein etwas besonderer Schwulenmord in Rapperswil, in: Mannschaft Magazin Mai 2014, S. 64-65 [betr. Rainer Rittmeyer, 1970].

Rolf Thalmann, Sachsen – Graubünden – Tessin. Kuno Fiedler (1895-1973), Pfarrer und Briefpartner von Thomas Mann, in: Mannschaft Magazin Juni 2014, S. 64-65.

Rolf Thalmann, „Ein besonderes Talent zur griechischen Liebe“. Der Briefwechsel von Pfarrer Kuno Fiedler (1895-1973) mit dem Schriftsteller Thomas Mann, in: Mannschaft Magazin Juli/August 2014, S. 66-67.

Rolf Thalmann, „Tränen der Freude hätte ich weinen mögen“. Hans Blüher und seine Schweizer Verehrer, in: Mannschaft Magazin März 2015, S. 63.

Rolf Thalmann und Rainer Herr, Fakten und Überlegungen zur Identität des Buchautors Erich Amborn, in: Mitteilungen der Magnus-Hirschfeld-Gesellschaft [Berlin] Nr. 53, Dezember 2015, S. 43-49 [betr. Alex Kretzschmar, der 1966-1986 in der Schweiz lebte].

Rolf Thalmann, August Bambula und Karl Meier - eine Parallelbiographie, in: Mitteilungen der Magnus-Hirschfeld-Gesellschaft [Berlin] Nr. 67, Juli 2021, S. 41-45.

Stefan Thalmann, „Ein warmes Problem wird heiss!“ Homosexualität zwischen Skandal und Anpassung in Zürich. Analyse eines Diskurses von 1950 bis 1970 (Masterarbeit Universität Zürich 2012; Schweizerisches Sozialarchiv).

Peter Thommen, Erst die Jugend, dann die Schwulen, in: cruiser Oktober 2018, S. 4-7 [betr. die Jahre 1968 bis ca. 1990].

Peter Thommen, 50 Jahre „Coming-out“. Bei vielen Gesprächen über das Jubiläum „Homosexueller Arbeitsgruppen“ geht die Zeit „before Stonewall“ vergessen, in: Cruiser Juni 2022, S. 25-26.

François Touzain, Le jour où „les pédés et lesbiennes ont regardé Lausanne les yeux dans les yeux“, in: 360° no. 204, Juin 2021, S. 54-55 [betr. „Homomanif“ in Lausanne 1981].

Rolf Trechsel, „...sei er wieder ganz glücklich geworden“. Noch bis vor dreissig Jahren wurden Schwule in der Schweiz kastriert, in: Wochenzeitung 23 / 6. Juni 1986, S. 4.

Rolf Trechsel, Die Medizinalisierung der Homosexualität, in: Kuno Trüb / Stephan Miescher (Hgg.), Männergeschichten. Schwule in Basel seit 1930, Basel 1988, S. 204-206.

Kuno Trüb / Stephan Miescher (Hgg.), Männergeschichten. Schwule in Basel seit 1930, Basel 1988.

Kurt Tucholsky, Schloss Gripsholm. Eine Sommergeschichte, Berlin 1931 [enthält einen Abschnitt über das Elisarion in Minusio, unter dem Namen Polysandrion].

Tobi Urech, Abschied von einem grossen Aktivist, in: Milchbüchli 26 / Dezember 2018, S. (14-15) [betr. Röbi Rapp, 1930-2018].

Teresa Vena, Etre homosexuel en Suisse. "Der Kreis" et l'homosexualité en Suisse entre 1930 et 1960, Genève 2006 (Mémoire de licence Université de Genève, Faculté des lettres).

Teresa Vena, Le journal homosexuel zurichois *Der Kreis*, in: Schweizerische Zeitschrift für Geschichte 59, 2009, S. 342-350.

Michaël Voegtli, Emergence, constitution et diversification d'une cause. Processus de mobilisation, identités collectives et socialisations militantes dans l'espace associatif homosexuel et de lutte contre le sida en Suisse (1980 - 2005). Université de Lausanne, thèse en sciences politiques, 2 Bände, 2009.

Michaël Voegtli, Olivier Fillieule et al., Changements dans l'épidémie du sida, dynamiques associatives et engagements. Etude à partir du cas de sept cantons suisses. Rapport final du contrat de recherche FNS N° 3346CO-104177 / 1, mars 2009.

Wolfgang Voigt, Amüsante und weniger amüsante Erlebnisse: Alfred Roth [1903-1998], in: Wolfgang Voigt, Uwe Bresan (Hgg.), Schwule Architekten. Verschwiegene Biografien vom 18. bis zum 20. Jahrhundert, Berlin 2022, S. 156-161.

Vor dem Forum der Schweiz. Die Entstehung der neuen Gesetzesbestimmungen nach den Stenogrammen der Bundesversammlung 1929 und 1931, Zürich 1945 [Sonderdruck aus dem „Kreis“ 1944, Hefte 1-12].

Peter Wäch, Der Paradiesvogel, in: display Mai 2014, S. 24-27 [betr. Alfred „Bob“ Steffen, 1928-2012].

Christian Waefler, Nijinsky. Triumph und Tragik eines Tanzgenies, in: display Mai 2012, S. 24-27 [betr. S. 27: Eifersuchtsdrama um den Schweizer Krankenpfleger].

Christian Waefler, Eine legendäre Liebe. Es geht um die Love Affair des Starpianisten Vladimir Horowitz mit Nico Kaufmann, einem schönen jungen Zürcher. Irrungen und Wirrungen, in: Display 114, Januar/Februar 2020, S. 36-39.

Ueli Leuthold, Eine Begegnung mit Nico (Leserbrief zu obigem Artikel), in: Display 116, April 2020, S. 66.

Dirk Wagner, Über Diskriminierungen von männlicher Homosexualität und Fritz Morgenthalers psychoanalytisch orientierte Sicht als Beitrag zur Entpathologisierung, München 2007 (Studienarbeit Universität Kassel 2005).

Erasmus Walser, Zur Entkriminalisierung der Homosexualität in der Schweiz 1990 und ein Rückblick auf 1942. Eine „unbewusste“ Geste an die Schwulen im Jubiläumsjahr 700 Jahre Eidgenossenschaft, in: Capri – Zeitschrift für schwule Geschichte, 3. Jahrgang Heft 4, März 1991, S. 21-26.

Erasmus Walser, Milieu und Maskenzwang. Geschlechterrolle und Disziplinierung. Lebensgeschichten homosexueller Männer in Bern 1935-1960, in: Benedikt Bietenhard et al. (Hgg.), Ansichten von der rechten Ordnung. Bilder über Normen und Normenverletzungen in der Geschichte (Festschrift Beatrix Mesmer), Bern / Stuttgart 1991, S. 20-42.

Erasmus Walser, Leben unter Maskenzwang, in: Anderschume/Kontiki 2 / Juni-September 1991, S. 13-15.

Rolf Trechsel, „Die Schwulen sind die Ketzer des Männerbildes“. Interview mit Erasmus Walser, Historiker: Schwule in Bern in den 1930er, 40er und 50er Jahren, in: Berner Tagwacht / Volksrecht 21./22. Juni 1991

Daniel Wahl, Wie das „White Horse“ eine Legende wurde. Max Diener machte das Hotel im Rotlichtmilieu zu einem Fixstern in der Gay-Szene, in: Basler Zeitung 14. März 2016, S. 2 [Zeitungseite irrtümlich datiert „14. Februar 2016“!].

Erasmus Walser, Unentwegt emanzipatorisch. 20 Jahre Homosexuelle Arbeitsgruppen Bern · CH. 20 Jahre Schwulenbewegung (Innentitel: Unentwegt emanzipatorisch. Vereinsgeschichte 20 Jahre Homosexuelle Arbeitsgruppen Bern. Zur Geschichte der Schwulenbewegung in Bern), Bern 1992.

Erasmus Walser, 10 Jahre VHEL-OSIEH-OSIEO Vereinigung homosexueller Erzieher/innen und Lehrer/innen der Schweiz (Innentitel: Schwule Lehrerexistenzen im Spiegel der Selbstdarstellung. 10 Jahre Vereinigung homosexueller Erzieher/innen und Lehrer/innen der Schweiz VHEL-OSIEH-OSIEO), Bern 1993.

Erasmus Walser, Des vies d'enseignants dans le miroir de l'autobiographie. 10 ans d'Organisation suisse des enseignants/tes et éducateurs/trices homosexuels, Genève 1993.

Erasmus Walser, Heimlich und öffentlich. Ein Spannungsfeld aus Lebensgeschichten von Homosexuellen. Zu Lebenserfahrungen und Lebensumständen schwuler Männer in Bern zwischen (Selbst-) Zensur und Emanzipationsbewegung von den 1940er bis zu den 1980er Jahren, Zürich 1995 (Beiträge der Koordinationsstelle Homosexualität & Wissenschaft, Nr. 16)

Erasmus Walser, Junge Männer – alte Schwule. Presse- und Polizeiberichterstattung über Gewalt an Schwulen 1958-1996, ca. 1998. [Typoskript im Besitz des Verfassers]

Erasmus Walser, Ketzer des «historischen» Männerbildes. Gespräche mit homosexuellen Männern, in: männer zeitung 1/06 (1. März 2006).

Bettina Weber, „Ich wurde in der SVP nie so ausgegrenzt wie in der Schwulenszene“. Präsident der Gay-SVP. Der Bieler Finanzdirektor Beat Feurer präsierte 13 Jahre lang den Schwulensverein innerhalb der SVP. Er erzählt, was er alles erlebt hat, warum ihn die Genderdebatte stört und weshalb er bedroht und bespuckt wurde, in: Sonntags-Zeitung 24. März 2024, S. 13-15.

Matthias M. Weber, Ernst Rüdin. Eine kritische Biographie, Berlin/Heidelberg 1993.

Matthias M. Weber, Ernst Rüdin. Ein deutsch-schweizerischer Psychiater und Humangenetiker zwischen Wissenschaft und Ideologie, in: Aram Mattioli (Hg.), Intellektuelle von rechts. Ideologie und Politik in der Schweiz 1918-1939, Zürich 1995, S. 91-112.

Philippe Weber, Der Diskurs über weibliche Homosexualität 1895-1914, Zürich 2002  
(Lizentiatsarbeit Universität Zürich, Forschungsstelle für Sozial- und Wirtschaftsgeschichte).

André Weibel (Hg.), Kurt Mettler, Tagebücher 1927-1930, Zürich 2019.

Annika Wellmann, Beziehungssex. Medien und Beratung im 20. Jahrhundert, Köln-Weimar-Wien 2012  
[betr. Sexual-Beratung von Marta Emmenegger im „Blick“].

Hanspeter Wipfli, „Homos“ sind auch Menschen!, in: Doppelstab [Basel] 6. Juli 1977  
[betr. 5-jähriges Bestehen der habs].

Roger Widtmann, Männergeschichten, ein Erlebnis!, in: Anderschume / Kontiki März 1988,  
S. 18 und 23 [betr. die Ausstellung „Männergeschichten - Schwule in Basel 1930-1980“].

Hermann Wiederhold, Schweizer Gründungstag am 1. und 2. Juli 1922 in Luzern, in: Die  
Freundschaft [Berlin] 30 / 29. Juli 1922.

Kriminalkommissär Hans Witschi, Die Aktionen der Zürcher Polizei gegen das  
Homosexuellenmilieu, Kriminalistik [Hamburg] 16, 1962, S. 172-174.

Willi Wottreng, Fasnacht im „Fuss“. Unbekanntes aus der Zürcher Fasnachtsgeschichte,  
in: Tages-Anzeiger 17. Februar 1994, S. 20.

Willi Wottreng, Nachtschattenstadt. Der kriminelle Anfang unseres Jahrhunderts, Zürich 1997  
[betr. den Mordfall Ringgenberg 1929, S. 93-96].

Willi Wottreng, Hirnriss. Wie die Irrenärzte August Forel und Eugen Bleuler das  
Menschengeschlecht retten wollten, Zürich 1999 [betr. Urninge / Homosexualität S. 42-45].

Willi Wottreng, Hurra, wir leben doch – die Fröhlichkeit der Homosexuellen, in: Weltwoche 27 /  
5. Juli 2001, S. 12-13 [betr. Geschichte in der Schweiz im 20. Jahrhundert].

Willi Wottreng, Zürich – Die Hauptstadt der Schwulen und Lesben, in: NZZ am Sonntag  
15. September 2002.

Willi Wottreng, Tragödie in der Schweizer Schwulengeschichte. Vor 50 Jahren wurde der  
Komponist Robert Oboussier ermordet, in: Neue Zürcher Zeitung 20. Mai 2007.

Willi Wottreng, Verbrechen in der Grossstadt. Kindsmörder, Hochstapler, Drogendealer - eine  
Kriminalgeschichte der Stadt Zürich, Zürich 2009 [betr. v.a. Robert Oboussier, S. 148-157].

Tom Wyss und Alexander Wenger, Schwules Leben anno dazumal. Zeitzeugen erzählen, in:  
display April 2009, S. 14-17 [Gespräche mit John Boxer und Sepp Hoppler].

Daniel Zürcher: Fonds „Forschung Ellen Riflin Hill“: Biosozialität unter Lebensgefahr – Die  
schweizerische Schwulenbewegung im Zeitalter von HIV/Aids (1980-2000), in: Sozialarchiv  
Info / Neuerwerbungen 2/2016, S. 4-6.

Susanne zur Nieden, Erbbiologische Forschungen zur Homosexualität an der Deutschen  
Forschungsanstalt für Psychiatrie während der Jahre des Nationalsozialismus. Zur Geschichte  
von Theo Lang, Berlin 2005 (Ergebnisse. Vorabdrucke aus dem Forschungsprogramm  
„Geschichte der Kaiser-Wilhelm-Gesellschaft im Nationalsozialismus“, 25).

5 ans de Lestime, communauté lesbienne de Genève. 2007, 35 ans du mouvement lesbien  
genevois, Genève 2007.

Nicht verzeichnet hier sind neuere biografische und fachliche Texte zu künstlerisch Schaffenden wie Guido Bachmann, Simon Bischoff, Paul Burkhard, Christoph Delz, Melchior von Deschwanden, Heinrich Federer, Martin Frank, Christoph Geiser, Hugo Loetscher, Otto Meyer-Amden, Peter Mieg, Daniel Schmid, Annemarie Schwarzenbach, Alain Claude Sulzer, Andreas Walser, Alexander Ziegler u.a.

Die Benützung dieser Bibliographie ist selbstverständlich frei,  
die Weiterverbreitung hingegen ist nicht erlaubt  
ohne Zustimmung des Bearbeiters.

**Insbesondere ist es untersagt,  
diese Liste auf einem Server zu platzieren.**

**Eine Ausnahme bildet die periodisch aktualisierte Website  
des Schwulenarchivs Schweiz**

## ANHANG A

### **Schweiz(er) bei Karl Heinrich Ulrichs**

(nach dem Register im Nachdruck Band 4)

Bern	VII,2: IX	Numantius-Hefte sollen sich in der Bibliothek des obersten Gerichtshofes des Cantons Bern befinden.
	IX: 104	Meldung im Intelligenzblatt über einen Selbstmord (ohne Ort; belanglos)
	X: 13-14	Briefe eines Urnings im Canton Bern
	X: 78	Ankündigung eines Artikels „Rupferei in Bern“ im Uranus Februar oder März 1870
Genf	VII,2: 113	Mordversuch im Sommer 1867; Täter zu 12 Jahren Zuchthaus verurteilt
Henne-Am Rhyh	XI: 14 und 33	Positive Briefe an Ulrichs 1870
Hössli	verschiedenste Verweise auf den „Eros“ (ab Buch VI, 1868)	
Koller, Herisau	X: 44	Dr. med. J. Koller verschiedentlich für Abschaffung der Bestrafung von Urningen
Perty M., Prof. in Bern	IX: 119; X: 73	Diskussion über Thesen von Ulrichs
Römeler	VIII: 20; IX: 25	kath. Pfarrer Römeler, Rektor der Realschule Rorschach, wurde 1869 wegen „unnatürlicher Laster“ in Untersuchung gezogen
Rorschach		siehe Römeler
St. Gallen	VIII: 20; IX: 25	siehe Römeler
	IX: 25	Geistlicher im Canton St. Gallen wegen Urningsliebe (?) abgesetzt (vor dem 25. Februar 1869; nicht Römeler)
	XII: 97	liberales Motto des Strafgesetzbuches
Schweiz	VII, 2: 132	Spenden für Gladius furens und Memnon
Strafrecht	XII: 74 und 97-98	Gegenwärtige Gesetzeslage
Vinea = Weingartner	VII,2: 86-87 und 132	Biographische Notizen
Zeitungen	IX: 104 VIII: 20	siehe Bern siehe Römeler
Zschokke	VII,2: 58	Kurzer Hinweis auf den Eros (1821)
Zürich	XII: 98	Strafgesetzbuch 1870

## ANHANG B

### Schweizer im Jahrbuch für sexuelle Zwischenstufen

(nach Register im Dokumentenband von Jens Dobler, ergänzt)

A., A. (Spender aus Genf)	1 / 281
Ammann (Erbin von John Hössli)	5 / 461-462
Ammann F.S. (Autor von Oeffnet die Augen..., Bibliographie)	3 / 494
Anderes Salome (Umfeld Desgouttes)	5 / 561-610
Anshelm Valerius (Aufsatz über Johannes von Müller)	4 / 389
B., L. (Spender aus Bern)	8 / 939
Bentzel-Sternau Gräfin von (Umfeld Hössli)	5 / 471
Beza Theodor (Aufsatz Karsch)	4 / 290 ff.
(in Einleitung zu Aufsatz Karsch)	5 / 447
(in Aufsatz über Calvin)	7 / 291, 304
(in Bibliographie)	12 / 364 und 13 / 102
Bonnet Ehepaar (Umfeld Joh. von Müller)	4 / 404-440
Bonstetten Karl Viktor von	4 / 358-455
Bracher Elisabeth (Umfeld Desgouttes)	5 / 603 und 609
Brunner Margareth (Umfeld Hössli)	5 / 457-72
Bullinger (Aufsatz über Johannes von Müller)	4 / 389-392
(in Bibliographie)	7 / 481 und 8 / 688
Calvin Johann (in Aufsatz über Beza)	4 / 294-348
(in Aufsatz Wirz, Der Uranier)	6 / 70-93
(Aufsatz Schouten)	7 / 288-308
(in Aufsatz über Uranismus in den Niederl.)	8 / 475
(in Bibliographie)	12 / 364
Caspar (Geliebter Richards von Hohenburg)	12 / 216
Claus Bruder (Niklaus von Flüe, in Aufsatz über J.V. Müller)	4 / 426
Christen J.J. (Umfeld Desgouttes)	5 / 606
Constant Benjamin (in Aufsatz Karsch über Herzog August)	5 / 633
Dennler Johann, Rosina und Viktoria (Umfeld Desgouttes)	5 / 576-609
Desgouttes Franz (Aufsatz über Hössli)	5 / 447-487 und 547
Desgouttes Franz und Familie (Aufsatz Karsch)	5 / 557-614
Dürst Josua (Umfeld Hössli)	5 / 513
Edlibach (in Aufsatz über Johannes von Müller)	4 / 391
Erlach Rudolf von (im Aufsatz über Müller)	4 / 426
Ernst Ludwig (Umfeld Desgouttes)	5 / 577
Faustino siehe Lechleitner Franz	
Fayus Antonius (Anton de la Faye, Umfeld Beza)	4 / 302 und 346
Felice de (Umfeld Desgouttes)	5 / 570
Forel August	sehr viele Erwähnungen
Forster J.R. (Spender für WhK aus Zürich)	1 / 281
Füssli Johann Heinrich (Aufsatz über Johannes von Müller)	4 / 375-457
Gamper Hans Heinrich und Verena (Umfeld Hössli)	5 / 463
Gerber (Umfeld Desgouttes)	5 / 592 und 599
Göldin Anna (Umfeld Hössli)	5 / 454 und 458
Gonzenbach W.E. Von (Umfeld Hössli)	5 / 473
Grebel Rudolf (Umfeld Hössli)	5 / 454 und 464
Grübler S. (Umfeld Hössli)	5 / 460
Haller (Umfeld Joh. von Müller)	4 / 419 und 429
Hallwyl (Aufsatz über Johannes von Müller)	4 / 426
Haug Eduard (Umfeld Joh. von Müller)	4 / 352
Heini (Dokument im Nachlass Hössli)	5 / 512
Hemmeler Daniel (Aufsatz über Hössli)	5 / 478-487
(Aufsatz über Desgouttes)	5 / 559-612
Hemmerlin Felix (in Aufsätzen über Beza und Joh. v. Müller)	4 / 297 und 387
Henne am Rhyn Otto (in Bibliographie)	1 / 224



Herzig Jakob (Umfeld Desgouttes)	5 / 577-609
Hetto Bischof von Basel (im Aufsatz über Joh. Von Müller)	4 / 385
Hohenburg Richard von (in Aufsatz von Hiller)	13 / 367
Hössli Heinrich und Angehörige	sehr viele Erwähnungen
Huber Eugen (Strafrechtsprofessor)	21 / 143
Jung Carl Gustav (Psychiater)	13 / 437 und 441
K., J. (WhK-Mitglied in Bern)	8 / 929
Körte Wilhelm (Umfeld Joh. von Müller)	4 / 353
Kriech (Umfeld Hössli)	5 / 457
Kubli (Familie; Umfeld Hössli)	5 / 457-552
Kummer Jakob (Umfeld Desgouttes)	5 / 577
Kupffer Elisar von	sehr viele Erwähnungen
L. (WhK-Mitglied in Bern)	3 / 610
L., Pr. (WhK-Mitglied in Bern)	4 / 977
Lavater (Umfeld Joh. von Müller)	4 / 354
(in Aufsatz über Herzogin Charlotte) von Orléans)	7 / 497
(in Bibliographie)	13 / 446
Lechleitner Franz (in Bibliographie)	6 / 597 und 9 / 591
Leibundgut Hans Ulrich (Umfeld Desgouttes; nicht bei Dobler)	5 / 563 und 589
Lenzlinger Peter (Umfeld Hössli)	5 / 497
Madliger Johannes (Umfeld Desgouttes)	5 / 577
Mann Thomas (in Aufsatz über Romane)	14 / 338
(„Aus der Kriegszeit“)	16 / 155
(in Bibliographie)	19 / 76 und 78
(„Aus der Bewegung“)	20 / 115
(Jahresbericht)	23 / 234
Marti Burghard (Umfeld Hössli)	5 / 497
Maurer-Constant (Umfeld Joh. von Müller)	4 / 353
Mayer Eduard von	sehr viele Erwähnungen
Mettler Jakob (Umfeld Desgouttes)	5 / 576
Meyer von Schauensee (in Bibliographie)	9 / 427, 457, 460, 461; 12 / 359, 361, 362, 510
Meyer C.F. (Literarisches)	17 / 142-143
Meyer Karl (falscher Name von Franz Desgouttes)	5 / 577
Monnard Charles (Umfeld Joh. von Müller)	4 / 353
Moser Pfarrer (Umfeld Desgouttes)	5 / 574
Mötteli (Umfeld Joh. von Müller)	4 / 390
Müglich J.K.A. (Umfeld Hössli)	5 / 471-472
Mülinen Nicolaus von (Umfeld Johannes von Müller)	4 / 377
Müller (schweiz. Historiker; Komitee-Mitteilungen)	10 / 111
Müller Caspar (Umfeld Hössli)	5 / 464
Müller Johannes von	sehr viele Erwähnungen
Naegeli Hans Georg (Umfeld Hössli)	5 / 471
Platenius Werner (WhK-Mitglied aus der Schweiz)	13 / 254-255
Preconi (WhK-Mitglied)	8 / 935
Puller von Hohenberg Richard (Artikel über Beza)	4 / 291
(Artikel über Joh. v. Müller)	4 / 390-394
(„Biographisches“)	12 / 207-230
R.R. 157 (Spender aus Bern)	8 / 937
Rehlinger Daniel und Regula (Umfeld Hössli)	5 / 456, 463, 474
Rosenberger Heinrich (Umfeld Hössli)	5 / 462
Rübel J.F. (Umfeld Hössli)	5 / 509
Rüdin Ernst (in Artikel von Hirschfeld über Statistik)	6 / 115
(in Bibliographie)	7 / 674-806
Rütimeyer Friedrich Pfarrer (Umfeld Desgouttes)	5 / 569 und 608
(„Materialien“)	12 / 332
Schärer Anton (Artikel über Beza)	4 / 291 (Irrtum?)
(Artikel über Johannes von Müller)	4 / 391-392
Schmid Friedrich jun. (Umfeld Hössli)	5 / 500 und 513
Speich Pfarrer (Umfeld Hössli)	5 / 470 und 493

St., A. (WhK-Mitglied aus der Schweiz)	5 / 1362
Stahel Rudolf (Jahresbericht 1903/04)	6 / 724-728
Steinhäusli (Umfeld Desgouttes)	5 / 569
Stoos, Prof. (in Artikel über Gesetzgebung)	1 / 140-141 und 153
Strasser (Umfeld Hösli)	5 / 502
Strässer Gottlieb (Umfeld Hösli)	5 / 497
Stüssi Andreas (Umfeld Hösli)	5 / 495
Sutermeister (Umfeld Desgouttes)	5 / 576
Tadzio (Figur im Tod in Venedig von Thomas Mann)	19 / 77
Toggenburg, Ritter (in Aufsatz von Hirschfeld)	8 / 96
Tronchin (Umfeld Joh. von Müller)	4 / 398-449)
Trösch Johannes (Umfeld Desgouttes)	5 / 583-603
Troxler Ignaz Paul Vital (Umfeld Hösli)	5 / 475-505
(in Bibliographie)	7 / 516
Trümpy (in Bibliographie)	7 / 635
Tschudi Barbara und Heinrich (Umfeld Hösli)	5 / 463-64
Tschudi Iwan von (Umfeld Hösli)	5 / 514
Tschudi Joh. Christ. (Umfeld Hösli)	5 / 497
Türler Heinrich (Umfeld Desgouttes)	5 / 559
Usteri („Aus Büchern und Blättern“)	17 / 141
V., C. (WhK-Mitglied aus Zürich)	8 / 935
Vermili Petrus Martyr (Umfeld Beza)	4 / 295 und 348
Vogel Johannes und Margreth (Umfeld Hösli)	5 / 463
Vogel Kaspar (Umfeld Desgouttes)	5 / 583-603
Vögeli-Brunner (Umfeld Hösli)	5 / 457
Vuillemier Louis (Umfeld Desgouttes)	5 / 576-577
W., S.L. (WhK-Mitglied aus Basel)	3 / 611, 4 / 978, 5 / 1363
Wagner Susanne von (Umfeld Desgouttes)	5 / 582
Wagner Pf. (Pfr.?) (Umfeld Desgouttes)	5 / 599
Waldmann (Umfeld Joh. von Müller)	4 / 392-393
Wartmann J. Fr. (Umfeld Hösli)	5 / 506-509
Wattenwyl von (Umfeld Desgouttes)	5 / 563-564
Wenk Franz (Umfeld Hösli)	5 / 457
Widmann Joseph Victor (in Bibliographie)	8 / 874, 9 / 564
Wiedmer Gustav (Umfeld Desgouttes)	5 / 559
Wirz Caspar	sehr viele Erwähnungen
Wölfflin Heinrich („Aus der Bewegung“)	20 / 115
(Jahresbericht)	23 / 235
Yverdon Felice zu (Umfeld Desgouttes)	5 / 570
Zschokke Joh. Heinrich Dan. (in Bibliographie)	1 / 238
(Umfeld Hösli)	5 / 450-512
(in Aufsatz über Platen)	6 / 445-446
(in Buch von Kertbeny)	7 / II, Fussnote
Zwingli Ulrich (in Aufsatz über Beza)	4 / 291, 343
(in Aufsatz von Wirz, Der Uranier)	6 / 70-87
Altwegg-Weber Verlag St. Gallen	5 / 559
Ernst Bircher Verlag Bern	21 / 112, 22 / 29So
Buchdruckerei Freuler Glarus	5 / 49
Gessner Verlag Zürich	4 / 353
Gessner, Füssli & Co. Verlag Zürich	17 / 138
Sauerländer Joh.D. Verlag Aarau	4 / 471, 5 / 451, 8 / 321, 10/28
Schönauer Ulrich Niklaus (nicht bei Dobler)	5 / 566
Schulthess'sche Buchhhandlung Zürich	5 / 496
J.J. Siegfried Buchhadlung und Antiquariat Zürich	5 / 472

## ANHANG C

### **Schweiz und Schweizer in Hirschfelds „Die Homosexualität des Mannes und des Weibes“, 1914**

(nach Register im Buch)

Aarau	949	Desgouttes-Zschokke-Hössli
Aargau	848	Gesetzgebung
Appenzell	848	Gesetzgebung
Ascona	422	Vegetarismus gegen Homosexualität (Monte Verità)
Basel	540	Eine der Hauptstätten homosexuellen Verkehrs in der Schweiz
	823	Gesetzgebung betr. Frauen
	833	1474: 18 lombardische Söldner verbrannt wegen Homosexualität
	848	Gesetzgebung
Bern	009	Artikel über Ruferei in Bern im Uranus geplant (siehe Ulrichs s.v.
Bern)		
	470	Jemand kennt 10 Urninge in Bern
	540	Eine der Hauptstätten homosexuellen Verkehrs in der Schweiz
	661	Desgouttes auf der Liste berühmter Urninge
	848	Gesetzgebung
	949	Desgouttes-Zschokke-Hössli
Genf	540	Eine der Hauptstätten homosexuellen Verkehrs in der Schweiz
	591	Unter russischen Studentinnen gab es viele Liebespaare
	836	Gesetzgebung gemäss Code Napoléon
	852	Gesetzgebung
Glarus	008	Hössli erwähnt
	059	Desgouttes - Hössli
	350	Hössli erwähnt
	540	Hössli erwähnt
	823	Gesetzgebung betr. Frauen
	848	Gesetzgebung
	949	Desgouttes-Zschokke-Hössli
	950	Desgouttes-Zschokke-Hössli
Graubünden	850	Gesetzgebung
Luzern	540	Eine der Hauptstätten homosexuellen Verkehrs in der Schweiz
	848	Gesetzgebung
Neuenburg	823	Gesetzgebung betr. Frauen
	850	Gesetzgebung
Schaffhausen	850	Gesetzgebung
Schweiz	021	siehe Uri
	318	Brief eines Homosexuellen an Hirschfeld
	502	Obdachloser Homosexueller kam auch in die Schweiz
	507	Pfarrer Stahel beging in der Kirche Selbstmord
	530	Im Folgenden soll u.a. die Schweiz betrachtet werden
	540	Zustände betreffend Homosexualität in der Schweiz
	546	(sollte 541 sein) Schweizer Wissenschaftler befassen sich mit H.
	823	Gesetzgebung betr. Frauen
	848	Gesetzgebung
	901	Keine Auslieferung von Homosexuellen an Deutschland
	913	Doppelsebstmord von Ilse Frapan und Freundin
	976	Aehliche Organisation wie WhK in Planung
	990	Schutzaltersgrenze im neuen Strafgesetzbuch
	993	Konsequenzen eigentümlicher Schutzalter-Ansetzung
	1006	Oeffentliche Meinung nach der Hinrichtung von Desgouttes
Schwyz	850	Gesetzgebung
Solothurn	823	Gesetzgebung betr. Frauen
	850	Gesetzgebung

St. Gallen	848	Gesetzgebung
	950	Desgouttes-Zschokke-Hössli
Tessin	836	Gesetzgebung gemäss Code Napoléon
	852	Gesetzgebung
Thurgau	850	Gesetzgebung
Unterwalden	850	Gesetzgebung
Uri	021	Landbuch von Uri verwendet das Wort „Ketzerie“ für homos. Akte
Waadt	836	Gesetzgebung gemäss Code Napoléon
	852	Gesetzgebung
Wallis	836	Gesetzgebung gemäss Code Napoléon
	852	Gesetzgebung
Winterthur	950	Desgouttes-Zschokke-Hössli
Zug	850	Gesetzgebung
Zürich	540	Eine der Hauptstätten homosexuellen Verkehrs in der Schweiz
	591	Unter den russischen Studentinnen gab es viele Liebespaare
	833	1482: Puller von Hohenburg wegen homos. Handlungen verbrannt
	850	Gesetzgebung
Beza Theodor	523	Kap. 25: Die Homosexualität in den verschiedenen Bevölkerungsschichten
Bonstetten K.V.	668	Kurz erwähnt im Zusammenhang mit Johannes von Müller
Bosshard	507	Hielt Abdankung bei Rudolf Stahel (siehe dort)
Calvin Johannes	523	Kap. 25: Die Homosexualität in den verschiedenen Bevölkerungsschichten
	825	Angebliche Brandmarkung Calvins wegen Homosexualität
Desgouttes Franz	59/60, 416, 661, 949, 959, 1006	
Forel August	viele Erwähnungen	
Hemmeler Daniel	59-60, 416, 661, 681, 949	Opfer von Franz Desgouttes (siehe dort)
Hössli Heinrich	viele Erwähnungen	
Kupffer Elisar von	viele Erwähnungen	
Mann Thomas	71, 1020	Autor von Tod in Venedig
Mätzler Anton	833	1482 zusammen mit Puller von Hohenburg verbrannt
Müller [Johannes v.]	667	Autor der „Geschichten schweizerischer Eidgenossenschaft“
Müller Johannes von	337	Durch Lektüre antiker Autoren homosexuell geworden
	347	Goethe über Homosexualität unter Erwähnung Müllers
	662	Autor der „Geschichten schweizerischer Eidgenossenschaft“
	668	Kap. 30: Die Rolle homosexueller Männer und Frauen...
	672	Autor der „Geschichten schweizerischer Eidgenossenschaft“
	945	Goethe über Homosexualität unter Erwähnung Müllers
Puller Richard von H.	833	Kap. 34: Die Verfolgung homosexueller Männer und Frauen...
Rhyn Otto Henne am	963	Autor der Kulturgeschichte
Rüdin E.	393	Autor des Aufsatzes „Die Rolle der Homosexuellen im Lebensprozess...“
Schulthess-Rechberg	v.507	Hielt Abdankung bei Rudolf Stahel (siehe dort)
Stahel Rudolf	507	Kap. 25: Die Homosexualität in den verschiedenen Bevölkerungsschichten
Wirz Caspar	23, 314	Autor von „Der Uranier vor Kirche und Schrift“
	541	Vertreter der exakten Wissenschaften beschäftigten sich mit Homosexualität
	742, 1014	Autor von „Der Uranier vor Kirche und Schrift“

## ANHANG D

### **„Schweizer“ in Hergemöllers „Mann für Mann“, Auflage 1998**

(eigene Recherche)

Anonym: Basel 1474

Anonym: Bern 1788

\* Boesch Emil (Auflage 2010 recte: Walter)

Bonstetten, Carl Victor von

Buol Christian

Burckhardt Jacob

Deschwanden Paul von

Desgouttes Franz

Eisenring s.v. Schär

Federer Heinrich

Forster Jakob Rudolf

Füssli Johann Heinrich

Geiser Karl

Gessner Salomon

Hartenberg Friedrich von

\* Heini

Heinrich von Rheinfelden

Hermann von Hohenlandenber

Hössli Heinrich

Huber Gregorius und Jacob

Jung Rudolf

Keller Peter

Kupffer Elisar von

Lang Siegfried

Lavater Johann Caspar

Lechleitner Franz

Mann Golo

Mann Thomas

Mayer Eduard von

Meier Karl (Rolf)

Meyer-Amden Otto

Morgenthaler Fritz

Müller Johannes von

Planta Robert von

Puller von Hohenburg Richard

Raeber Kuno

Ratti André

Ricco

Riedener Herbert

Salis-Seewis Johann Gaudenz von

Schär

Schlumpf Daniel

Spillmann Fred

Stahel Rudolf

Stocker Johannes

Stutz Jakob

\* Thelen Albert Vigoleis

\* Usteri Paul

Vogt Walter

Wälterlin Oskar

Walser Andreas

Weingärtner

Wirz Caspar

Woelfflin Heinrich

Ziegler Alexander  
Zschokke Alexander  
Zürcher Maximilian

\* in der Auflage 2010 nicht mehr aufgeführt

## ANHANG E

### **„Schweizer“ in Hergemöllers „Mann für Mann“, Auflage 2010**

(eigene Recherche)

Falsche und fehlende Daten wurden stillschweigend korrigiert bzw. ergänzt

(neu) Jürg Amstein siehe Georg Schmidt (1916-1988)

Anonym: Basel 1474

Anonym: Bern 1788

(neu) Guido Bachmann (1940-2003)

(neu) Peter Baschung (1957-1988)

(neu) Walter Boesch (1905-1988)

Carl Victor von Bonstetten (1745-1832)

Christian Buol (1856-1914)

Jacob Burckhardt (1818-1897)

Melchior Paul von Deschwanden (1811-1881)

Franz Desgouttes (1785-1817)

Eisenring (belegt 1835) s. v. Schär

(neu) Erasmus von Rotterdam (ca. 1467-1536)

Heinrich Federer (1866-1928)

Jakob Rudolf Forster (1853-1926)

Johann Heinrich Füssli (1741-1825)

(neu) Manuel Gasser (1909-1979)

Karl Geiser (1898-1957)

Salomon Gessner (1730-1788)

(neu) Friedrich Glauser (1896-1938)

Friedrich von Hartenberg (1780-1822)

Hermann von Hohenlandenberg (ca. 1380-1431)

Heinrich Hössli (1784-1864)

Huber Gregorius und Jacob

Rudolf Jung alias Rudolf Burckhardt (1907-1972)

(neu) Markus Kägi (1955-1990)

(neu) Nico Kaufmann (1916-1996)

Peter Keller (belegt 1427-1441)

(neu) Eduard Korrodi (1885-1955)

Elisar von Kupffer (1872-1942)

Siegfried Lang (1887-1970)

(neu) Eugen Laubacher (1902-1999)

Johann Caspar Lavater (1741-1801)

Franz Lechleitner (1865-1928)

Golo Mann (1909-1994)

Thomas Mann (1875-1955)

Hugo Marcus (1880-1966)

Eduard von Mayer (1873-1960)

Karl Meier alias Rolf (1897-1974)

Otto Meyer-Amden (1885-1933)

Fritz Morgenthaler (1919-1984)

(neu) Conrat Mülibach (belegt 1533)

Johannes von Müller (1752-1809)

Robert von Planta (1864-1937)

(neu) Enrico Puelma siehe Rico  
Richard Puller von Hohenburg (ca. 1437-1482)  
Kuno Raeber (1922-1992)  
André Ratti (1935-1986)  
Heinrich von Rheinfelden (ca. 1370-1433)  
Ricco (Wassmer) (1915-1972)  
(neu) Rico (Enrico Puelma) (1919-1988)  
Herbert Riedener (1946-1994)  
Johann Gaudenz von Salis-Seewis (1762-1834)  
(neu) Jean Rudolphe von Salis (1901-1996)  
Schär (belegt 1835)  
Daniel Schlumpf (belegt 1667)  
(neu) Alfred Schmid (1899-1968)  
(neu) Daniel Schmid (1941-2006)  
(neu) Georg Schmidt alias Jürg Amstein (1916-1988)  
(neu) Hektor Marco Schnyder (1883-1944)  
Fred Spillmann (1915-1986)  
Rudolf Stahel (1869-1903)  
(neu) Rudolf Stänz (1902-1961)  
Johannes Stocker (belegt 1475)  
Jakob Stutz (1801-1877)  
Walter Vogt (1927-1988)  
Oskar Wälterlin (1895-1961)  
Andreas Walser (1908-1930)  
Ricco Wassmer (1915-1972) siehe Ricco  
Bernhard Theodul Weingartner (1843-18??)  
(neu) Hermann Wiederhold (1881-1967)  
Caspar Wirz (1847-1915)  
Heinrich Woelfflin (1864-1945)  
(neu) Carl Melchior Zibung (1930-1998)  
Alexander Ziegler (1944-1987)  
Alexander Zschokke (1894-1981)  
Maximilian Zürcher (1868-1926)